

STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg,
Ittersbacher Straße 1 · 75334 Straubenhardt · Tel 07082 948-513 · Fax 07082 948-540 · E-Mail: info@straubenhardt.de
Druck und Verlag: Druckhaus Müller GmbH · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel 07082 9450-0 · Fax 07082 9450-33
E-Mail: redaktion-str@druckhausmueller.de

Freitag, den 22. Dezember 2023 51 – 52/2023 und 1/2024

Einzelpreis: 1,20 €, Bezugspreis: jährlich 36,00 €

*Wir wünschen Ihnen fröhliche Weihnachtsfeiertage
und einen guten Rutsch ins Neue Jahr
der Gemeinderat, die Gemeindeverwaltung Straubenhardt
und Bürgermeister Helge Viehweg*



Dieses schöne Bild kommt von den Tintenklecksen vom Hort Feldrennach

Öffnungszeiten der Rathäuser:

Mo., Di., Do., Fr.: 8:00 – 12:00 Uhr
 Di.: 15:00 – 18:00 Uhr
 Mittwochs sind die Rathäuser geschlossen.

Servicezeiten des Bürgerbüros: - weiterhin nur mit Termin -

Mo. 7:30 – 13:00 Uhr
 Di. 9:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:30 Uhr
 Do. 8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
 Fr. 8:00 – 12:00 Uhr

Terminvereinbarung möglich:

- online unter www.straubenhardt.de
- telefonisch unter 07082 948-620
- per Mail unter buergerbuero@straubenhardt.de

**Servicezeiten der Telefonzentrale:****07082/948-50****Montag bis Freitag 8:00 – 12:00 Uhr****Sprechzeiten des Bürgermeisters****montags 9:00 – 12:00 Uhr im Rathaus Feldrennach**

Um Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir um eine telefonische oder eine online Terminbuchung für die Sprechzeiten bei Bürgermeister Helge Viehweg. Bitte beachten Sie, dass unser Rathaus nicht barrierefrei ist. Es ist auch möglich einen Termin für eine Telefon- oder Videokonferenz zu vereinbaren. Unser Buchungsportal finden Sie auf unserer Homepage über den Button „Digitales Rathaus“ oder über den nachfolgenden QR-Code.

Telefonisch reservieren Sie Ihren Termin unter 07082 948-511. In unregelmäßigen Abständen finden Abendsprechstunden statt. **In den Schulferien entfällt die Sprechstunde.**

**RATHAUS FELDRENNACH****Bürgermeister**

Bürgermeister	Helge Viehweg	07082 948-511
Büroleiterin	Sandra Wetzel	07082 948-511
Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungen	Annika Schöpfle	07082 948-513

RATHAUS CONWEILER**Fachbereich 1 Zentrale Dienste und Bürgerservice**

Fachbereichsleiter Benedikt Lorsch 07082 948-622

Abteilung 1 Personal

Abteilungsleiterin Caroline Haas 07082 948-624
 Sachbearbeiterin Helena Wegmann 07082 948-628
 Sachbearbeiterin Alina Savcenuk 07082 948-625

Abteilung 2 Bürgerservice und Ordnung

Abteilungsleiterin Aylin Bertsch 07082 948-614
 Gewerbe- und Ordnungswesen Christin Köhl 07082 948-623

Bürgerbüro Nadja Schraft 07082 948-620
 Bürgerbüro/Gewerbe Sabine Schroth 07082 948-612
 Bürgerbüro Selena Straub 07082 948-611
 Bürgerbüro/Fundbüro Annemarie Wackenhut 07082 948-616
 Rentenstelle/
 Grundbucheinsichtsstelle Karina Bachmann 07082 948-616
 Standesamt Jessica Drescher 07082 948-621

Abteilung 3 Bildung, Familie und Kultur

Abteilungsleiter Rouven Rudisile 07082 948-629
 Kita/Kernzeit/
 Jugendgemeinderat Justine Waldhauer 07082 948-613
 Kultur, Tourismus, Anja Molnar 07082 948-627
 Bürgerschaftliches Engagement
 Beratungsstelle für Hilfen im Alter (Rathaus Langenalb) Bärbel Pfeleiderer-Höhn 07248 917431

Abteilung 4 Digitalisierung, IT und Organisation

(Rathaus Schwann)

Abteilungsleiterin Melanie Gegenheimer 07082 948-741
 Geschäftsstelle Gemeinderat Stephanie Gerstung 07082 948-730
 Sachbearbeitung Miriam Laroche 07082 948-733
 Sachbearbeitung Sascha Wartmann 07082 948-747
 Geschäftsstelle Gemeinderat Morin Burkart 07082 948-749

Stabsstelle Feuerwehrwesen / Krisenmanagement

Feuerwehrkommandant Martin Irion 07082 94036 15

RATHAUS FELDRENNACH**Fachbereich 3 Bauen und Wohnen**

Fachbereichsleiter Johannes Kohle 07082 948-520
 Sachbearbeiterin Melina Sinn 07082 948-527

Abteilung 1 Bauverwaltung und Liegenschaften

Abteilungsleiter Dietrich Auer 07082 948-517
 Klimaneutralitätsbeauftragte Lisa Sophia Wagner 07082 948-526
 Liegenschaften Anja Göring 07082 948-516
 Bauanträge N.N. 07082 948-524

Hallenverwaltung/
Friedhofswesen

N.N. 07082 948-518

Abteilung 2 Tiefbau

Abteilungsleiter Markus Binder 07082 948-515

Abteilung 3 Technisches Gebäudemanagement

Abteilungsleitung N.N. 07082 948-522
 Sachbearbeiterin Alexandra Sauer 07082 948-523

Abteilung 4 Gemeindeentwicklung, Mobilität und Klima

Abteilungsleiterin Cirstin Gerstenlauer 07082 948-510

Abteilung Technische Dienste (ehemals Bauhof)

Abteilungsleiter Sascha Haß 07082 9408697
 Gruppenleitung "Grün"
 – Anlagen und Grünpflege Barbara Rabold 07082 20503
 Gruppenleitung "Schwarz"
 – Infrastruktur und Handwerk Matthias Großmann 07082 20503

RATHAUS SCHWANN**Fachbereich 2 Finanzen**

Fachbereichsleiter Jörg Bischoff 07082 948-732

Abteilung 1 Haushalt und Steuern

Abteilungsleiter Patrick Luithardt 07082 948-731
 Sachbearbeiterin Steuern Claudia Kitschun 07082 948-735
 Sachbearbeiterin Katharina Klein 07082 948-739
 Sachbearbeiterin Giusy Feliciani 07082 948-740

Abteilung 2 Kasse

Abteilungsleiterin Angela Pfeiffer 07082 948-737
 Sachbearbeiterin Beate Drechsler 07082 948-736

Abteilung 3 Forst

Abteilungsleiter/Förster Michael Bruder 0172 9936982

Abteilung 4 Büchereien

Bücherei Ottenhausen Silke Burkhardt 07082 2424
 Bücherei Schwann Maren Dinse/
 Ludmilla Göring 07082 60614

Personalrat

Vorsitzender/
 Geschäftszimmer Klaus Reiter 07082 948-744

Weihnachtsgrüße des Bürgermeisters



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

in einer Zeit, die von Unsicherheit und Ängsten geprägt ist, könnte die Überschrift des Jahres 2023 wohl lauten: Krisen, Kriege, Katastrophen. Daher sollen diese Zeilen einen Moment lang den Alltag ausblenden und den Blick auf die schönen Aspekte lenken:

Wir haben ein tolles Geburtstagsjahr hinter uns! Gemeinsam haben wir erzählt, gesungen, geschaut, gefeiert, gespielt und sind gelaufen, um einige Highlights aus dem Jubiläumsjahr zu nennen. Den Abschluss unserer Perlenkette aus schönen Veranstaltungen machte dann unsere Geburtstagsfeier am ersten Dezember, exakt fünfzig Jahre nach Gründung der Gemeinde Straubenhardt. Zu diesem Anlass können Sie ab sofort auch unser neues Büchlein von Jeff Klotz über Straubenhardt erwerben.

Bestimmt hatten auch Sie besonders schöne Momente oder wertvolle Begegnungen. Gerade jetzt an Weihnachten ist die Zeit gekommen, sich dieser besonderen Augenblicke bewusst zu werden und sich auf das Wesentliche zu besinnen.

Wir dürfen in Frieden leben und haben eine sichere Heimat - welch ein Glück! Vielleicht gehen wir manchmal etwas zu selbstverständlich und teilweise gar nachlässig damit um? Ich bin dankbar für diese Sicherheit und auch dafür, dass wir in Straubenhardt ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl leben. Dies wurde während der Feierlichkeiten zu "50 Jahre Straubenhardt" deutlich spürbar. All diese positiven Eindrücke und viel Zuversicht sollten wir mit ins Jahr 2024 nehmen.

Ich wünsche Ihnen wunderschöne Festtage und ein gesundes Jahr 2024!

Ihr
Helge Viehweg

A handwritten signature in green ink, which appears to read "Viehweg".

Bürgermeister



Öffnungszeiten Häckselplatz in Conweiler

Zur Beseitigung des auf der Gemarkung Straubenhardt anfallenden Gras- und Grünschnittes (Baum- und Heckenschnitt), jedoch ausdrücklich nicht aus Feuerbrandschnitt, steht der Häckselplatz neben dem Recyclinghof Conweiler kostenlos zur Verfügung. **Der Häckselplatz in Conweiler ist montags bis samstags von 8.00 bis 20.00 Uhr geöffnet.** Es wird gebeten, den angelieferten Gras- und Grünschnitt jeweils sortiert in die dafür vorgesehenen Plätze bzw. Behälter abzuladen.

Wir bitten um Beachtung und strikte Einhaltung der unten abgedruckten Benutzungsordnung.

Benutzungsordnung für den Häckselplatz Conweiler

- Nutzungsberechtigte:** Der Häckselplatz steht vorrangig den Einwohnern der Gemeinde Straubenhardt zur Benutzung zur Verfügung.
- Nutzungszeitraum:** Der Häckselplatz ist das ganze Jahr über von Montag bis Samstag zwischen 8.00 und 20.00 Uhr geöffnet.
- Nutzungsumfang**
 - Als loses Häckselgut darf nur Baum- und Strauchschnitt abgelagert werden.**
 - In den Container darf – allerdings ohne Plastiktüten – geschüttet werden: Laub, Grasschnitt, Blumen- und Pflanzenreste.**
 - Verboten ist – neben anderen Abfallarten – die Ablagerung von: Wurzelstöcke, Kleintierstreu, Mist, Heu und Stroh, kompostierbare Küchenabfälle und Speisereste. Ebenso verboten ist das Entsorgen von Fallobst.**
- Ordnungswidrigkeiten**
Zu widerhandlungen gegen diese Benutzungsordnung werden als Ordnungswidrigkeit zur Anzeige gebracht

Abfallentsorgung in Straubenhardt in der Zeit vom 27.12.2023-13.01.2024

Dezember	Restmüll/ Bioabfall	Papier	Glas	LVP
27 Mi		F/O		P
28 Do				F/O
29 Fr	x			

Januar	Restmüll/ Bioabfall	Papier	Glas	LVP
04 Do			C/L/S	
10 Mi		C/L/S		
11 Do			F/O/P	C/L/S
12 Fr	x			

C/L/S = Conweiler / Langenalb / Schwann

P/F/O = Pfinzweiler / Feldrennach / Ottenhausen

LVP = Leichtverpackungen

X = Alle Ortsteile

Öffnungszeiten Recyclinghof Conweiler:

Mittwoch	27. Dezember	09.00 – 12.30 Uhr
Freitag	29. Dezember	09.00 – 12.30 Uhr
Samstag	30. Dezember	08.30 – 11.30 Uhr
Dienstag	02. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	03. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag	04. Januar	14.00 – 17.30 Uhr
Mittwoch	10. Januar	09.00 – 12.30 Uhr
Donnerstag	11. Januar	09.00 – 12.30 Uhr
Samstag	13. Januar	08.30 – 11.30 Uhr

Alle Angaben ohne Gewähr.

Notdienstnummern / Sonntagsdienste

Rettungsdienst/Feuerwehr

Telefon 112

Polizei

Telefon 110

Ärztliche Notfallpraxis:

Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft

hat eine einheitliche Telefonnummer: 116 117 (Anruf kostenlos)

Notfallpraxis im Krankenhaus Neuenbürg

(allgemeiner Notfallsdienst): Marxzeller Str. 46, 75305 Neuenbürg

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag geschlossen. Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 10 Uhr bis 16 Uhr.

Kinder- und jugendärztlicher Notfalldienst

in den Räumen der **Kinderklinik Pforzheim** mittwochs von

15 Uhr bis 20 Uhr, freitags von 16 Uhr bis 20 Uhr und samstags,

sonn- und feiertags ab 8.00 Uhr bis 20 Uhr

(telefonische Terminabsprache sinnvoll) **Telefon 07231/9692969**

Zahnärztlicher Notfalldienst für den Bereich Neuenbürg:

Telefon 0761/12012000

An Samstagen, Sonn- u. Feiertagen von 10 bis 11 Uhr und von 16 Uhr

bis 17 Uhr. In der übrigen Zeit ist der diensthabende Zahnarzt nur in

dringenden Fällen telef. erreichbar. Den zahnärztlichen Notfalldienst für

das Wochenende und die Feiertage erhalten Sie immer aktuell im **Inter-**

net unter <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst> oder unter

Telefon 0761/12012000.

Tierärztlicher Notfalldienst <http://www.tiernotdienst.eu/>

– wenn Haustierarzt nicht erreichbar –

Allgemeine Notdienstnummer für die Tierärzte im Enzkreis:

Telefon 07231/1332966

Apotheken <https://www.lak-bw.de/notdienstportal>

Apotheken-Notdienst (kostenfr. a. d. Festnetz) **Tel. 0800/0022833**

Samstags, Sonn- und Feiertage von 8.30 bis 8.30 Uhr

• **Samstag, 23. Dezember**

Schlössle-Apotheke Pforzheim

Westl. Karl-Friedrich-Str. 8075172 Pforzheim (Innenstadt)

• **Sonntag, 24. Dezember**

Apotheke am Markt Pforzheim-Brötzingen

Westl.-Karl-Friedrich-Str. 35075172 Pforzheim (Brötzingen)

• **Montag, 25. Dezember**

Enztal-Apotheke Pforzheim

Westliche Karl-Friedrich-Str. 4775172 Pforzheim (Innenstadt)

• **Dienstag, 26. Dezember**

Schwarzwald-Apotheke Straubenhardt-Schwann

Dobler Str. 875334 Straubenhardt (Schwann)

Gasversorgung Pforzheim Land GmbH

Störungsmeldestelle (Tag und Nacht) **Telefon 0700/797393837**

und/oder **Telefon 07231/393837**

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Störungsnummern

Zentrale in Ettlingen

07243/180-0

Servicetelefon (kostenfrei)

0800/3629477

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt

Telefon 07082/9486-23, Fax 07082/9486-41

E-Mail-Adresse: info@straubenhardt.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Helge Viehweg,

75334 Straubenhardt. Für den nicht amtlichen Teil sind die

jeweiligen Vereine, Kirchen oder Parteien verantwortlich.

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42 – 44,

75305 Neuenbürg, Telefon 07082/9450-0, Fax 07082/9450-33

E-Mail: anzeigen.straubenhardt@druckhausmueller.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. 1. 2023.

Einzelpreis 1,20 €, Bezugspreis jährlich 36,00 €

(einschließlich Zustellgebühr und 7% MwSt.).

Abbestellungen können unter Wahrung der Frist von zwei Wochen zum

Quartalsende vorgenommen werden und müssen beim Verlag schriftlich

vorliegen.

Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist der Sitz des

Verlages. Bei Ausfall infolge höherer Gewalt oder Störungen des

Arbeitsfriedens besteht kein Ersatzanspruch. Jeder von uns ver-

öffentlichte Text und jede von uns gestaltete Anzeige dürfen nicht

zur gewerblichen Verwendung durch Dritte übernommen werden.

Die nächsten Veranstaltungen

Freitag 22. Dezember

17:00 Uhr Glühweinfest, Musikverein "Harmonie" Feldrennach, Marktplatz Feldrennach

Samstag 23. Dezember

17:00 Uhr Weihnachtsparade - Weihnachtlicher Umzug durch Langenalb, Musikverein Langenalb, Tannwalsstraße, Kantstraße, Heerstraße, Auf der Metter

18:00 Uhr Glühweinfest, Obst- und Gartenbauverein Langenalb, Vereinsgelände Obst- und Gartenbau

18:00 Uhr Traditionelles Glühweinfest 2023, Verein für Bewegungsspiele (VfB) Pfnzweiler, GOLLMER & HUMMEL Sportpark Pfnzweiler

Samstag, 6. Januar

14:00 Uhr Hästabtauben, Narrenzunft Straubenhardt e.V., Vereinsheim Hindenburgstraße Ottenhausen (altes Feuerwehrhaus)

Bürgermeister

Bekanntgaben aus der Gemeinderatssitzung vom 13.12.2023

Bürgermeister Helge Viehweg begrüßte das Gremium und die Zuhörer*innen vor Ort sowie im Livestream. Er stellte fest, dass zur Sitzung durch Schreiben vom 05.12.2023 ordnungsgemäß eingeladen und die Tagesordnung am 08.12.2023 bekannt gemacht worden ist. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit eröffnete er die Sitzung.

Bekanntgaben – u.a. frühere nichtöffentliche Beschlüsse

Aus der Sitzung vom 29.11.2023 ergaben sich keine Bekanntgaben.

Baugesuche

Das Einvernehmen wurde folgendem Bauvorhaben nicht erteilt:

- Bauantrag Neubau Mehrfamilienhaus mit 8 Wohneinheiten, Ganzhornweg, Gemarkung Conweiler

Beratung und Beschlussfassung des Haushalts 2024

Bürgermeister Viehweg erteilte den Faktionsvorsitzenden für deren Haushaltsrede das Wort. Die Haushaltsreden der Fraktionen finden Sie ab Seite 7 und auf der Homepage.

Ergebnis- und Finanzhaushalt, Mittelfristige Finanzplanung

Die Haushaltssatzung zusammen mit dem Haushaltsplan 2024 und der mittelfristigen Finanzplanung wurde mehrheitlich beschlossen.

Beratung und Beschlussfassung des Haushaltsplans 2024 – Stellenplan – Allgemeiner Teil

Der Stellenplan – allgemeiner Teil - wurde wie vorgestellt einstimmig beschlossen.

Wirtschaftsplan 2024 für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung

Der Wirtschaftsplan für den Eigenbetrieb Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung wurde einstimmig beschlossen.

Zweckverband Gemeinsamer Gutachterausschuss im Enzkreis; Beschluss über den Besetzungsvorschlag von Gutachtern aus der Gemeinde Straubenhardt in den Ausschuss

Zur Erfüllung seiner Aufgaben bildet der Zweckverband einen gemeinsamen Gutachterausschuss im Enzkreis. Jedes Verbandsmitglied ist berechtigt, pro angefangene 5.000 Einwohner je einen Gutachter vorzuschlagen. Durch die Gemeinde Straubenhardt können somit 3 Gutachter vorgeschlagen werden. Diese Gutachter sollen in der Ermittlung von Grundstückswerten oder sonstigen Wertermittlungen sachkundig und erfahren sein. Die Amtszeit der gegenwärtigen Gutachter endet zum 31.07.2024. In Vorausschau auf die Vorbereitungen zur nächsten Verbandsversammlung stimmte der Gemeinderat daher in der vergangenen Sitzung über den Besetzungsvorschlag der Gemeinde Straubenhardt ab. Von der Verwaltung wurden Dipl. Ing. Hans Vester, Jörg Gube - Bautechniker und geprüfter Sachverständiger für Im-

mobilienbewertung und Dipl. Ing. Joachim Stamm - Geschäftsstellenleiter des Gutachterausschusses der Stadt Pforzheim vorgeschlagen. Diesem Besetzungsvorschlag stimmte das Gremium einstimmig zu.

Verschiedenes

Zum Jahresabschluss verabschiedete Bürgermeister Viehweg Charlotté Föller - 1. Sprecherin des Jugendgemeinderates. Er dankte Frau Föller herzlich für ihr langjähriges Engagement. Mit ihrer Zielstrebigkeit und ihrer Fähigkeit andere für die Arbeit im Jugendgremium zu begeistern wird sie im Jugendgemeinderate sehr fehlen. Auf Grund fehlender Mitglieder wird daher die Arbeit des Jugendgemeinderates auch bis zu den Neuwahlen im kommenden Jahr ruhen. Einen ausführlichen Bericht zur Verabschiedung von Frau Föller finden Sie auf Seite 6 unter Jugendgemeinderat und auf unserer Homepage.

Berichte für das Amtsblatt zukünftig direkt einzustellen

Unser Mitteilungsblatt erhält ein Redaktionssystem

Die Gemeinde Straubenhardt hat in Zusammenarbeit mit dem Druckhaus Müller ein Redaktionssystem für das Amtsblatt eingeführt. Haben Sie bisher bereits Berichte eingestellt oder planen Sie das zukünftig? Dann wird es nun einfacher. Im Redaktionssystem können Sie einfach Ihre Berichte einfügen, formatieren, Bilder hinzufügen und Berichte für bis zu vier Wochen im Voraus einstellen. Bereits im Oktober hatten wir dazu unsere Informations-Veranstaltung mit dem Druckhaus Müller im Schulungsraum des Feuerwehrhauses. Bis Ende Dezember konnten Sie Berichte entweder ins Redaktionssystem einstellen oder noch per E-Mail senden. Dies wird sich ab 2024 ändern, dann können Berichte, die per E-Mail eingereicht werden nicht mehr berücksichtigt werden. Sollten sie noch **keinen Zugang** haben, bitten wir Sie diesen zeitnah unter <https://gn-straubenhardt.de/> anzufordern.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Annika Schöpfle 07082 948-513 oder annika.schoepfle@straubenhardt.de wenden.



Haben Sie schon unseren neuen Imagefilm gesehen?

Unser Imagefilm ab sofort auf Homepage und den Social-Media-Kanälen
Nicht wundern, wir wollten mal was anderes. Das Team von Fred Marketing ist unserem Wunsch, einen Imagefilm als Geschenk von und für Bürger*innen der Gemeinde Straubenhardt zu produzieren, herrlich unkonventionell nachgekommen. Der Film entstand im Rahmen des Jubiläumsjahres „50 Jahre Straubenhardt“, dauert gute zwei Minuten und zeigt das Herz unserer Gemeinde. Mal reinschauen? Dann machen Sie sich doch selbst ein Bild – unter www.straubenhardt.de

Stabsstelle Feuerwehr und kommunales Krisenmanagement

Weihnachts- und Neujahrsgruß

Zum Ende des Jahres 2023 richte ich meinen herzlichen Dank an alle Feuerwehrangehörigen der Jugend, Einsatz, Musik- und Altersabteilung für das überdurchschnittliche Engagement.

Gemeinsam konnten kritische Einsatzsituationen erfolgreich bewältigt und die Gesundheit sowie das Hab und Gut unserer in Not geratenen Bürgerschaft geschützt werden.

In den Dank schließe ich die Familien, Freunde und Arbeitgeber der Wehrangehörigen ein, ohne deren Unterstützung und das Verständnis für die Feuerwehrtätigkeit diese nicht leistbar wäre.

Ich wünsche allen ruhige, besinnliche Weihnachtsfeiertage und einen guten Start in ein erfolgreiches, friedliches und gesundes Jahr 2024.

Martin Irion

- Kommandant -

NACHRUUF

Wir trauern um unseren langjährigen Feuerwehrkameraden

Oberfeuerwehrmann

Rolf Westermann

Rolf Westermann trat am 01.04.1962 in den aktiven Dienst der Feuerwehr und leistete den ehrenamtlichen Dienst zum Wohl der Mitbürgerinnen und Mitbürger in der damals noch selbständigen Gemeindefeuerwehr Schwann und ab 1973 in der Feuerwehr Straubenhardt.

Wir durften Rolf als sehr zuverlässigen, pflichtbewussten Kameraden kennenlernen. Auch nach dem Ausscheiden aus dem aktiven Dienst beteiligte er sich an den kameradschaftlichen Treffen und Veranstaltungen rege und in geselliger Runde hatte er seinen festen Platz

Wir verlieren in ihm einen vorbildlichen Kameraden und werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Freiwillige Feuerwehr Straubenhardt, November 2023

Martin Irion
- Kommandant -

Fred Conzelmann
- Leiter Altersabteilung -

Bei einem Apéritif wurden die französischen Gäste von Hans Vester als stellvertretendem Bürgermeister und von Jürgen Dräger, dem Vorsitzenden des Straubenhardter Partnerschaftskomitees, begrüßt. Auch BM Helge Viehweg ließ es sich später nicht nehmen, ein besonderes Grußwort an die erfreulich große Besuchergruppe mit vielen jüngeren Gästen zu richten. Der Abend endete auf der SWR3-Party oder zu Hause in gemütlicher Runde.

Der Samstag war der individuellen Gestaltung vorbehalten; jede Familie sollte sich einen Weihnachtsmarkt ganz nach ihrem Geschmack aussuchen können. Beliebte Ziele waren Karlsruhe, Baden-Baden, Calw, Ettlingen sowie die Mittelaltermärkte in Durlach und Pforzheim.

Der Sonntag begrüßte uns alle mit einem traumhaften Winterwetter, das viele zu einem Morgenspaziergang in der herrlichen Schneelandschaft verlockte. Um 12 Uhr traf man sich dann in der „Villa Lina“ in Bad Herrenalb zum gemeinsamen Mittagessen. Im gemütlichen Ambiente des Restaurants war man schon in recht guter Stimmung, als plötzlich im Türrahmen zwei unerwartete Besucher erschienen: der Heilige Nikolaus und sein Knecht Ruprecht wollten es sich nicht entgehen lassen, den französischen Gästen einen Besuch abzustatten und ihnen vom Brauchtum des Hl. Nikolaus zu erzählen. Quasi als Gegenleistung erwarteten sie von den Anwesenden ein französisches Weihnachtslied, in das dann alle, anfangs zwar zögerlich, aber dann doch vollmundig einstimmten.



Zufrieden damit, verteilte Knecht Ruprecht die von den Gastgeberinnen gebackenen Weihnachtsplätzchen. Als Zugabe erhielt jede potentielle Bäckerin aus La Veyle ein wunderschön gestaltetes Heft mit den Gebäckrezepten in französischer Sprache. Dann war es leider auch schon wieder Zeit für den Aufbruch. Beim lebhaften Abschiednehmen gab es wie üblich viele ‚bises‘, herzhaftes Drücken und sogar die eine oder andere Träne mit der tröstlichen Aussicht, dass wir uns schon im Frühjahr 2024 in La Veyle wiedersehen werden.

Wir würden uns bei dieser Gelegenheit über neue Interessenten, insbesondere auch aus der jüngeren Generation, freuen. Fassen Sie sich ein Herz und kommen Sie mit!

Städtepartnerschaft

Winterbesuch aus der Partnergemeinde La Veyle

Erstmals seit Beginn unserer deutsch-französischen Partnerschaft fand in diesem Jahr eine Begegnung in der Vorweihnachtszeit statt. Schon lange bestand bei unseren französischen Freunden der Wunsch, einmal einen deutschen Weihnachtsmarkt zu besuchen und die Adventsbräuche bei uns kennenzulernen. Da im Zusammenhang mit der Feier zum 50. Geburtstag der Gemeinde Straubenhardt am 1. Dezember ohnehin eine Einladung an die Partnergemeinde ergangen war, konnten beide ‚Events‘ miteinander kombiniert werden.

Das Programm hatte offenbar viel Anklang in unserer Partnergemeinde gefunden; ein voll besetzter Bus mit 53 Gästen kam am Freitagabend im Verlauf der offiziellen Feier an der Straubenhardthalle an. Annick Grémy, die Vorsitzende des Comité de Jumelage von La Veyle, überreichte im Auftrag des krankheitsbedingt verhinderten Gemeindepräsidenten, Christophe Greffet, ein Präsent mit den besten Glückwünschen aus der Partnergemeinde, welche als Verbandsgemeinde interessanterweise genau am 1. Dezember vor 25 Jahren gegründet wurde!



Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice

Erste Sprecherin und Mitglied verlässt Jugendgemeinderat nach über fünf Jahren

Charlotté Föller scheidet prüfungsbedingt vorzeitig aus dem Jugendgemeinderat (JGR) aus

Bereits seit über fünf Jahren und in ihrer zweiten Amtsperiode als Jugendgemeinderätin tätig, hat Charlotté Föller einige Projekte umgesetzt und mit auf den Weg gebracht. Frau Föller verfolgte Ziele und Projekte mit sehr großem Engagement und Tatendrang. Sie investierte viel Zeit und Energie in das JGR-Ehrenamt. Über ihren studienbedingten Wegzug hinaus war sie weiterhin stets eine engagierte Jugendgemeinderätin und treibende Kraft.

JGR-Projekte waren während ihrer über 5-jährigen Tätigkeit der Jugendtreff in der Villa Kling mit verschiedenen Angeboten, z.B. Kinonachmittag und Ü-16 Party, verschiedene Themenabende, Bienenweiden – Aussaat im Rahmen „Blühender Naturpark“, diverse Workshops und JGR-Klausurtagungen,

verschiedene Umfragen (z.B. zu Sportgeräten und Pumptrack Skateranlage an der Wilhelm-Ganzhorn-Schule), Ausflug in den Eistreff Waldbronn für Straubenhardter Jugendliche, Spendenaufrufe/ -anfragen für verschiedene Projekte, die Renovierung und Wiedereröffnung des Jugendtreffs Hüttle Pfinzweiler sowie ein Volleyball-Turnier im Rahmen des 50. Gemeindejubiläums.

Nun stehen die Abschlussprüfungen im Rahmen ihres Studiums an, weshalb Charlotté Föllner den Jugendgemeinderat vorzeitig zum 31. Dezember 2023 verlässt. Sie möchte dem nachfolgenden Gremium jedoch weiterhin gerne mit ihrem Rat und Wissen zur Verfügung stehen. Mit dem Ausscheiden zum Ende Dezember ruht der Jugendgemeinderat nun ab Januar 2024. Im Frühling 2024 sind dann die Neuwahlen vorgesehen.



Bild: Bernd Helbig, Pforzheimer Kurier

Haushaltsreden der Fraktionsvorsitzenden aus der Gemeinderatssitzung vom 13. Dezember 2023

Freie Wähler Straubenhardt / Angela Gewiese



Es gilt das gesprochene Wort

Lieber Herr Bürgermeister Viehweg, liebe Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,

aufgrund der Erkrankung unseres Fraktionssprechers Mathias Greb habe ich heute die Ehre, die Haushaltsrede für die Fraktion der Freien Wähler Straubenhardt zu halten.

„Was kompliziert ist und nicht über die Medien vermittelt werden kann, gilt nicht als Politik“

Dieses Zitat von Manfred Rommel ist weit vor der heutigen Social-Media Zeit entstanden und ist dennoch realer Alltag in unserer schnelllebigen Zeit. Es entsteht mehr denn je der Eindruck,

dass Politik heute in den Medien und nicht mehr in den Parlamenten gemacht wird.

Da gibt es ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts und die ganze Nation steht Kopf. Der Bundeshaushalt 2023 ist womöglich verfassungswidrig und der Bundeshaushalt 2024 kann erst im nächsten Jahr verabschiedet werden. Wie pragmatisch und gesetzeskonform arbeiten wir doch hier in Straubenhardt!

Die Zahlen sind dennoch nicht rosig! Wie überschrieb der Bürgermeister seine Haushaltsrede: „Zahlen, Fakten, Realismus“. Seit Jahren war der Gemeinderat wieder einmal aufgefordert, den Haushaltsentwurf auf vielen Positionen kritisch zu hinterfragen, was notwendig und sinnvoll ist und realistische Kürzungsvorschläge einzubringen. Dies ist uns als Gremium, wie die Zusammenstellung zeigt, die wir gleich beschließen werden, in einer Größenordnung von 650.000 € gelungen. Nicht Parteien-Gezanke, sondern konstruktive Zusammenarbeit ist die Devise, die wir hier als Kommunalpolitiker und -politikerinnen vorleben. Leider ist durch die Erhöhung der Kreisumlage ein Großteil der Summe schon wieder verplant.

Grundsatz des diesjährigen Haushalts ist es denn auch, dass wir Sparmaßnahmen vorgeschlagen haben, dabei aber die Entwicklung unserer Kommune nicht aus den Augen verlieren möchten. Unsere Vorbildfunktion als innovative Gemeinde wollen wir weiter voranbringen.

Trotz des überzeichneten Haushaltsansatzes stimmt die Fraktion der Freien Wähler dem Haushaltsentwurf zu, da wir die Investitionen als zwingend notwendig erachten. Für das kommende Jahr gilt es, die Einnahmen- und Ausgabenseite jeweils sehr genau zu beleuchten und in der Folge, wenn möglich, einen ausgeglichenen Haushalt auszuarbeiten.

Daher haben wir dringend notwendige Investitionen, insbesondere wenn sie schon vom letzten Haushaltsjahr verschoben wurden, nicht erneut aufgeschoben. Dazu gehört die Anschaffung eines weiteren Kommunalfahrzeugs wie auch der Umbau der Sanitäreinrichtungen bei den Technischen Diensten sowie die notwendige neue Atemschutztechnik für die Feuerwehr. Bei der Sicherheit unserer Mitarbeitenden sowie unserer Einsatzkräfte darf nicht gespart werden.

Bei den Baumaßnahmen wird allerdings nur das notwendigste angepackt und gewünschte Schallschutzmaßnahmen in Schulen, eine Dachsanierung oder die Sanierung des Feldwegs „Hartäcker“ in Ottenhausen aufgeschoben. Da galt es, abzuwägen, was unter der Sparmaxime tatsächlich auf die kommenden Jahre verteilt werden kann. Das Bauprojekt „Hasenstock“ ist fast einstimmig auf den Weg gebracht worden. Die Ziele sind, Wohnraum zu schaffen und Arbeitsplätze zu sichern. Derzeit ist die Gemeinde noch kein finanzielles Risiko bei diesem wegweisenden Projekt eingegangen. Wir alle sind gespannt, wenn es nun in die Konkretisierung bezüglich Finanzierung und Baurecht geht.

Trotz Sparmaßnahmen ist uns die frühkindliche Bildung sehr wichtig. Den Stellenerweiterungen im Kindergartenbereich stimmen wir daher ausdrücklich zu. Vorlesen und selber lesen sollten den Kindern vorgelebt werden. Daher unterstützen wir auch weiterhin den Erhalt der beiden Büchereien in Ottenhausen und Schwann sowie die weitere Unterstützung der Jugendmusikschule Neuenbürg / Straubenhardt. Auch ist uns die Ausstattung der Schulen wichtig sowie die Unterstützung der Lehrerinnen und Lehrer durch die Schulsozialarbeit. Auf Antrag der Freien Wähler wird die Schulsozialarbeit in allen Schulen in Straubenhardt ausgebaut. Bei den Budgets für die Schulen sowie für die Kindergärten wurden keine Kürzungen vorgenommen.

Neben der Ausgabenseite ist aber auch die Einnahmenseite nicht zu vernachlässigen. Eine Anhebung der Kindergarten- und Essengebühren wurde bereits im vergangenen Sommer beschlossen. Laut KVJS soll der Deckungsbeitrag bei 20 % liegen. In Straubenhardt lag er bisher bei rund 11 %. Die Personalkosten steigen durch die Tarifabschlüsse im öffentlichen Dienst und die Neueinstellungen insbesondere in den Kindergärten um rund 1,7 Mio. Euro auf insgesamt 11,9 Mio. Euro. Dennoch bleiben viele Stellen unbesetzt insbesondere im Kindergartenbereich, wo die Personalsuche eine besondere Herausforderung für die Verwaltung ist. Hier heißt es, die Attraktivität der Gemeinde als Arbeitgeber zu verstetigen bzw. zu steigern.

Aber eine Wahrheit ist, dass die Kommune nur das Geld ausgeben kann, was sie auch einnimmt. Eine Kreditaufnahme und eine Steuerhöhung konnten in diesem Jahr noch einmal abgewendet werden, in dem der fehlende Betrag zum Ausgleich des Haushalts aus der Rücklage entnommen wird. Wie es weitergeht, bleibt offen. Bei fehlenden Milliarden im Bundeshaushalt werden die Umlagen, die bei den Gemeinden ankommen, wohl eher weniger als mehr werden. Dennoch müssen die unterschiedlichen Aufgaben vor Ort geleistet werden und die Infrastruktur erhalten bleiben. Wir Freien Wähler sind daher froh, dass die Sanierungen unserer Wasser- und Abwasserkanäle in Schwann mit der Hauptstraße und vor allem in der Dobler Straße 2024 weiter vorankommen. Wie bei den Baumaßnahmen in Conweiler, Langenalb und in der Kernstraße in Schwann bedeuten auch diese Straßenbaumaßnahmen Einschränkungen für die Anwohner und Gewerbebetriebe. Hierfür hoffen wir auf das Verständnis, um flexible und pragmatische Lösungen zu finden.

Ein besonderes Anliegen für das kommende Jahr ist uns, neben der Umsetzung des Lärmaktionsplans und der Entwicklung eines Parkraumkonzepts, die Einrichtung von Radstreifen und der Ausbau des Radwegenetzes. Nur mit einer sicheren und sinnvollen Radwegführung wird es für mehr Menschen attraktiv, aufs Fahrrad umzusteigen. Hier ist jede und jeder Einzelne gefordert, seine Gewohnheiten zu hinterfragen und ggf. zu ändern. Beim Stadtradeln haben viele Straubenhardter schon gezeigt, dass CO₂ eingespart werden könnte.

Nachdem das Jahr mit der Schocknachricht der Insolvenz der BIOtherm

begonnen hat, können die Nutzer für den aktuellen Winter aufatmen. Mit der Nah Wärme Straubenhardt NWS GmbH hat sich eine neue Firma gegründet, die hoffentlich die Ausbaustrategie der Gemeinde hin zur Klimaneutralität aktiv begleiten wird. Neue Projekte zum Aufbau eines zweiten Nahwärmenetzes wurden bereits präsentiert und sollten 2024 in die Umsetzungsphase kommen. Auch hier wünschen wir uns innovative Ansätze. Die nahe Zukunft gehört den Wärmepumpen, da wir auf den Ausbau eines Wasserstoffnetzes noch lange warten müssen. Mit dem Flächennutzungsplan, der 2024 dann endlich verabschiedet werden kann, gibt es hoffentlich weitere Ausbaupotentiale für erneuerbare Energien in Straubenhardt.

Zum Jahresende möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns herzlich bedanken – bei unserer Verwaltung und dem Bürgermeister, beim Gremium, bei allen Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen der Gemeinde, insbesondere auch bei unseren Erzieherinnen und Erziehern, bei allen, die sich ehrenamtlich in der Feuerwehr, beim DRK oder in unseren vielen Vereinen ehrenamtlich für unsere Sicherheit und den Zusammenhalt einbringen.

Schließen möchte ich ebenfalls mit den Worten von Manfred Rommel:

„Was wirklich werden soll, muss auch konkret werden!“

In diesem Sinne wünschen wir allen Menschen in Straubenhardt ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2024.

SPD / Jochen Fauth



Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehweg, meine sehr geehrten Damen und Herren,

„Jetzt sind die guten alten Zeiten, nach denen wir uns in zehn Jahren zurücksehnen.“

Ob dieses Zitat von Peter Ustinov stimmt oder nicht, können wir final erst in 10 Jahren beurteilen. Eine erhöhte Kreisumlage, aus kommunaler Sicht nicht rosige Steuerschätzungen, deutliche tarifliche Lohnerhöhungen, keine zu erwartenden massiven Sprünge

im Bereich der Gewerbesteuererinnahmen und einige weitere Faktoren führen zum vorliegenden Haushalt für das Jahr 2024. Die einzelnen Fraktionen und die Verwaltung haben Einsparpotential ausgemacht, einzelne Projekte und Anschaffungen wurden teilweise zurückgestellt. Nüchtern betrachtet bringt uns das für 2024 einen weniger stark unausgeglichenen Haushalt, mehr leider nicht. Mit den Rücklagen der vergangenen Jahre hatten wir ein Polster, dieses ist allerdings, zumindest mit dem Blick auf die kommenden Jahre, aufgebraucht. Die Tatsache, dass andere Kommunen noch Rücklagen haben oder schon lange keine mehr haben, bringt uns auch hier kein bisschen weiter.

Der Bedarf an Fachkräften innerhalb der Kommune ist so groß wie nie, egal ob in der Verwaltung oder in der Kinderbetreuung. Dass gerade die Personalkosten in den letzten Jahren stetig ansteigen und den überaus größten Teil der Ausgaben darstellen, bietet uns aufgrund der fehlenden Fachkräfte auch kein realistisches Einsparpotential für die kommenden Jahre. Die Liste der freiwilligen Leistungen der Kommune gegenüber den Bürgerinnen und Bürgern ist in Straubenhardt durchaus umfangreich, vielschichtig und eben aber auch richtig. Hoffen möchten wir auf die Aufrechterhaltung dieser Leistungen auch in den kommenden Jahren.

Im Haushalt 2021 waren 5000 Euro für Pflege und Erhalt von Spielplätzen eingestellt. Auf Initiative der SPD-Fraktion wurden diese Haushaltsmittel bereits für 2022 auf 50000 erhöht. Gemeinsam mit den Technischen Diensten gab es damals eine Besprechung in der wir verschiedene Punkte, die wir auf unserer SPD- Spielplatztour vor Ort ausmachen konnten, vorbrachten. Ein Teil davon wurde umgesetzt, es bleibt aber immer noch Luft nach oben. Dem Thema werden wir uns somit als Fraktion im kommenden Jahr nochmals intensiv annehmen.

Für 2024 hat die Verwaltung die Kita Offensive 2024 ausgerufen, dieser schließen wir uns als Fraktion gerne an. Wir brauchen räumlich Platz, Betreuungsplätze und Personal. Soweit die gleichsam einfache wie herausfordernde Analyse. Die Suche nach Raumpotential innerhalb der Kommune begrüßen wir sehr, leider sind nicht alle guten Ideen in technischer und zeitlicher Dimension umsetzbar.

Der rechtliche Anspruch auf Ganztagesbetreuung kommt, Stand jetzt,

im Schuljahr 2026/27. Die Hoffnung auf konkrete Rahmenbedingungen oder Gestaltungsideen von Seiten der Landesregierung zu setzen, haben Verwaltung und Gemeinderat, zumindest gefühlt, ad acta gelegt. Mit einer „task force - Schule“ sollen aber mögliche Bedarfe und Ausgestaltungsmöglichkeiten für die Schullandschaft in ganz Straubenhardt geprüft werden. Dies begrüßen wir sehr. Da unserem konkreten Wunsch, Schulen mit dem Gemeinderatsgremium zu begehen, von Herrn Viehweg nicht entsprochen werden wollte, wird die SPD - Fraktion sich im Frühjahr selbst auf die Reise durch die Straubenhardter Schullandschaft machen. Interessierte Kolleginnen und Kollegen aus dem Gemeinderat laden wir gerne dazu ein.

Der von uns mehrfach und fortwährend eingeforderte Soziale Wohnungsbau stagniert landes- und bundesweit. Nicht nur in Straubenhardt liegen verschiedene Projekte auf Eis. Eine bauliche Realisierung für bezahlbaren Wohnraum scheint aktuell schwerer denn je. Wir werden trotzdem nicht müde, diese Wohnform weiter einzufordern.

Nach der Insolvenz der Biotherm, konnte mit der Nahwärme Straubenhardt ein neuer Betreiber für das Biomasseheizkraftwerk gefunden werden. Die Versorgungssicherheit für die Bürgerinnen und Bürger ist somit sichergestellt. Der Fokus liegt, laut Aussage der Betreiber, zunächst primär auf der Ertüchtigung der Anlage. Uns liegt aber sowohl eine gesamtkommunale Ausbaustrategie als auch die Beratung und Betreuung dezentraler Lösungen, wie z.B. des Areals um die Mostklinge am Herzen. Die völlig unabhängig und ohne unmittelbare Einbeziehung der Nahwärme Straubenhardt vorgelegte Planung eines Ingenieurbüros für dieses Areal, hat uns bis dato leider überhaupt nicht überzeugt. Trotzdem drängt die Zeit, insbesondere für die großflächige Wohnbebauung in diesem Bereich.

In Gesprächen mit Bürgern werden wir gefragt, wann die 30er oder 40er Zone an der Hauptstraße denn jetzt kommt. Die längst im Gemeinderat verabschiedete Stellungnahme zum Lärmimmissionsgutachten des Landratsamtes dreht offensichtlich nochmals eine Ehrenrunde bzw. wird komplett neu aufgerollt. Kommunalpolitisch ist dies schlichtweg dem Bürger nicht oder nur schwer zu erklären, insbesondere da viele Bürger fälschlicherweise davon ausgehen, der Bürgermeister bzw. der Gemeinderat könnte Parkzonen aufmalen, Halteverbote aussprechen und Schilder mit Geschwindigkeitsvorgaben aufstellen. Ehrlicherweise wünschen wir uns auch manchmal einen solch pragmatischen und unbürokratischen Handlungsspielraum.

Das Areal Hasenstock wollen wir mittel- und langfristig als Industriegebiet grundsätzlich weiterentwickeln. Die Voraussetzungen für eine Überplanung haben wir hier im Gemeinderat vor wenigen Wochen mit der Abrundungssatzung beschlossen. Der Architekt Wolfgang Frey möchte eine durchaus ambitionierte Planung im Bereich Hasenstock realisieren. Die kommenden Monate werden zeigen, ob dieses Vorhaben an gesetzlichen Rahmenbedingungen scheitert oder ob es in eine weitere vertiefte Planung samt Konkretisierung und Investorensuche gehen kann. Festzuhalten bleiben 3 Dinge: 1.) Aktuell sind weder für die Workshops von Herrn Frey noch für irgendwelche Leistungen durch ihn, Gelder der Gemeinde geflossen. 2.) Sollte das Bauvorhaben realisierbar sein, wird Herr Frey der Kommune die Geldgeber bekanntgeben. Eine finanzielle Beteiligung der Kommune ist möglich, aber bei dem zu erwartenden Auftragsvolumen nicht ansatzweise ausschlaggebend für die Realisierung des Gesamtprojektes. 3.) Nach einer möglichen baurechtlichen Zustimmung und einer schlüssigen Finanzierung müssen wir als Gremium entscheiden, ob und in welcher Form wir uns als Kommune einbringen können und wollen.

Das Jubiläumsjahr 50 Jahre Straubenhardt neigt sich dem Ende zu. Viele verschiedene Formate wurden den Bürgerinnen und Bürgern über das Jahr hinweg angeboten, dem Orga-Team danken wir dafür ganz herzlich.

Die Kommunalwahl 2024 steht vor der Tür. Bürgerinnen und Bürger, die sich zum Wohle der Gemeinde einbringen möchten, rufen wir zur aktiven Teilnahme auf. Lassen Sie sich als Gemeinderätinnen und Gemeinderäte aufstellen, am besten für die SPD-Fraktion. Bieten Sie den Wahlberechtigten eine große Auswahl, davon lebt die Demokratie.

Die SPD-Fraktion wird dem von der Verwaltung vorgelegten Haushaltsentwurf, mit den in der Sitzung vom 29.11.2023 vorgenommenen Änderungen, zustimmen. Wir halten diesen vorgelegten Entwurf, insbesondere aufgrund der aktuellen Situation, für angemessen.

Abschließend dürfen wir uns für die gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung, an der Spitze Herr Bürgermeister Viehweg, bedanken. Die

Verwaltung blickt auf ein arbeitsreiches Jahr zurück. Für die geleistete Arbeit der gesamten Kernverwaltung, bedanken wir uns sehr herzlich. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Gemeinde Straubenhardt sei ebenfalls gedankt. Dank auch allen Bürgerinnen und Bürgern im Ehrenamt. In Bezug auf das Gremium, bedanken wir uns als Fraktion für die Kommunikationskultur, diese halten wir nicht für selbstverständlich. Ihnen allen wünschen wir ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2024.

Mit einem Zitat des Österreichischen Dichters Ernst Ferstl, welches vielleicht auch den vorsichtigen Wunsch für den Haushaltsentwurf für 2025 beinhalten könnte, möchte ich schließen:

„Positives Denken ist schlimmstenfalls eine Nullnummer.“

Grüne Liste, Mensch und Umwelt, Straubenhardt / Erna Grafmüller



Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Viehweg, verehrte Mitarbeitende der Verwaltung, liebe Kollegen und Kolleginnen, liebe Mitglieder des Jugendgemeinderates, meine Damen und Herren,

der vorliegende Haushalt für das Jahr 2024 ist keiner, der Herzen freudig höherschlagen lässt. Er weist Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 31.1 Mill. aus und Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit in Höhe von 30 Mill. Euro. Daraus ergibt sich ein Finanzierungsbedarf von 1,1 Mill. – nicht

berücksichtigt sind hierin Ausgaben im investiven Bereich, Abschreibungen und der Betrag, der sich durch die beschlossene Erhöhung der Kreisumlage ergeben wird. Das Defizit im Ergebnishaushalt insgesamt beläuft sich dann auf rd. 2,5 Mill. Euro. Erfreulich, dass im Laufe der Beratungen eine Kürzung der Ausgaben um rd. 650 000 € möglich waren. Das ändert aber nichts an der Tatsache, dass der Haushalt 2024 nur durch einen kräftigen Griff in die Rücklagen ausgeglichen werden kann. Ich möchte einen Hauptgrund für diese Situation herausgreifen. Die Personalkosten.

Gestatten Sie mir einen kurzen Blick zurück:

2005 waren in der Verwaltung insgesamt rund 100 Vollzeitstellen im Stellenplan – die Personalkosten beliefen sich auf rd. 4,37 Mill. Euro 2010 gab es rd. 7 Vollzeitstellen mehr im Stellenplan – die Personalkosten im Haushaltsjahr 2010 lagen bei 5,05 Mill. Euro. Schauen wir in das Haushaltsjahr 2024, dann weist der Stellenplan rd. 176 Vollzeitstellen aus, davon rd. 83 Vollzeitstellen in der Verwaltung und 93 Vollzeitstellen im Sozial- und Erziehungsbereich – Personalkosten insgesamt rd. 12 Mill. Euro. Das bedeutet innerhalb der letzten 18 Jahre eine Steigerung der Personalkosten um knapp 300 %. Jährliche Tarifierhöhungen – von denen die in diesem Jahr mit 10%, d.h. rund 1 Mill., zu Buche schlägt, sind nur eine Erklärung. Der seit 2013 geltende gesetzliche Anspruch auf einen Kita-Platz und damit der Ausbau der Kinderbetreuung sowie Betreuungsformen wie Hortbetreuung, haben dazu geführt, dass für 2024 6,6 Mill. Euro für das Kindergartenwesen aufgewendet werden müssen. Das sind 55% der Personalausgaben. Der Kostendeckungsgrad durch die erhobenen Kita Gebühren liegt aktuell bei etwa 10 %.

Die Gemeinde lässt sich eine gute Kinderbetreuung was kosten und es ist gut investiertes Geld – eine Investition in unsere Zukunft. Mit Blick auf die neuesten Ergebnisse der PISA-Studie besonders sinnvoll. Im Vergleich zur Stellenausweitung im Bereich Soziales und Erziehung sind die rund 8 Vollzeitstellen, die in der übrigen Verwaltung in den letzten 10 Jahren dazu gekommen sind, eher moderat. Auf's Ganze gesehen, werden wir zukünftig mehr denn je haushalten müssen – ein Begriff aus dem Mittelhochdeutschen. Haushalten bedeutet, „das Haus bewahren“. Unsere ganze Anstrengung wird sich in den nächsten Jahren darauf konzentrieren müssen, wie wir das, was wir haben, in seinem Kern bewahren können – unsere Dienstleistungen, unsere Infrastruktur, unsere Natur, unsere wertvollen Flächen, unser Wasser, unsere Gesundheit.

Geld regiert die Welt – da ist was dran. Immer wieder geraten wir in heftige Interessenskonflikte – das kleine, über viele Jahrzehnte gewachsene Waldstück an der Langenalber Str. muss weichen, damit das Gelände

möglichst profitabel vermarktet werden kann.

Wir wollen/müssen bezahlbaren Wohnraum schaffen, haben aber erhebliche Mehrkosten, wenn wir nachhaltig bauen und sanieren, da gibt es visionäre Ideen eines Architekten zur Entwicklung eines Gebietes am Hasenstock – nicht auszuschließen, dass Vorstellungen von Nachhaltigkeit nicht nur mit gültigen Bauvorschriften in Konflikt geraten, sondern auch mit den Kosten für das Projekt – mal sehen was sich am Ende durchsetzt – das Geld oder der bewahrende Umgang mit wertvoller Fläche und natürlichen Ressourcen.

Der Wert des Waldes bemisst sich in den üblichen Berechnungen nur in Festmetern und Ertrag im Sinne von Einnahmen durch Holzverkauf. Nach Wasserhaushalt, direkter Klimarelevanz, Kleinlebewesen und anderen ökologischen Merkmalen wird nicht gefragt. Klar, sie lassen sich ja auch nicht so einfach in Euro und Cent beziffern.

Eigentlich ist Sinn und Zweck einer Haushaltrede, die Zahlen des Haushaltes zu kommentieren. Das will mir in diesem Jahr nicht recht gelingen. Immer wieder drängen sich andere Themen und Fragestellungen in den Vordergrund – vielleicht auch deshalb, weil uns Geld nicht weiterhilft, wenn die Demokratie zerbröckelt, der soziale Zusammenhalt Risse bekommt, unsere natürlichen Ressourcen aufgebraucht sind. Alles deutet darauf hin, dass uns hier eine große Herausforderung ins Haus steht, eine Herausforderung, der wir uns stellen müssen und die uns zwingt, Prioritäten zu setzen, zu überlegen, welchen Lebensstandard wir uns zukünftig leisten können, zu überlegen, was das eigentlich Wichtige ist. Das wird nicht ohne Auseinandersetzung und Verteilungskämpfe gehen und wird den gesellschaftlichen Zusammenhalt auf den Prüfstand stellen.

Die Körberstiftung – deren Ziel es ist, einen Beitrag dazu zu leisten, dass Dialog und Verständigung als zentraler Bestandteil unserer Gesellschaft bewahrt und weiterentwickelt werden – hat im Sommer 2023 über eine repräsentative Umfrage Ergebnisse zu Tage befördert, die uns als politisch Verantwortliche zu denken geben müssen. 54% der Befragten gaben an, nur noch geringes Vertrauen in die Demokratie zu haben, nur 9% der Befragten haben noch Vertrauen in die Parteien.

Nur noch 19% der Befragten vertrauen der Regierung, 36 % sagen, dass sie ihrem Bürgermeister vertrauen – auch nicht üppig, aber immerhin.

Der Philosoph Julian Nida-Rümelin hat im Auftrag der Stiftung eine Studie mit dem Titel „Die Rolle der Zivilkultur in der Demokratie: Streit, Kooperation, Partizipation“ durchgeführt. Ich zitiere aus seinem Ergebnis: „Ohne Zivilkultur, ohne eine alltägliche Praxis, die von Toleranz, Respekt und Kooperationsbereitschaft der Bürger und Bürgerinnen getragen ist, erodiert die Demokratie. Ohne Gemeinwohlorientierung keine demokratische Praxis. Die Demokratie ist stark, weil sie den Menschen Urteilskraft und Selbstbewusstsein zutraut und von ihnen Respekt und Kooperationsbereitschaft einfordert.“

Wenn wir nicht noch mehr Vertrauen und Glaubwürdigkeit aufs Spiel setzen wollen, dann dürfen wir dem Volk keinen Sand in die Augen streuen mit kreativen, die Wirklichkeit verwischenden Wortschöpfungen – das erzeugt nur noch mehr Verdruss. Da werden Lobbyisten zu Experten, der Bundeshalt ist plötzlich der Kernhaushalt, Nachtragshaushalte sind Ergänzungshaushalte und auf dem Gipfel der Täuschungsmanöver mutieren Schulden zu Sondervermögen – wie soll da Vertrauen erhalten bleiben bzw. Vertrauen wachsen?? Die unangenehmen Fakten deutlich beim Namen zu nennen, ist auch eine Form des Respektes den Bürgern und Bürgerinnen gegenüber.

Für 2025 erhoffen wir uns, dass trotz großer Aufgabendichte die Maßnahmen aus der Lärmaktionsplanung endgültig umgesetzt werden, der C2C Ansatz weiter im Bewusstsein der Bürger und Bürgerinnen gehalten wird, wir deutlich vorankommen in der Energieausbaustrategie und das Bürgerschaftliche Engagement als Qualität unseres Gemeinwesens wieder mehr in den Vordergrund rückt.

Die Fraktion der „Grünen Liste, Mensch und Umwelt Straubenhardt“ wird dem vorliegenden Haushalt mehrheitlich zustimmen. Wir möchten die Bürger und Bürgerinnen Straubenhardts ermutigen, Ideen zu entwickeln, wie wir in den Jahren ab 2025 Kosten einsparen können und diese Ideen der Verwaltung zur Verfügung zu stellen. Ihnen Herr Bürgermeister Viehweg möchten wir die Anregung mit auf den Weg geben, Ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen dazu aufzufordern, im Laufe des Jahres 2024 Vorschläge aus den jeweiligen Bereichen zu erarbeiten, wie in 2025 mindestens 5 % eingespart werden können.

Wir bedanken uns am Ende des Jahres 2023 bei allen Menschen, die sich haupt- und ehrenamtlich dafür engagiert haben, dass der runde Geburtstag Straubenhardts so bunt und lebendig gefeiert werden konnte. Wir be-

danken uns bei allen Vereinen, Organisationen und Gewerbetreibenden, die ihren Beitrag dazu leisten, dass Straubenhardt lebens- und liebenswert ist und bleibt. Den Mitarbeitenden der Verwaltung sei Dank für ihre verlässliche Arbeit und Ihnen, Herr Viehweg, möchten wir danken für klare Worte, für Ihre Leidenschaft im Amt und die gute Zusammenarbeit mit uns als Gemeinderat. Besonderer Dank gilt dem Gremium für die wertschätzende, konstruktive Kooperation.

Vaclav Havel hat einmal gesagt „Hoffnung ist nicht die Überzeugung, dass etwas gut ausgeht, sondern die Gewissheit, dass etwas Sinn hat, egal, wie es ausgeht“ In diesem Sinne wünscht Ihnen die Fraktion „Grüne Liste Mensch und Umwelt Straubenhardt“ ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gutes, glückliches Jahr 2024.

CDU / Jörg Gube



Es gilt das gesprochene Wort

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, 2023 sind Putins-Kriegsfolgen nun auch im Haushalt der Gemeinde Straubenhardt angekommen. Eine lange nicht gekannte Inflationsrate von mehr als 10% -vor allem getrieben durch steigende Energiekosten- betreffen eben nicht nur Privathaushalte, sondern auch alle öffentlichen Haushalte. 150.000 € mehr für Energie in diesem Haushalt und nächstes Jahr wird es durch die weiter steigende CO2-Bepreisung nochmals mehr.

Positiv muss man jedoch auch hervorheben, dass durch unsere Investitionen

in die energetische Verbesserung unserer Gebäude und die konsequente Umrüstung der Straßen und Gebäudebeleuchtung auf LED der letzten Jahre ein noch deutlich höherer Betrag vermieden wird. Einerseits steigen die Energiepreise durch Energieknappheit, andererseits wird Energie durch die Regierung durch eine falsche und unzureichend finanzierte Energie- und Klimapolitik weiter verteuert. Resultat ist eine nachgewiesene energiepreisgetriebene Inflation, die sich auf die Gesamtwirtschaft auswirkt. Die Lohn-Preisspirale ist in vollem Gange und beschert – für den einzelnen Arbeitnehmer zu Recht – dem Gemeindehaushalt eine zusätzliche Belastung durch steigende Personalkosten in Höhe von über 1 Million Euro. Zählt man die Stellenmehrungen im Kindergartenbereich dazu sind es gar 1,7 Millionen Euro. Darüber hinaus steigen auch die ebenfalls inflationsgetriebenen Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen um rd. 1 Million €. Da auch dies den Landkreis gleichermaßen betrifft und dort zusätzlich die Sozialausgaben insbesondere durch Flüchtlinge und hier in großer Zahl Ukraine-Flüchtlinge exorbitant gestiegen sind, fordert dieser in diesem Jahr wiederum über 1 Mio.€ mehr als im Jahr zuvor - allein von der Gemeinde Straubenhardt. Eine elegante Möglichkeit sich Geld zu beschaffen. Leider ist der Kreis nicht – aber wir sind - das Ende der öffentlichen Nahrungskette. Das Land lässt uns mit unzureichenden Landeszuweisungen weiter im Regen stehen - schlimmer noch trotz gesteigener Steuereinnahmen werden diese nicht weiter gereicht – die ungedeckten Schecks mit Forderungen nach einem mehr an Kinderbetreuung, Ganztageschule usw. aber schon.

Allein diese vier vorgenannten Kostenmehrungen, die von uns nicht oder nur kaum beeinflussbar sind, belasten unseren Haushalt mit rd. 4 Mio €. Betrachtet man nun das am Ende verbleibende Haushaltsdefizit von fast 3 Mio € zeigt sich eindeutig woher dieses kommt. Jetzt an der Steuerschraube der Gemeinde von Grund- oder Gewerbesteuer zu drehen, halten wir für falsch und würde für den Bürger und die Unternehmen eine noch weitere Belastung bedeuten. Darüber hinaus ist es uns wichtig zur Ankündigung der Landesregierung bzgl. der Grundsteuerreform zu stehen, dass diese aufkommens-neutral sein soll – wohl wissend, dass dies im Einzelfall anders sein kann.

Nun den Haushalt im investiven Bereich soweit herunterzufahren, dass ausschließlich die allernötigsten Investitionen getätigt würden, nur um einen Haushalt ohne Rücklagenentnahme zu erreichen wäre auch ein falsches Signal. Gerade in diesen schwierigen Zeiten sind auch die Investitionen der öffentlichen Hand von großer Wichtigkeit. Um nicht in einen Investitionsstau zu geraten, beschränken sich die geplanten Investitionen im Wesentlichen in diesem Jahr insbesondere auf Erhaltungs- und Sanie-

rungsmaßnahmen – ich spare mir an der Stelle diese alle nochmals aufzuzählen, das haben die Kollegen vor mir schon getan. Einzig der Kindergarten Schatzinsel in Feldrennach und dies ist uns besonders wichtig - wird nicht nur saniert, sondern auch erweitert. Eine nicht aufschiebbar und wichtige Zukunftsinvestition. Aber Erweiterung dort bedeutet dann auch weiteres Personal zu gewinnen. Wir hoffen dies gelingt uns.

Ob es uns mit den derzeitigen gegenderten und kaum noch lesbaren Personalanzeigen gelingt, wagen wir jedoch zu bezweifeln. Das tapfere, kreative Schreiberlein der Personalabteilung hat es doch tatsächlich geschafft bei der kürzlichen Anzeige zur Stellenausschreibung eines Gärtners (m/w/d) in einem zugegebenermaßen dynamischen Satz 7 Sternchen unterzubringen – sieben auf einen Streich – rekordverdächtig. Läuft da ein interner Wettbewerb? Suchen wir einen Gärtner oder einen Astronomen? Die CDU-Fraktion unterstützt auf jeden Fall das kommende Volksbegehren der Initiative „Stoppt Gendern in Baden-Württemberg“. Auch deshalb, weil wir ganz andere Probleme und Prioritäten haben.

Dazu gehört beispielsweise, dass bei aller modernen Ausgestaltung und Digitalisierung der Verwaltung auch ältere Menschen nicht vergessen und auf der Strecke bleiben dürfen. Nicht jeder ist in der Lage online Termine zu buchen oder auf dort gebuchte Termine 2-3 Wochen oder mehr zu warten. Wenigstens an einem Tag in der Woche, sollte jeder Bürger auch ohne Anmeldung aufs Rathaus kommen können, um die für ihn wichtigen Dinge und Belange erledigen zu können – oder mindestens anzustoßen. Dafür wollen wir uns einsetzen.

Ein besonders prägendes Ereignis im vergangenen Jahr war die Insolvenz des BIOtherm-Heizwerkes. Zu allen von Bürgermeister Viehweg in seiner Haushaltsrede genannten Fakten, gehört auch der Fakt, dass die Stadtwerke Ettligen es in 5 Jahren Betrieb nicht geschafft haben – außer großartigen Ankündigungen- das Heizwerk zu sanieren und weiterzuentwickeln. Dennoch muss man das faire Verhalten der Stadtwerke Ettligen für den Weiterbetrieb im Insolvenzverfahren loben. Dass das Heizwerk jetzt als Nahwärmeversorgung Straubenhardt von – im Wesentlichen – Straubenhardter Unternehmen weitergeführt wird, ist für uns ein gutes Signal. Die ersten schon existierenden konkreten Gedanken und Entwürfe zur Sanierung und Erweiterung des Heizwerkes – und das nun schon wenige Wochen nach Übernahme und Abschluss des Insolvenzverfahrens- stimmen uns positiv für die Zukunft. Wir sind uns sicher, dass Straubenhardt hier deutlich schneller und innovativer mit den Akteuren vorankommt, als dies mit anderen Stadtwerken der Fall gewesen wäre und eine gute Weiterentwicklung am Standort möglich gemacht wird.

Gerade diese Ecke in Straubenhardt, die nun einen langen Dornröschenschlaf hinter sich hat, scheint plötzlich der Innovationstreiber für die Zukunft werden zu wollen, soll doch dort das Wunderprojekt schlechthin entstehen.

Wohnen – Gewerbe – Büroflächen und dann noch Träume von einem Verwaltungszentrum womöglich mit Kindergarten – alles in einem. Es hört sich gut an – sehr gut gar, jedoch zweifeln wir sowohl an der baurechtlichen Machbarkeit – als auch an der Finanzierbarkeit durch einen privaten Investor – mindestens 100 Millionen € - so Architekt Frey – in Straubenhardt von wem auch immer finanziert zu bekommen, scheint uns ebenso utopisch, wie das Baugesetzbuch und die Landesbauordnung so weit zu dehnen, dass dies hier machbar ist. Das bedeutet nicht, dass wir das Projekt nicht unterstützen oder gar gegen dieses Projekt wären – im Gegenteil. Ohne neue Wege zu befördern, werden wir uns nicht weiterentwickeln. Aus Vernunftgründen halten wir es für richtig, dass die Kommune den Weg zu diesem Projekt unterstützt. Eine weitere Beteiligung, wie das Errichten und Anmieten eines Verwaltungszentrums in diesem Komplex sieht die CDU-Fraktion jedoch nicht. Auch aus städtebaulicher Sicht gehört für uns ein Verwaltungszentrum so weit als möglich in die Ortsmitte. Die Verwaltung gehört in die Mitte des Ortes und der Gesellschaft und nicht an den Ortsrand – ein starkes Symbol für den Standort Mostklinge. Ebenso kommt für uns eine wiederkehrende und sich im Laufe der Jahre erhöhende Pachtzahlung für ein Rathaus, die mindestens 10-15% der frei verfügbaren jährlichen Mittel der Gemeinde aufzehren würde nicht in Frage. Die Gefahr ist groß, in der Gesamtheit der Risiken betrachtet gar sehr groß, dass wir hier wiederum 2-3 Jahre diskutieren und am Ende außer großen Träumen nichts bleibt. Dieses Risiko würden wir nicht eingehen wollen und hoffen daher, dass wir gemeinsam endlich nächstes Jahr am beschlossenen Standort in der Mostklinge die Planungen vorantreiben und uns nicht einem solch wagen Projekt aussetzen. Ggf. werden da auch die Gemeinderatswahlen nächstes Jahr weitere Impulse geben. Wir hoffen – und ich denke es geht allen Fraktionen hier gleichermaßen so – dass

es nicht nur eine rege Wahlbeteiligung gibt, sondern auch schon die Kandidatensuche auf reges Interesse stößt. An Themen, die auf kommunaler Ebene mitgestaltet werden können, mangelt es jedenfalls nicht.

Liebe Kolleginnen und Kollegen dieser Haushalt 2024 gehört sicher zu den schwierigeren der letzten Jahre und ist dennoch keiner mit nie da gewesenen Schwierigkeiten. Wir bedanken uns für die konstruktive Zusammenarbeit im Gremium und bei der Verwaltung insbesondere dafür, dass wir einen ehrlichen und machbaren Haushalt nun beschließen werden – im Gegensatz zu bunten höheren Institutionen. Ich bin mir sicher, dass – vielleicht nicht gleich in den nächsten ein zwei Jahren - aber in naher Zukunft auch wieder bessere Haushalte möglich sein werden.

Besonderer Dank gilt auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der sozialen Dienste, die auch in diesem Jahr vielen Mitbürgerinnen und Mitbürgern geholfen haben und natürlich auch den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bauhofs für ihre gute Arbeit in der Gemeinde.

Bedanken möchten wir uns auch bei der Feuerwehr Straubenhardt für die geleisteten Einsätze, ebenso wie allen anderen ehrenamtlich Tätigen in den Straubenhardter Vereinen für ihre ehrenamtliche Arbeit. Last but not least bedanken wir uns auch beim Jugendgemeinderat für die geleistete politische Tätigkeit und die unterstützenden Anregungen.

Meine Damen und Herren, die CDU-Fraktion stimmt dem vorgelegten Haushaltsentwurf zu. Wir wünschen allen Mitbürgern eine gesegnete Weihnachtszeit und ein erfolgreiches Jahr 2024 – Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Aufruf zur Meldung herausragender Leistungen und Erfolge im Jahr 2023 der Gemeinde Straubenhardt

Vorbereitung der Ehrungsgala 2024 – Vorschläge per Online-Anmeldung

Die Ehrungen durch die Gemeinde Straubenhardt finden am Freitag, 15. März 2024 statt.

Zur Vorbereitung bitten wir Sie, uns bis **spätestens Mittwoch, 10. Januar 2024 (Ausschlussstermin)** entsprechende Vorschläge von besonderen sportlichen, musikalischen und sonstigen Leistungen mitzuteilen. Dabei können Sie selbstverständlich auch Personen benennen, die sich für ihr ehrenamtliches Engagement in einem Verein oder einer anderen Organisation besonders verdient gemacht haben.

Bitte geben Sie die **Personalien (Name/Anschrift/Organisation/Verein) und die für eine Ehrung vorgeschlagene Leistung bzw. das herausragende ehrenamtliche Engagement** an, damit über die Ehrung entschieden werden kann. Bei zu Ehrenden, die **nicht aus Straubenhardt** sind, aber Mitglied eines Straubenhardter Vereins sind, bitten wir um die Vorlage eines Nachweises der Leistung bzw. des Erfolgs, der gewürdigt werden soll.



Logo Straubenhardt digital



QR-Code zum Online-Formular

Die Vorschläge sind ab diesem Jahr per **Online-Anmeldung** einzureichen. Alle Informationen und den **Link zum Formular** finden Sie auf unserer Homepage unter **www.straubenhardt.de (Aktuelle Meldungen)**. Auch über den **QR-Code** gelangen Sie direkt zum Formular. Bitte füllen Sie dieses Schritt für Schritt aus und beachten Sie dabei besonders die Pflichtfelder. Bei Bedarf können auch Dokumente mit weiteren Informationen angefügt werden.

Bitte überprüfen Sie am Ende noch mal Ihre Eingaben anhand der Vorschau. Abschließend klicken Sie auf „Einreichen“. Alternativ können Sie das PDF auch ausdrucken, unterschreiben und in einen der Briefkästen

der Rathäuser Conweiler, Feldrennach und Schwann einwerfen oder per Post schicken an Gemeinde Straubenhardt, Abteilung Bildung, Familie und Kultur, Ittersbacher Straße 1, 75334 Straubenhardt.

Im Ausnahmefall (z. B. wenn kein Internetzugang vorhanden ist) können wir Ihnen das Formular anderweitig zukommen lassen. Melden Sie sich in diesem Fall bitte telefonisch bei Anita Molnar, Abteilung Bildung, Familie und Kultur, unter **07082 948-627** oder per E-Mail an **anita.molnar@straubenhardt.de**. Auch bei Fragen zur Online-Anmeldung können Sie sich gerne melden. Vielen Dank für Ihre Mitwirkung!



Die Ehrenordnung der Gemeinde Straubenhardt finden Sie auf der Homepage unter www.straubenhardt.de/ortsrecht (Allgemeine Verwaltung).

Öffnungszeiten der Rathäuser zwischen den Feiertagen

Von Mittwoch, 27.12.2023 bis Freitag, 29.12.2023, sind die Rathäuser Conweiler (Fachbereich Zentrale Dienste und Bürgerservice), Feldrennach (Fachbereich Bauen und Wohnen) und Schwann (Fachbereich Finanzen) für die Bürgerschaft geschlossen.

Ausgenommen von der Schließung sind das Standesamt, das Friedhofswesen sowie die Technischen Dienste.

Das Rathauspersonal steht der Bürgerschaft ab dem 02.01.2024 wieder zur Verfügung.

Bürgerbüro

Abschaffung der Kinderreisepässe zum 01. Januar 2024

Der Bundestag hat dafür gestimmt den Kinderreisepass abzuschaffen.

Was bedeutet das?

Ab dem 01. Januar können keine Kinderreisepässe mehr beantragt oder verlängert werden. Die bereits ausgestellten Kinderreisepässe bleiben bis zu ihrem Fristablauf gültig.

Für Reisen außerhalb der EU wird nun ein elektronischer Reisepass benötigt (Gültigkeit: 6 Jahre).

Wir bitten um Beachtung:

Ein Pass wird bereits vor Ablaufdatum ungültig, wenn eine eindeutige Identifizierung des Kindes nicht mehr möglich ist. Das ist dann der Fall, wenn sich das Kind so stark verändert hat, dass kaum noch eine Ähnlichkeit zum Passbild erkennbar ist.

Bleiben Zweifel an der Tauglichkeit des Lichtbilds im Reisedokument, sollten die Eltern einen neuen Reisepass beantragen. Damit kann während Ihrer Auslandsreise die stetige Identifikation sichergestellt werden.

Falls Sie einen Kinderreisepass (Gültigkeit: 1 Jahr) im Bürgerbüro Conweiler beantragen oder verlängern möchten, haben Sie noch bis Ende des Jahres die Möglichkeit dazu.

Termine können gerne online über unsere Homepage (digitales Rathaus) oder telefonisch unter 07082/948-611/-612/-620 vereinbart werden.

Bei Fragen können Sie sich gerne an das Team des Bürgerbüros wenden. **buergerbuero@straubenhardt.de** geltend gemacht werden.

www.straubenhardt.de

Unsere Glückwünsche

Ortsteil Conweiler

Wosnitzka, Michael 15.12. 80 Jahre

Ortsteil Feldrennach

Wißmann, Dietmar 19.12. 70 Jahre

Ortsteil Langenalb

Wiedenmann, Gerlinde 21.12. 70 Jahre

Ortsteil Pfinzweiler

Fauth, Ingeborg 17.12. 80 Jahre

Ortsteil Schwann

Freiburger, Helmut Walter 15.12. 70 Jahre

Ruff, Dietmar 15.12. 70 Jahre

Metzenbauer, Wolfgang 16.12. 70 Jahre

Die Gemeinde gratuliert allen Jubilar*innen zum Geburtstag und wünscht ihnen viel Glück, Freude und Gesundheit.

Gemeindebüchereien

Öffnungszeiten:

Bücherei Ottenhausen

Dienstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Donnerstag: 15:00 - 18:00 Uhr

Bücherei Schwann

Montag: 15:00 - 19:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 - 18:00 Uhr

Freitag: 09:30 - 12:30 Uhr

Kindertagesstätten

Kita Abenteuerland

Adventsmittag der Dreikäsehoch-Gruppe

Am Samstag, den 16.12.2023 trafen sich um 14.00 Uhr die Eltern und Kinder der Dreikäsehoch-Gruppe in der Kita Abenteuerland zum gemeinsamen Adventsmittag. Begonnen wurde mit einer kleinen Aufführung eines Lichtertanzes und Adventslieder wurden vorgesungen. Anschließend durfte man im Schlemmerparadies verweilen bei leckeren mitgebrachten Speisen, Kaffee und Kinderpunsch. Es gab eine Fotostation, an dieser konnte man sich weihnachtlich fotografieren lassen und eine Backstation an dieser durfte man Schoko-Brezel-Sterne machen. Es war ein wunderschöner Adventsnachmittag!



„Von großen und kleinen Geschenken“ – eine vorweihnachtliche Überraschung

Ein ganz besonderes Weihnachtstheater erwartete unsere Kinder diese Woche im Abenteuerland. Eine bis in die Haarspitzen motivierte & kreative Gruppe von Mamas & Omas spielte uns die Geschichte **„Von großen und kleinen Geschenken“** vor:

Die Maus und der Bär haben sich an Weihnachten noch nie getroffen, denn der Bär hält zu der Zeit Winterschlaf. Zum ersten Mal will der Bär an Weihnachten wachbleiben. So können die beiden Freunde sich zum

ersten Mal etwas schenken !

Leider kann der Bär mit seinen großen Pfoten das Geschenk seiner Freundin nicht öffnen, also fasst er sich ein Herz und bittet die Tiere des Waldes um Hilfe und so wird Weihnachten zum Schluss doch noch das schönste Fest für alle.



Ein bezauberndes, selbst gebautes Bühnenbild und ein Glitzerweihnachtszauberspruch zog uns kleine & große Menschen sofort in seinen Bann, so dass wir gespannt der Geschichte lauschten. Sogar ein kleines Geschenk und Kinderpunsch gab es nach der Vorstellung für alle unsere Kinder.

Wir sagen von Herzen Danke an die lieben Menschen, die unseren Kindern diese unvergessliche Aufführung ermöglicht haben!

„Die Rasselbande der Kita Abenteuerland spielt die Weihnachtsgeschichte“

Am Dienstag, den 12.12.2023 lud die Rasselbande am Nachmittag alle Eltern ein um die Weihnachtsgeschichte vorzuführen. Die Kinder warteten voller Aufregung bis sie an der Reihe waren. Eine Erzieherin las die Geschichte von Maria und Josef vor und die Kinder spielten zu der Geschichte die jeweiligen Rollen. Die Naseweiskinder (Vorschüler) durften die Rollen: Maria, Josef, Stallbesitzer, Hirten, Engel und die heiligen 3 Könige mit kleinen Textpassagen spielen. Die Kleineren durften Schafe und Sterne spielen, welche auch auf die Reise gingen. Keiner verpasste seinen Einsatz, jeder wusste zum richtigen Zeitpunkt seinen Text und konnte diesen wiedergeben. Nach wochenlangem Üben konnten danach alle stolz sein, was sie geleistet haben. Die Eltern waren sehr begeistert und freuten sich über dieses besondere Theaterstück. Danach konnten sich noch alle im Schlemmerparadies der Kita mit mitgebrachten Leckereien und Punsch stärken. Das gemeinsame Beisammensein lud zum Austausch ein. Rundum war es ein wunderschöner Nachmittag! Ein herzliches Dankeschön geht an die Erzieherinnen und Kinder der Rasselbande!



Kindertagesstätte Abenteuerland berichtet:

Noch im November veranstaltete die Strolche-Gruppe von der Kita Abenteuerland einen besonderen Bastelnachmittag, bei dem Eltern und Großeltern gemeinsam mit den Kindern kreative Waldtiere aus Papier für den Adventskalender ihrer Gruppe herstellten. In entspannter Atmosphäre wurde gebastelt, gelacht und die Vorfreude auf die Weihnachtszeit geteilt.

Zur Stärkung gab es leckeren Tee und köstlichen Hefezopf. Es war ein Nachmittag voller Freude und Gemeinschaft, den alle in bester Erinnerung behalten werden.



Seit dem ersten Dezember freut sich nun die gesamte Gruppe jeden Morgen auf den gemütlichen Adventsmorgenkreis und ist gespannt, wer an diesem Tag die Überraschung aus dem Adventskalender mit nach Hause nehmen darf. Wir wünschen allen frohe und besinnliche Adventtage!

Bastelnachmittag



Kita Grabbenescht Langenalb

Zauberhafte Adventszeit im Grabbenescht

Backen, Bewegung und Besuch vom Nikolaus...

Die vergangenen Wochen im Kindergarten „Grabbenescht“ waren geprägt von festlicher Stimmung, fröhlichem Lachen und aufgeregter Vorfreude. Inmitten von duftendem Gebäck, kreativen Bewegungseinheiten und einem besonderen Besuch erlebten die Kinder eine zauberhafte Adventszeit.

Backzauber im Kindergarten:

Gemeinsames Backen stand auf dem Programm und verwandelte die Küche des Kindergartens in eine duftende Weihnachtsbäckerei. Die kleinen Bäckerinnen und Bäcker durften Plätzchen oder Lebkuchenmännchen ausstechen und verzieren. Der süße Duft von Vanille und Lebkuchengewürz verbreitete sich im gesamten Kindergarten.

Besuch vom Nikolaus:

Ein besonderes Highlight war der Besuch des Nikolaus im Kindergarten. Weit konnte man die Kinder mit ihrem Gesang und dem toll gemeinsam vorgetragenen Nikolausgedicht hören. Jedes Kind erhielt eine kleine Überraschung, was die Vorfreude auf das bevorstehende Weihnachtsfest weiter steigerte.



Bewegung und Geschichten:

Nicht nur die Sinne wurden durch den Backzauber angeregt, sondern auch die Grobmotorik. Spielerische Bewegungseinheiten sorgten nicht nur für körperliche Aktivität, sondern förderten die Koordination und das Gemeinschaftsgefühl der Kinder. Zusätzlich wurden stimmungsvolle Geschichten erzählt, die die Kinder in Weihnachts Welten entführten.

Gemeinsame Vorfreude auf Weihnachten:

Die Adventszeit wurde nicht nur als Vorbereitung verstanden, sondern auch als gemeinsame Zeit des Miteinanders. Die Vorfreude auf Weihnachten verbindet die Kinder und das Team und schafft eine warme Atmosphäre.

Weihnachtsparade am 23.12.:

Ganz besonders freuen wir uns auf die kommende Weihnachtsparade mit Weihnachtsmarkt, vom Musikverein Langenalb organisiert. Besuchen Sie uns gerne beim Grabbenescht-Stand: wir verkaufen Drachenfeuer Glühwein, Selbstgebackenes und selbst hergestellter Kinder Punsch. Der Erlös kommt den Kindergartenkindern zugute.

Wir wünschen „Allen“ Frohe Weihnachten, tolle Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Das Grabbenescht-Team

Kita Kunterbunt Schwann

Ein Hauch von Weihnachten bei Kaffee und selbstgebackenen Plätzchen

Am Mittwoch, den 13.12. lud die „Tigerengruppe“ der Kindertagesstätte „Kunterbunt“ in Schwann zum Elterncafé ein. Zur Abholzeit versammelten sich die Eltern in den Räumlichkeiten der Krippe zum gemütlichen Beisammensein. Um den Eltern einen Einblick in den Tagesablauf ihrer Kinder zu gewähren, fand die Begrüßung in Form eines Morgenkreises statt. In diesem Rahmen wurde gemeinsam gesungen und gelacht. Zudem wurde den Eltern eines jeden Kindes ein selbstgebasteltes Geschenk überreicht.



„Guten Tag ich bin der Nikolaus“

Im Anschluss fand ein reger Austausch zwischen Eltern, Erzieher*innen und Kindern statt. Hier durften Tee, Kaffee, von den Kindern selbst gebackene Kekse und von den Eltern mitgebrachte Leckereien nicht fehlen. Alles in allem war das diesjährige Elterncafé ein voller Erfolg. Zahlreiche Eltern haben sich an der Veranstaltung beteiligt und zu einem schönen Ausklang des Kindertages beigetragen.



Weihnachtsschmaus in gemütlicher Runde

Neben den weihnachtlichen Grüßen unserer Kleinsten, wünscht das gesamte kunterbunte Team aus Schwann Ihnen allen ein fröhliches und friedliches Weihnachtsfest, sowie einen tolle Start ins kommende Jahr!

Schulen

Wilhelm-Ganzhorn-Schulen Conweiler

Klasse 2 besucht die Kunsthalle Karlsruhe

Am Donnerstag, den 15. Dezember, besuchten wir die Kunsthalle Karlsruhe, die mit ihrer Sammlung an Gemälden und Skulpturen auf Grund von Renovierungsarbeiten aktuell noch in den Räumlichkeiten des ZKMs untergebracht ist.

Eine Museumspädagogin brachte uns vor Ort die Landschaftsmalerei näher. Die Führung „Ich packe meinen Koffer“ entführte uns zunächst in ferne Länder, ehe wir, inspiriert durch das Gemälde „In der Wüste Araba“ (1882) von Eugen Bracht, selbst künstlerisch tätig werden durften. Leider war in den improvisierten Museumsräumlichkeiten kein Platz an der Wand mehr frei für unsere Werke, sodass wir diese stolz mit nach Hause nahmen. (M. Sauer)



Grundschule Ottenhausen

Mobile Küche

Das Projekt BeKi (Bewusste Kinderernährung), brachte vom 1. bis zum 18. Dezember eine bereichernde Erfahrung für Schüler und Lehrer gleichermaßen. Die "Mobile Küche" ist ein rollender Kochwagen, komplett dazu ausgestattet um die Schule in eine lebendige Kochoase zu verwandeln. Das Ziel: Kindern nicht nur theoretisches Wissen über (gesunde) Ernährung zu vermitteln, sondern ihnen auch die praktische Seite des Kochens näherzubringen. Wir freuten uns, dass die Schüler*innen in diesen Wochen nicht nur Leckereien zubereiten und sich als Weihnachtsbäcker versuchen konnten, sondern auch wichtige Kompetenzen im Umgang mit Lebensmitteln und Kochtechniken erwarben. Es war schön zu sehen, wie die Kinder mit Begeisterung und Eifer bei der Sache waren. Unter Anleitung der Beki-Fachkräfte Fr. Schleip und Fr. Ungericht bereiteten die Klassen 1 - 4 gesunde Snacks, aber auch Pizza selbst zu, lernten etwas über die Kartoffel und zauberten aus ihr Gerichte und stärkten dabei nicht nur ihre kulinarischen, sondern auch die sozialen Fähigkeiten. Natürlich wurden auch Weihnachtsplätzchen gestochen, gebacken und verziert. Danke auch an alle Eltern für Ihre Unterstützung. Die Schüler werden in diesen Wochen nicht nur ihre Kochkünste verbessern, sondern auch wertvolle Erinnerungen an eine besondere Zeit in ihrer Schulzeit sammeln.



Jugendmusikschule Straubenhardt / Neuenbürg

Festlicher Klangzauber in der Martinskirche Conweiler

Musik lag in der Luft. Das groß angelegte Weihnachtskonzert in der Martinskirche Conweiler war ein bezauberndes und beeindruckendes Ereignis, das die vielfältigen Talente der Schülerinnen und Schüler von Jugendmusikschule, Musik-Gymnasium und Musikverein Neuenbürg in den Mittelpunkt rückte.

Der Abend begann mit den zauberhaften Klängen der Unterstufenchöre, die von Katrin Weiler geleitet wurden, und wurde von Dorothea Merkel am Klavier begleitet. Die Programmauswahl reichte von traditionellen Weihnachtsmelodien wie "Vom Himmel hoch, o Engel, kommt" bis zu modernen Stücken wie "Shine Your Light". Die gelungene Interpretation dieser Lieder durch die jungen Künstler verlieh dem Konzert eine besondere Atmosphäre.

Die Mittelstufenband beeindruckte das Publikum mit kraftvollen Darbietungen von "Seven Nation Army" und anderen zeitgenössischen Hits. Der Rock-Pop-Chor unter der Leitung von Jörg Hankele setzte mit

Stücken wie "Heartlight" von Kenny Loggins und "Viva la vida" von Coldplay klangliche Akzente, die die Vielfalt der musikalischen Genres unterstrichen und das Publikum zum Mitsingen animierten.

Die Jam AG, unter der Leitung von Roman Weibert, präsentierte mit "Eiskristalle" eine eigens komponierte Komposition, die durch ihre Kreativität und Virtuosität beeindruckte. Die Band "Grey Forest" sorgte mit Stücken wie "Hotel California" und "Pocahontas" für mitreißende Momente.

Der Schüler-Eltern-Lehrer-Chor unter der Leitung von Jörg Hankele begeisterte das Publikum mit einfühlsamen Interpretationen mit Musik von Jörg Hankele und Texten von Shakespeare und verlieh dem Konzert eine literarische Note.

Das Jugendsinfonieorchester, dirigiert von Michael Pietsch-Rether und Katrin Weiler, begeisterte mit anspruchsvollen Stücken wie "Herr der Ringe" und "Antiche Danze" von Respighi. Die festliche Stimmung wurde durch die Pastorale aus dem "Weihnachtskonzert" Corelli und dem temperamentvollen "Feliz Navidad" weiter verstärkt.

Der gemeinsame Abschluss mit "The First Noel" bildete den emotionalen Höhepunkt des Abends und vereinte alle Ensembles zu einem harmonischen Schlussakkord. Die professionelle Leitung der Dirigenten, die Hingabe der Schülerinnen und Schüler sowie die begeisterte Unterstützung der Zuschauer trugen maßgeblich dazu bei, dass dieses Weihnachtskonzert zu einem unvergesslichen Erlebnis wurde.



Das Jugendsinfonieorchester unter der Leitung von Michael Pietsch-Rether als Gemeinschaftsprojekt von Jugendmusikschule, Gymnasium und Musikverein



Mit vereinten Kräften: Chöre und Orchester beschließen einen eindrucksvollen Konzertabend

Musik- und Kunstschule Westlicher Enzkreis e.V.

Ein schönes Weihnachtsfest wünscht die Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis e.V.

Die Abteilung Musik und die Abteilung Kunst bedankt sich für Ihr Vertrauen in die Angebote der Musik- und Kunstschule Westl. Enzkreis. Wir wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein klingendes neues Jahr 2024.

Alle neuen Angebote, Kurse und Workshops finden Sie auf unserer Homepage. Wir freuen uns über Ihr Interesse und wünschen einen guten Jahreswechsel.

Kinderkunstkurs MSWE



Büro der Musik- und Kunstschule, Kulturhalle Remchingen, Tel: 07232-71088, FAX: 07232-79074; info@mswe.de; www.mswe.de. Öffnungszeiten: Mo. – Mi. und Fr. 9.00 – 12.00 Uhr und Do. 9.00 – 14.00 Uhr

Soziales

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Marzeller Straße 53 (altes Rathaus), 75334 Straubenhardt-Langenalb
Bärbel Pfeleiderer-Höhn / Telefon 07248/9174-31 / Fax 07248/9174-80
vormittags oder nach telefonischer Vereinbarung (Anrufbeantworter)
E-Mail: beratungsstelle@straubenhardt.de

Beratung bei:

- Hilfs- und Unterstützungsmöglichkeiten im Alter
- belastenden Lebenssituationen
- persönlichen, finanziellen und sozialrechtlichen Fragen im Alter
- Fragen zu Vollmachten, Betreuungs- und Patientenverfügungen
- ambulanten, teilstationären und stationären Hilfen
- Fragen zur Pflegeversicherung

• Informationen und Vermittlung zu anderen Diensten

Die Beratungen sind kostenlos und unterliegen der Schweigepflicht. Hausbesuche sind nach Vereinbarung möglich.

Persönliche Sprechstunde:

mittwochs von 9.00 bis 11.00 Uhr

donnerstags von 14.00 bis 16.00 Uhr, sonst AB

Bürgertreff Straubenhardt

Ortsteil Conweiler · Wagenweg 1 (bei der Straubenhardt-Halle) Tel. 07082/4169198 · E-Mail: buergertreff@straubenhardt.com



Sehr gut besucht war das größtenteils virtuose Vorspiel der Klavierschüler der Jugendmusikschule unter der Leitung von Christian Knebel!

Englische Konversation

Die Gruppe trifft sich wieder am Freitag, dem 12. Januar 2024 ab 10.00 Uhr zum Bearbeiten von Texten und zur Konversation.

Handarbeitskreis strickt in froher Runde

Am Freitag, dem 5. Januar 2024 treffen sich zwischen 14.30 und 16.30 Uhr wieder alle Handarbeitsfreudigen zum geselligen Stricken, Häkeln, Sticken, Nähen, ... bei Kaffee oder Tee.

Gymnastik auf und mit Stühlen Gruppe I und II

Am Montag, dem 8. Januar 2024 findet zwischen 9.15 und 10.00 Uhr und am Donnerstag, dem 11. Januar zwischen 9.00 und 9.45 Uhr wieder eine Übungsstunde unter dem Motto „Gymnastik auf und mit Stühlen“ statt.

Englisch für Junggebliebene

Die Niveaustufe A trifft sich am Montag, dem 8. Januar 2024 um 10.15 Uhr, Niveaustufe B trifft sich im Anschluss daran um 11.15 Uhr.

Fit und flott ins Neue Jahr beim Montagscafé

Am Montag, dem 8. Januar 2024 werden wir ab 14.30 Uhr wieder etwas für unsere Beweglichkeit tun und anschließend bei Sekt, Kaffee, Tee und Gebäck auf das neue Jahr anstoßen! Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie sich bitte unter Tel. 07082-4169198 an!

Wir malen wieder Aquarelle - kommen Sie gerne zum Schnuppern vorbei!

Am Dienstag, dem 9. Januar 2024 können Sie zwischen 8 und 10 Uhr unter der Leitung von Dirk Schiebel-Zefferer wieder wunderschöne Motive zu Papier bringen! Ein Einstieg in den fortlaufenden Kurs ist jederzeit möglich! Info: 07082-4169198.

Offener Treff für Linedance

Am Dienstag, dem 9. Januar 2024 können Sie auch ohne Partner*in zwischen 10.15 und 11.45 Uhr unter Anleitung von Hedi Mohrhardt wieder das Tanzbein schwingen!

IT-Sprechstunde 60+ - wir bitten um Voranmeldung!

Bei unserer IT-Sprechstunde am Dienstag, dem 9. Januar 2024 zwischen 14 und 15 Uhr werden Fragen rund ums Smartphone, Tablet oder Computer beantwortet.

Offener Schachtreff für Anfänger und Fortgeschrittene

Am Dienstag, dem 9. Januar 2024 findet zwischen 15.30 und 18.30 Uhr wieder ein Schachtreff für Anfänger mit Grundkenntnissen und Fortgeschrittene statt.

Offener Spieletreff

Am Mittwoch, dem 3. Januar 2024 treffen sich ab 14.30 Uhr alle Spielbegeisterten zum gemeinsamen Spielen von Gesellschaftsspielen.

Offener Blockflötentreff

Freunde des Blockflötenspiels treffen sich am Mittwoch, dem 10. Januar 2024 zwischen 17 und 19 Uhr.

Haus der Familie

Familienbildung westl. Enzkreis e.V.



Das Haus der Familie ist die Weiterbildungsstätte im westlichen Enzkreis in Trägerschaft Familienbildung Westlicher Enzkreis e.V.; Am Hasenstock 23, 75334 Straubenhardt

Wichtig: Bitte melden Sie sich zu all unseren Kursen und Vorträgen unter www.hdf-straubenhardt.de, Tel.: 07082 929550 oder kontakt@hdf-straubenhardt.de an.

Bürozeiten: Mo/Di/Do/Fr 9.00 – 12.00 Uhr; Mi. 09.00 – 15.00 Uhr

Bitte beachten Sie, dass ab 2023 für unsere Kursangebote Umsatzsteuer anfällt. Die ausgewiesenen Gebühren verstehen sich als Nettogebühren.

„Im Grunde sind es doch die Verbindungen mit den Menschen, die das Leben lebenswert machen.“ (Wilhelm von Humboldt)

Dank Euch ist unser Haus ein lebendiger Ort, wo sich Menschen auf vielfältige Weise begegnen können. 2024 dürfen wir nun bereits das 30jährige Bestehen unseres Vereines begehen. Wir freuen uns auf die Begegnungen mit Euch kommenden Jahr. In diesem Sinne wünschen wir allen Familien, den Teilnehmenden, Freunden und Unterstützenden des ‚Haus der Familie‘ ein gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame Festtage und einen gestärkten Start in das neue Jahr!

Gerne stellen wir Ihnen für unsere Kurse Geschenkgutscheine aus.

Unsere nächsten STÄRKE Kurse*:

- Kleinkindraum 1 - 3für Eltern mit ihren Kindern von 3-24 Monaten ab Januar 2024

*STÄRKE-Kurse können für Familien in besonderen Lebenslagen kostenlos angeboten werden. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage.

Kostenfreie STÄRKE-Elternseminare ab Januar:

Stark und gelassen lernen mit AD(H)S an 5 Terminen ab 09.03.2024
Konfliktsituationen in der Familie ab 20.06.2024 2x donnerstags, 19- 21 Uhr

Selbstvertrauen von Kindern stärken ab 02.07.2024 2 x dienstags, 19- 21 Uhr

Feuer, Wasser, Erde Luft – Elementare Experimente für SchülerInnen

Wir wollen uns die Elemente Feuer, Wasser, Erde und Luft genauer anschauen.

Für Schüler:innen ab der 3. Bis 6. Klasse ab 09.01.2024 16:30 - 18Uhr, 8 x dienstags mit Stephanie Hanner-Pinnow; Gebühr: 72,00 € (64,80 € Mitgl.)

Kreativer Kindertanz

Für Kinder von 3 - 4 Jahren ab Samstag 13.01.2024 von 09:30 - 10:30 Uhr

Für Kinder von 5 - 6 Jahren ab Samstag 13.01.2024 von 10:35 - 11:35 Uhr

10 x samstags mit der Kursleiterin Sonja Klaube
Gebühr 75,00 € (67,50 €) +3,00€ Mat.

Vom Schnittmuster zum Lieblings-Sweater

3 Termine ab 09.02.24 18:30 – 21:30 Uhr; Gebühr: 90,00 € (81,00 € Mitglieder)

Kursleitung: Dipl. Bekleidungs-Ingenieurin & Modeschneiderin Anna-Kathrin Winter.

Von Mann zu Mann – Ein Geburtsvorbereitungskurs für Männer

Am 24.02.2024 von 09:30 – 16:30 Uhr, Gebühr: 119,00 € inkl. Verpflegung; Kursleitung: Dr. Martin Soder

Das Eltern-Kind-Cafe geht weiter...

Es freuen sich auf euch Cornelia Gürtler, Bärbel Pfeiderer-Höhn und Anja Bachmann und die aktiven Eltern. Für Getränke und Kuchen/ kleine Snacks ist gesorgt. Gebühr: ca. 4€ auf Spendenbasis

14-tägig am Mittwoch Nachmittag von 15:30 – 17 Uhr (außer in den Ferien)

Termine von Januar bis März: 17.01.2024 31.01.2024 21.02.2024 06.03.2024 & 20.03.2024

Das Baby-Café geht weiter...

Es freuen sich auf euch Cornelia Gürtler & Lena Namann

Gebühr: Give what you want!

14-tägig am Mittwoch Vormittag von 09:00 - 11:00 Uhr (außer in den Ferien)

Termine von Januar bis März:

10.01.2024 24.01.2024 07.02.2024 28.02.2024 & 13.03.2024

Soziale Dienste

Straubenhardt/Keltern gGmbH

Wir sind für Sie da! Geschäftsführung

Sylvia Alznauer/Mathias Reichelt

Telefon 07248/9174-60, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.GF@Straubenhardt.de

Karlsbader Str. 9, 75334 Straubenh.-Langenalb



Sozialstation

Nina Brugger/Barbara Wurst

Telefon 07248/9174-20, Fax 07248/9174-80

E-Mail: SD.SozialstationS@straubenhardt.de

Marxzeller Straße 53, 75334 Straubenhardt-Langenalb

- Grund- und aktivierende Pflege im Rahmen der Pflegeversicherung
- Hauswirtschaftliche Versorgung und Fahrdienste im Rahmen der Pflegeversicherung
- Ersatzpflege bei Verhinderung der Pflegeperson
- Erstattungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Behandlungspflege nach ärztlicher Verordnung (z. B. Injektionen, Verbände usw.)
- Versorgung von Schwerstkranken und Sterbenden
- Qualitätssicherungsbesuche für Pflegegeldempfänger
- Einzelschulungen für pflegende Angehörige in der Häuslichkeit
- Beratung zur Leistung der Kranken- und Pflegeversicherung
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Vermittlung von Hausnotruf

Nachbarschaftshilfe

Ute Dieter/Meike Kusterer

Telefon 07236/1309-15, Fax 07236/1309-29 (Mo. – Fr. von 8 – 13 Uhr)

E-Mail: SD.Nachbarschaftshilfe@straubenhardt.de

Bachstraße 30, 75210 Kelttern-Dietlingen

- Hauswirtschaftliche Versorgung für ältere Menschen
- Essen auf Rädern (täglich warmes Essen, auch sonn- und feiertags)
- Betreuung von Kindern und Haushalt im Rahmen der Familienpflege (z. B. bei Krankheit der Mutter)
- Niederschwellige Betreuungsleistungen im Rahmen der Pflegeversicherung
- Nachtbetreuung von 22.00 bis 6.00 Uhr

Tagespflege

Martina Murr-Weiss/Tanja Sussmann

Telefon 07248/9174-10, Fax 07248/9174-65

E-Mail: SD.Tagespflege@straubenhardt.de Karlsbader Straße 9, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Öffnungszeiten Tagespflege: Mo. – Fr. von 8.00 – 16.30 Uhr

- Besuch an einzelnen oder mehreren Tagen/Woche
- Hol- und Bringdienst
- Schnuppertage
- Abrechnung auch über Pflegekassen

Weihnachtsgottesdienst für ältere Menschen in Langenalb

Am Freitag den 22.12. bieten wir als Tagespflege um 15.00 Uhr in der Marienkirche in Langenalb einen Weihnachtsgottesdienst für unsere Tagesgäste an.

Eingeladen sind auch ausdrücklich alle sonstigen ältere Menschen, die zum Beispiel an den Weihnachtstagen nicht an den Gottesdiensten teilnehmen können.

Wir sind dankbar, wenn sie ihre Angehörigen zur Marienkirche hin - und nach der Veranstaltung wieder heimbringen.

Weihnachtsparade

Wir als Tagespflege sind dabei. Am 23.12. um 17.30 Uhr veranstaltet der Musikverein Langenalb eine Weihnachtsparade. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Ein Teil des Erlöses geht an die Tagespflege, da wir damit einem Bus zum Abholen unserer Tagesgäste finanzieren wollen. Bringen sie bitte ihren Glühweinbecher (Umweltschutz) und evtl. ihre Musikinstrumente zum gemeinsamen Spielen der Weihnachtslieder "Oh du fröhliche" und Fröhliche Weihnacht überall" mit.

Am 22.12. um 15.00 Uhr findet ein Weihnachtsgottesdienst in der Marienkirche in Langenalb stattfindet. Unsere Tagesgäste und die Bevölkerung ist dazu herzliche einladen.



Vorbereitungen für den Umzug

Mensch sein – Mensch bleiben

Geschäftsführung

Michael Blank

Telefon 07233/679711, Fax 07233/679277

E-Mail m.blank@johanneshaus-oeschelbronn.de

www.johanneshaus-oeschelbronn.de

Am Eichhof 20, 75223 Niefern-Öschelbronn

Pflegedienstleitung

Annette Grimm, Telefon 07082/4167261, Fax 07082/4167262

oder Mobil 0176/17233700

E-Mail a.grimm@johanneshaus-straubenhardt.de

Pflugweg 8, 75334 Straubenhardt

Johanneshaus
Straubenhardt



Zentrum für Lebensgestaltung im Alter

Johanneshaus Öschelbronn - Zentrum für Lebensgestaltung im Alter Erfahren Sie das Besondere:

- inmitten der Natur ein Leben in großzügigen Appartements mit allen Leistungen der Pflege und Betreuung
- mit sozialen Begegnungen, kultureller und geistiger Inspiration im Betreuten Wohnen auf Zeit und in der Gastpflege
- in der Kurzzeit- und vollstationären Pflege
- im Ernst-Zimmer-Haus für Menschen mit Demenz

Ambulant betreute Wohngemeinschaft Straubenhardt Wohlfühlen in einer Gemeinschaft:

- die alternative Wohnform für Menschen
- großzügige Appartements mit allen Leistungen der Pflege
- barrierefrei und mit 24-Stunden-Betreuung
- attraktive Gemeinschaftsräume sowie sehr gepflegte Außenanlagen
- soz. Begegnungen und Geselligkeit mit kultureller u. geistiger Inspiration
- aktive Alltagsgestaltung nach individuellen Möglichkeiten

Ambulante Dienste Öschelbronn und Straubenhardt Wir haben Zeit für Sie! Zeit für...

- Leistungen häuslicher Krankenpflege
- Leistungen der Grundpflege
- Hauswirtschaftliche Leistungen
- 24-Stunden-Rufbereitschaft
- Betreuung, Aktivierung und Begleitung im Alltag
- Professionelle Beratung in allen Fragen der Pflege
- Weitere Serviceleistungen auf Anfrage

...den Menschen. Wir freuen uns, Ihnen in allen Fragen der Pflege und Betreuung mit unserer Kompetenz zur Seite zu stehen. Rufen Sie uns gerne unverbindlich an.

Ambulanter Hospizdienst Westlicher Enzkreis e.V.

Ambulanter
HOSPIZDIENST
Westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung, Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung

So erreichen Sie den ambulanten Hospizdienst Westlicher Enzkreis:

Koordination, Einsatzleitung, Palliative Beratung: 07236 279 9897

Verwaltung: 07236 279 99 10

Adresse: 75210 Kelttern-Ellmendingen, Ettlinger Str. 15 (Eingang Römerstr.)

Email: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de

Homepage: <http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Spendenkonto: VR Bank Enz plus e.G.

IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05 BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Carl

IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00 BIC: PZHSDE66XXX

Besinnliche Jahresabschlussfeier beim Ambulanten Hospizdienst

Am vergangenen Mittwoch fand beim ambulanten Hospizdienst in Ellmendingen in fröhlicher und besinnlicher Runde die alljährliche Weihnachts- und Jahresabschlussfeier statt.

Dankbar blicken wir auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr zurück.

Dankbar - für die vielen Begegnungen mit schwerkranken und sterbenden Menschen, die wir begleiten durften, sowie den Kontakt mit den An- und Zugehörigen.

Dankbar - für die wundervollen ehrenamtlichen Mitarbeiter, die in ihrer freien Zeit Menschen mit Hingabe und viel Engagement begleiten und das tun viele von ihnen schon seit Jahrzehnten.

Dankbar - für den Vorstand des Vereins, der die Rahmenbedingungen ebenfalls ehrenamtlich bietet und die den Einsatzleitungen den Rücken stärken.

Dankbar - für die vielen Akteure, die mit uns wertschätzend und gut zusammenarbeiten.

Dankbar - für die vielen Unterstützer, Spender und Mitglieder, ohne die wir unseren Dienst und die Begleitungen erst gar nicht anbieten könnten.

Bei Kerzenschein, Liedern, Geschichten, Geschenken, leckeren Suppen und vielen Nachspeisen genossen wir das Zusammensein.

Wir wünschen Ihnen allen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie einen guten und gesunden Start ins Neue Jahr 2024!

Text: Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V



Bild: Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V. Herzsicheres Straubenhardt

AED-Standorte in Straubenhardt:

- Conweiler:** Straubenhardt-Halle, Außenwandkasten
Turn- und Festhalle Conweiler,
Wandkasten – Eingangsbereich
Vita-Apotheke, Außenbereich am Seiteneingang
Wilhelm-Ganzhorn-Schule, Wandkasten - Sanitätsraum
Firma Wagner GmbH & Co. KG, Außenwandkasten
- Feldrennach:** Firma nVent-Schroff, Pforte am Haupteingang
Turn- und Festhalle Feldrennach,
Wandkasten – im Eingangsbereich
Rathaus Feldrennach, Wandkasten
- Langenalb:** Turn- und Festhalle Langenalb,
Wandkasten – im Eingangsbereich
VR-Bank Enz plus eG Geschäftsstelle, im SB-Bereich
- Ottenhausen:** Turn- und Festhalle Ottenhausen, Außenwandkasten
- Pfinzweiler:** Bürgerhaus/Feuerwehr, Außenwandkasten
- Schwann:** Turn- und Festhalle Schwann,
Wandkasten – im Eingangsbereich,
Rathaus Schwann, Außenwandkasten
Gemeindehaus St. Elisabeth, Außenwandkasten

Eine Übersichtskarte der AED-Standorte finden Sie hier:

www.steiger-stiftung.de/aed-straubenhardt

Mehr zu dem Projekt erfahren Sie hier: www.steiger-stiftung.de/initiativen/kampf-dem-herztod/100000-leben-zu-retten/straubenhardt

Kennen Sie noch mehr AED-Standorte in Straubenhardt, die wir in die Liste ergänzen können? Melden Sie sich gern bei uns: info@steiger-stiftung.de, 07195/30550. Wollen Sie das Projekt „Herzsicheres Straubenhardt“ unterstützen? Jede Spende ist willkommen: Spendenkonto: IBAN DE51 6126 2345 0004 4440 00 Verwendungszweck: Herzsicheres Straubenhardt

Spendenkonten:

VR Bank Enz plus e.G. IBAN: DE94 6669 2300 0020 1160 05

BIC: GENODE61WIR

Sparkasse Pforzheim-Calw IBAN: DE19 6665 0085 0000 9652 00

BIC: PZHSDE66XXX

Soziale Einrichtungen

Wohnberatungsstelle für ältere und behinderte Menschen

Kreisseniorenrat e.V., Ebersteinstraße 25, 75177 Pforzheim. Wenn Sie unsere Erfahrung benötigen, rufen Sie ganz einfach an. Unser Büro ist von Mittwoch bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr geöffnet. Tel. 07231/357714, Fax -357708.

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 07082/948012

www.diakonie-nordschwarzwald.de • dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de
Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen
Bürozeiten: Mo – Fr 8.30 – 11.30 Uhr; Di + Do 14.00 – 16.00 Uhr,
Termine nach telefonischer Vereinbarung. Begegnungszentrum Neuenbürg:
Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr, Diakoniecäfé im Begegnungszentrum
Neuenbürg Mi 14.00 – 15.30 Uhr, Lebensmittel und Second Hand im
Begegnungszentrum Neuenbürg Mo + Mi + Fr 14.00 – 15.30 Uhr

Wir sind für Sie da!

Gerne begleiten und beraten wir Sie auf der Suche nach Lösungen bei Ihren persönlichen Fragen. Wir sind telefonisch für Sie da. Persönliche Termine können derzeit nur nach Vereinbarung in unserer Beratungsstelle

stattfinden. Sie erreichen uns montags bis freitags in der Zeit von 9.00 und 12.00 Uhr. Das Diakoniecäfé und das Trauercafé können wir leider noch nicht öffnen. Nutzen Sie die Möglichkeit und kontaktieren Sie uns per Telefon oder E-Mail. Unsere Telefonnummer: 07082 / 948012
E-Mail: dbs-neuenbuerg@diakonie-nsw.de

AWO – Arbeiterwohlfahrt

AWO Soziale Dienste Nordschwarzwald gGmbH, Ispringer Straße 1, 75172 Pforzheim. Mobiler Dienst, Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung / Essen auf Rädern – Telefon 07231/1442412

Tagesmütter Enztal e. V.

Beratung und Vermittlung, Bahnhofstraße 118, 75417 Mühlacker

Telefon 07041/8184711, E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de

www.tagesmuetter-enztal.de

Landratsamt Enzkreis, Gesundheitsamt

Bahnhofstraße 28, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/308-9743

Hilfen und Beratung in der Schwangerschaft

Kontakt- u. Informationsstelle für Selbsthilfe/Selbsthilfegruppen (KISS)

Pädagogische und psychotherapeutische Beratungsstelle für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Heckwiesenweg 2, 75203 Königsbach-Stein, Telefon 07232/319819,

E-Mail: info@ephrata.de, Internet:www.ephrata.de; Evangelische Allianz.

Termine nach telefonischer Vereinbarung. Telefonisch erreichbar sind wir: Montags und mittwochs von 10 bis 12 Uhr und dienstags und donnerstags von 16.00 bis 17.30 Uhr.

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

KISTE – Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranker Eltern mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/30870

bwlv-Zentrum Pforzheim im Haus der seelischen Gesundheit

bwlv-Zentrum • Fachstelle Sucht • Im Lore Perls Haus

Luisenstraße 54-56 • 75172 Pforzheim Tel.: 07231 - 139408-0, Fax 13940899 „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik. Offene Sprechstunde montags 13.00 bis 15.00 Uhr, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Telefon 07231/1394080, Fax 07231/13940899.

DemenzZentrum westlicher Enzkreis

Beratung rund um das Thema Demenz, Beratungstermine nach Vereinbarung. Nachmittags für Menschen mit kognitiven Einschränkungen mit und ohne Angehörige, dienstags von 15.00 – 17.00 Uhr. Gesprächskreis für Angehörige: 1 x monatlich, dienstags.

Ansprechpartnerin: Martina Usländer, San-Biagio-Platani Platz 6, 75196 Remchingen, Tel. 07231 – 308 5033, demenzzentrum@enzkreis.de

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis

Haben Sie Fragen rund ums Thema Pflege, Pflegebedürftigkeit und Unterstützungsangebote für sie selbst oder ihre Angehörigen??

Dann sind Sie im Pflegestützpunkt genau richtig!

Der Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis mit Sitz im neuen Rathaus in Remchingen-Wilferdingen hat Mitte Mai diesen Jahres eröffnet und berät Menschen und deren Angehörige aller Altersklassen im gesamten westlichen Enzkreis. Unser Angebot und Information zu

- Persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege
- Info über vorhandene Unterstützungsangebote
- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische, soziale und finanzielle Leistungen
- Erstellen eines individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratungen sind vertraulich, individuell, neutral und kostenlos und können im Pflegestützpunkt oder bei einem Hausbesuch stattfinden. Die Mitarbeiterinnen unterliegen der Schweigepflicht.

Gerne können Sie telefonisch mit uns Kontakt aufnehmen.

Pflegestützpunkt westlicher Enzkreis/Landratsamt

Carolin Bauer/Iris Paffrath • San Biagio Platani Platz 6 • 75196 Remchingen-Wilferdingen • Tel.: 07231/3085030 • Email: psp@enzkreis.de

Unser Angebot persönliche Beratung zu allen Fragen rund um das Thema Pflege für alle Altersgruppen

- Vorhandene Unterstützungsangebote
- Sozialrechtliche/finanzielle Leistungen (Pflegeversicherung, Sozialhilfe, u.ä.)

- Ambulante, teilstationäre und stationäre Hilfen
- Hilfe bei Klärung von Kostenfragen für pflegerische, medizinische und soziale Leistungen
- Erstellung individuellen Hilfeplans
- Vermittlung und Koordination der einzelnen Hilfen

Die Beratung erfolgt individuell, neutral und kostenlos.
Sprechzeiten: Mo – Fr von 9:00 bis 13:00 Uhr; Do von 15:00 – 18:00 Uhr.
Die Beratung kann telefonisch, im Pflegestützpunkt oder zu Hause erfolgen.

Fachberatung Enzkreis, Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung

Durchwahl Fachberatungsstelle: 07231-56619622 oder 07231-7763044
Mail: FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
Die Fachberatungsstelle auf der Homepage des Wichernhauses finden Sie unter: www.wichernhaus-pforzheim.de/hilfeangebote/beratungsstellen/
Den Terminkalender mit den offenen Sprechstunden finden Sie unter: www.wichernhaus-pforzheim.de/hilfeangebote/beratungsstellen/sprechstunden/

Offene Sprechstunden finden im Enzkreis aktuell an folgenden Orten statt:

- Rathaus Mühlacker:** Donnerstag 10-12 Uhr, Zimmer 40
- Rathaus Knittlingen:** jeden 2.+4. Montag im Monat von 10-11:30 Uhr, Besprechungsraum Nr.15
- Rathaus Friolzheim:** jeden 1.Mittwoch im Monat von 9:30-11 Uhr
- KOMM-IN Sternenfels:** jeden 2.Mittwoch im Monat von 14-15:30 Uhr
- Rathaus Wilferdingen:** jeden 3. Mittwoch im Monat von 9:30-11 Uhr

Termine im Wichernhaus nur nach Vereinbarung.
Ihre Anliegen können Sie uns gerne auch per Mail oder Telefon mitteilen.
Unsere Adresse: Wichernhaus Pforzheim • Westliche Karl-Friedrich-Str.120 • 75172 Pforzheim www.wichernhaus-pforzheim.de

Alkohol, Medikamente, Nikotin, Glücksspiel, problematischer Internetgebrauch – ein Problem für Sie geworden?

Wir bieten Beratung und Behandlung für Betroffene und Angehörige an.
Kontakt über offene Sprechstunden: Dienstag 10 – 12 Uhr / Donnerstag 17 – 18 Uhr, Donnerstag 18.30 – 20.30 Uhr (14-tägig für Glücksspiel- und Internetabhängige) und nach telefonischer Vereinbarung, Telefon 07231/378712. Suchtberatungsstelle/Diakonische Suchthilfe, Wurmlberger Str. 4, 75172 PF Selbsthilfegruppe für Spiel- und Internetabhängige: Wöchentlich donnerstags von 18.30 – 20.30 Uhr in der Suchtberatungsstelle, Telefon 07231/778705-0.

Suchtprobleme? BKE – Blaues Kreuz in der evang. Kirche

Telefon 07231/6076084 oder 0176/51344948
pro familia Pforzheim e. V.
pro familia Beratungsstelle, Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Tel. 07231-607586-0.

Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik.

Beratungsstelle „Aus-WEG?!“

Beratung und Begleitung im Schwangerschaftskonflikt, nach Abtreibung u. Prävention. Öffnungszeiten: Montag 9 – 12 Uhr, Dienstag 12 – 15 Uhr, Donnerstag 17 – 20 Uhr und nach Vereinbarung.
Adresse: Westliche Karl-Friedrich-Str. 31 (Ecke Westliche/Leopoldplatz), 75172 Pforzheim, Telefon 07231/4246000, Fax 07231/4646020, E-Mail: info@ausweg-pforzheim.de, www.ausweg-pforzheim.de.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 0171/8025110, tägliche Bereitschaft, 75172 Pforzh., Luisenstr. 54-56
Lilith – Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt Pforzheim-Enzkreis
Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/353434
E-Mail: info@lilith-beratungsstelle.de, www.lilith-beratungsstelle.de
Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 – 12.00 Uhr
mittwochs von 14.00 – 16.00 Uhr, donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr

Diakonie Pforzheim

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung: Diakonie Pforzheim, Melanchthonstr. 1 oder Diakonischen Beratungsstelle Mühlacker, Hindenburgstr. 48. Terminvergabe unter: 07231-42865-0
- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333

• Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0
Sterneninsel e. V. – Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst für Pforzheim und Enzkreis
Wittelsbacherstraße 18, 75177 Pforzheim, Telefon 07231/8001008
mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Tagesstätte für psychisch erkrankte Menschen

Caritasverband e. V. Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit
Dillsteiner Straße 3, 75173 Pforzheim, Telefon 07231/128-580
Öffnungszeiten Montag bis Freitag 10 – 16 Uhr

Caritasverband Pforzheim e. V.

Frühe Hilfen des Caritasverband e.V. Pforzheim für den Enzkreis
Familienhebammen/Familienkinderkrankenpflegerinnen/Heilpädagogische und Psychosoziale Begleitung.
Wir bieten Unterstützung für Familien mit Kindern unter drei Jahren.
Kontakt: 07231-128 844. Email: fruehe.hilfen@caritas-pforzheim.de

Telefonseelsorge (bundesweit einheitlich): 0800/111 0 111

Jugend- und Suchtberatung

Plan B gGmbH Jugend, Sucht und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim, Tel: 07231 / 92277-0, www.planb-pf.de

Offene Sprechstunde ohne Terminvereinbarung: Mo. 10:00 - 11:30 Uhr; Do. 16:00 - 17:30 Uhr

Kostenlose Onlineberatung: www.planb-pf.de/online-beratung oder schreiben Sie uns eine E-Mail an info@planb-pf.de

In beiden Fällen erhalten Sie innerhalb 48 Stunden eine Antwort von einer Fachkraft.

Diakonisches Werk Pforzheim-Land

Kirchliche allgemeine Sozialarbeit für Langenalb:

Beratung zu allen sozialen Fragen, Informationen über Rechte und Pflichten, Unterstützung gegenüber Behörden.
Tobias Zupp, Tel. 07232/3133717, E-Mail: zupp@dw-pforzheim-land.de

Psychosoziale Krebsberatungsstelle für Betroffene und Angehörige

Einzel-, Paar- oder Familiengespräche und fachlich geleitete Gesprächs- und Entspannungsgruppen. Kanzlerstraße 2-6, 75175 Pforzheim, Tel. 07231 969 8900. Aktuelle Termine unter: www.kbs-pforzheim.de

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB-Stelle) für psychisch kranke Menschen im Enzkreis und in der Stadt Pforzheim

Östliche Karl-Friedrich-Straße 9 (2.OG), 75175 Pforzheim, Telefon: 07231/39-1086, Mail: ibb-enzkreis@stadt-pforzheim.de, offene Sprechzeiten jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat 16.00-18.00 Uhr und nach Vereinbarung

Freundeskreis Sozialer Dienste

www.fsd-straubenhardt.de



Weihnachten und Frühling – Wie passt das zusammen?



Legt der „Freundeskreis Sozialer Dienste Straubenhardt“ hier eine Prognose für das Weihnachtswetter 2023 vor? So weit gehen die Möglichkeiten des Freundeskreises nicht.

Weihnachtswetter 2023?

Wir bleiben bei unseren Kernaufgaben der Förderung und Unterstützung der Arbeit der Sozialen Dienste in unserer Gemeinde. Das betrifft unter anderem die dauernde finanzielle Unterstützung der Beratungsstelle für Hilfen im Alter, damit Bärbel Pfeleiderer Höhn mehr Kapazität

für die Betreuung der Ratsuchenden zur Verfügung steht. Außerdem werden das Hundetherapie-Angebot in der Tagespflege und das Montagscafé im Bürgertreff fortlaufend bezuschusst.

Für unsere Mitglieder, die Dienste der sozialen Dienste Straubenhardt in Anspruch nehmen, übernimmt der Freundeskreis einen Teil der zu zahlenden Investitionskosten. So kann sich die Mitgliedschaft im Freundeskreis dann im wahrsten Sinne „auszahlen“.

Wir blicken auf ein erfolgreiches Jahr unserer Arbeit zurück, in dem wir außer den laufenden und fest vereinbarten Zuschüssen, auch besondere Anschaffungen für die Arbeit der sozialen Dienste ermöglichen konnten. Zur Erinnerung: Mitglied werden ist ganz einfach. Informationsflyer mit Formular der Beitrittserklärung liegen in den Rathäusern aus oder sind bei Bärbl Maushart, Pappelweg 38 in Schwann zu erhalten.

Mit herzlichem Dank

an alle Mitglieder im „Freundeskreis Sozialer Dienste Straubenhardt“ sowie einem Dank an alle, die unsere Arbeit mit Spenden und tatkräftiger Unterstützung ermöglicht haben, verbinden wir unsere besten Wünsche für gesegnete Weihnachtstage.

Im Blick auf das neue Jahr 2024

möchten wir Sie alle, Mitglieder und Freunde, herzlich zum traditionellen **Frühlingsfest des Freundeskreises** einladen.



Frühling 2024!

Das Frühlingsfest findet statt am **Samstag, den 16. März 2024 ab 14Uhr30 in der Turnhalle in Conweiler.**

Und das ist die Erklärung zu „Weihnachten und Frühling“.

Der Freundeskreis möchte bei Ihnen an Weihnachten 2023 Vorfreude erwecken auf das Frühlingsfest 2024.

Mit unseren besten Wünschen für Sie alle, auf dass das Neue Jahr 2024 ein gutes neues Jahr werde

Im Namen des Vorstandes des Freundeskreises
Bärbl Maushart



Nepal AID e.V.

Liebe Leser*innen,

wir bedanken uns herzlich, dass Sie unseren Berichten die Treue halten und für die häufigen positiven Rückmeldungen auch bezüglich unserer Projekte. Wir sind sehr dankbar, dass Sie uns in den vergangenen Jahren so unterstützt haben. Mehr als die Hälfte aller Spenden kommen aus Straubenhardt. Ohne erhebliche Einzelspenden wäre ein Jeepkauf auch jetzt zum 2. Mal gar nicht möglich gewesen. Das ist eine grandiose Leistung!

Dies ist keine Selbstverständlichkeit und dies ist uns sehr bewusst.

Auf Grund der Flüchtlingskrise beginnend 2015, der wirtschaftlichen Sorge durch die Coronapandemie 2020, dem Krieg in der Ukraine 2022 und der Entwicklung in Nahost um nur wenige zu nennen wird überall um Spenden gebeten, Ehrenamtsarbeit wird über die Kommunen eingefordert. Danke, dass Sie uns dennoch unterstützen.

Wenn wir die Kinder im Kinderheim besuchen, wissen wir warum wir uns da engagieren.

Keines der Kinder hätte ohne unsere Tätigkeit Zugang zu Schulbildung. Bildung ist die Grundlage für ein selbstbestimmtes Leben.

Wenn wir mit den Kindern im Kinderheim spielen und diese mit ihren kleinen Händen begierig unsere ergreifen, dann spüren wir, dass unser Engagement das Tor für die Zukunft dieser Kinder ist. Deshalb müssen wir unser Projekt fortsetzen.

Wir stehen aber in der Pflicht unsere Arbeit immer wieder zu hinterfragen und nach Verbesserungsmöglichkeiten zu suchen.

Wir konnten die ganzen Jahre gewährleisten, dass alle Spendengelder zu 100% in Nepal ankommen. Darauf sind wir stolz. Wir sind der Initia-



tive Transparente Zivilgesellschaft angeschlossen. Der Jahresbericht 2022 mit sämtlichen Mittelverwendungen ist über unsere Homepage abrufbar. Als Angela und ich 2021 das Kinderheim besuchten bekamen wir zum Jahresende Post von den Kindern. Einen Brief (unkorrigiert) und ein Bild wollen wir Ihnen exemplarisch zeigen.

Ein Mädchen schrieb: „Dear God mom/God dad, How are you? Here I am fine. My name is Preeti. I am seven years old. I studies in grade four. I met Frank and Anjela. I was very happy to meet them. I played skipping with them. They visited my school. They took photos. Thank you very much for helping me. Wish you all the best. Take care. (Preeti Tamang)“ Dieser Dank gehört ebenso Ihnen! Ohne Ihre Hilfe könnten wir all dies nicht durchführen!



Wir wünschen Ihnen frohe und besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr. Take care!

VPE - Verkehrsbetriebe Pforzheim

Unser Weihnachtsgeschenk an Sie!

Pforzheim, 07.12.2023

Für die Weihnachtsfeiertage vom 24. – 26.12.2023 bietet der VPE seinen Kunden ein besonderes

Weihnachtsangebot für TagesTickets des Verkehrsverbundes Pforzheim-Enzkreis an:

1 Tag bezahlen – bis zu 3 Tage fahren!

Am Sonntag, den 24.12. und am Montag, den 25.12.2023 gekaufte VPE-TagesTickets (TagesTicket 3 Zonen,

TagesTicket Netz) gelten auch über die gesamten Weihnachtstage bis einschließlich 26. Dezember 2023

(Betriebsende).

Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest und immer eine gute Fahrt!

Landratsamt Enzkreis

Weihnachtsgrußwort 2023

„Krisenmodus“ – so lautet das Wort des Jahres 2023. Und das spiegelt wohl ziemlich gut die aktuelle Gefühlslage vieler Menschen und den Zustand der Welt wider. Es gibt viele schlechte Nachrichten und nur wenige „frohe Botschaften“ – doch wie gehen wir damit um?

Auf diese Frage antwortet der Journalist und Schriftsteller Dirk Kurbjuweit:



„Die Welt ist eine Zumutung, aber sie wird nicht besser, wenn man sich aus ihr zurückzieht. Es kann nur besser werden, wenn viele einen Beitrag leisten.“

Lassen Sie mich hinzufügen: Es kann nur besser werden, wenn wir aufmerksam und offen bleiben, kritisch, gerne auch streitbar, auf jeden Fall engagiert und vor allem zuversichtlich. Vertrauen wir auf unsere Fähigkeiten und die der anderen. Und wenn wir zweifeln, vielleicht sogar verzweifeln: Wagen wir einen Mut-Ausbruch! Richten wir unseren Blick bewusst auf das Gelingende – denn davon gibt es eine ganze Menge. Zum Beispiel unser alles in allem gut funktionierendes demokratisches Gemeinwesen. Wir haben starke Unternehmen, die mit voller Kraft daran arbeiten, die Krise hinter sich zu lassen. Und es gibt gerade in unserer Region zahllose Menschen, die sich in Vereinen, bei der Feuerwehr, in sozialen Organisationen oder auf andere Weise engagieren. Ihnen an dieser Stelle ein großes Dankeschön!

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie frohe Weihnachten, stressfreie Feiertage und viel Glück, Kraft und Gesundheit für das Neue Jahr, das hoffentlich noch mehr positive Nachrichten für uns bereithält.

Doch vor allem wünsche ich Ihnen Zeit: Zeit für die Familie, für Freunde – und für sich selbst; damit Sie über die Feiertage vom Krisen- in den Ruhemodus schalten können.

Ihr
Bastian Rosenau, Landrat

Sonstige Behörden

Tierseuchenkasse Baden-Württemberg

Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2024 ist der 01.01.2024

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2023 versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2024 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung. Viehhändler (Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2024 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Viehekaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2024 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde
Schweine
Schafe
Hühner
Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u.a.:

Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**

Wenn **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** gehalten werden und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) vorhanden sind, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Es spielt keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb oder in einer reinen Hobbyhaltung stehen – für die Meldung ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort zu melden. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung beim zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine, Schafe und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2024 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Nähere Informationen finden Sie auch auf dem Informationsblatt als Anlage zum Meldebogen und auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht sowie zu Leistungen der Tierseuchenkasse BW sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste finden Sie auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de; Internet: www.tsk-bw.de

NABU Pforzheim Enzkreis

Winterquartier Garten – Welches Tier überwintert wo?

Im Herbst gehen viele Tiere auf die Suche nach einem geeigneten Winterquartier. In unseren Naturgärten werden sie fündig. Doch wer überwintert wo?



Insekten:

Wie **Schmetterlinge** den Winter verbringen, hängt von der jeweiligen Art ab. Manche ziehen im Herbst nach Afrika. Die meisten jedoch bleiben daheim und überwintern in unterschiedlichen Entwicklungsstadien – entweder als Ei, als Raupe, als Puppe oder als Falter. **Marienkäfer** verbringen den Winter schlafend, am liebsten an gut geschützten Orten. **Laufkäfer** hingegen überwintern als Larve oder als Käfer im Boden. Auch **Libellen** sind Wintergäste in unseren Gärten – sie warten an Pflanzenstängeln in verschiedenen Entwicklungsstadien auf das kommende Frühjahr. Die meisten Arten überwintern als Ei oder als Larve in einer Winterstarre. **Florfliegen** hingegen überwintern gern in unseren Häusern, auf Dachböden oder in Kellern. **Wildbienen** ohne Staat überwintern als Biene oder als Bienenpuppe im Kokon, teilweise auch im Boden. Sehr gerne nehmen sie Insektentischhilfen an. Bei den **Hummeln** vollzieht sich im Herbst ein Generationenwechsel: die Arbeiterinnen und die alte Königin sterben, und aus der letzten Brutgeneration entstehen neue Königinnen. Sie verpaaren sich im Herbst noch und überwintern dann. **Ameisen** verbringen die Wintermonate gemeinsam als Staat in einer Winterstarre. Ihr Winternest befindet sich gut geschützt einige Meter unter der Erde.

Kleinsäuger:

Fledermäuse überwintern gerne in Höhlen oder auch in Baumhöhlen alter Bäume, da sie dort vor Frost geschützt sind. Im aufgeschichteten Totholzhaufen mit viel Reisig und Laub oder in Erdmulden und unter Hecken fühlt sich der **Igel** im Winter wohl. Zusätzlich kann gerne ein Igelhäuschen aufgestellt werden. Der Schlaf der **Siebenschläfer** ist sehr lang und ohne Unterbrechung. Bereits im September oder im Oktober bereiten sich die Tierchen darauf vor. Erst im Mai oder Juni wachen sie wieder auf.



Große Mausohrfledermaus im Winterquartier
Foto: Wagner/NABU Pforzheim und Enzkreis

Reptilien und Amphibien

Erdkröten überwintern an einem frostsicheren und bodenfeuchten Ort. Komposthäufen suchen sie nicht auf, da diese zu warm sind. Der Kreislauf kann nicht runterfahren. Eine bodenfeuchte Stelle ist wichtig, da sonst die Kröten austrocknen würden. Sie verkriechen sich gerne unter Laubhäufen und Baumwurzeln oder in feuchten Erdlöchern. Der **Grasfrosch** hingegen überwintert am Gewässergrund. Wenn ein Gartenteich mindestens einen Meter tief ist, damit er nicht komplett zufriert, überwintert auch der **Teichmolch**, zumindest im Larvenstadium. Erwachsene Tiere verbringen die Wintermonate in der Regel an Land. Laub, Steinhaufen oder Baumstümpfe sind für sie ideal. Auch Trockenmauern sind beliebt, übrigens auch für **Blindschleichen**.

Zauneidechsen verschlafen die kalten Monate in frostfreien Schotterhaufen, Holzhaufen, Baumstümpfen oder Gesteinsspalten, manchmal auch in Mäuse- und Kaninchenlöchern. Auch **Ringelnattern** leben

in manchen Gärten. Die beeindruckenden, ungefährlichen Schlangen überwintern gern im warmen Komposthaufen.

Singvögel

Eine schöne dichte Hecke, einige Bäume, beertragende Gehölze, nicht geschnittene, samen tragende Stauden und viele überwinternde Insekten decken den winterlichen Tisch für unsere **heimischen Vögel**. Z.B. **Rotkehlchen** verbringen die kalte Jahreszeit in Gebüsch und Hecken. Sie haben jeweils eigene Nahrungsreviere, kommen aber auch gerne an Futterstationen. Auch **Blaumeisen** überwintern bei uns. Sie sitzen am liebsten in Bäumen. Von hier oben haben sie eine gute Sicht und können ihre Lieblingsspeisen sehr gut sehen – u.a. auch das Futter in Futtersilos. Gäste an Futterstationen sind u.a. auch **Amseln, Finken, Sperlinge, Kohlmeisen und Spechte**.

Der kleine **Zaunkönig** versteckt sich gerne im Unterholz und in schwer zugänglichen Hecken. Er sucht nach Insekten. Wertvoll für **Vögel und andere Tiere** sind im Winter auch Nistkästen. Wer den Spätsommer als Reinigungs termin verpasst hat, sollte daher im Herbst keine **Nistkästen** mehr säubern. Nach dem Ausflug der Vormieter haben sich in viele Behausungen nun näm-

lich neue Bewohner einquartiert. Auch wer neue Nistkästen aufhängen will, sollte nicht bis zum Frühjahr warten. Viele Vögel, die die kalte Jahreszeit bei uns verbringen, suchen in kalten Herbst- und Winternächten mangels natürlicher Höhlen und Nischen Schutz in den künstlichen Nisthilfen.



Buntspecht, Foto: NABU

Noch ein Hinweis zu Singvögeln / Vögeln:

Vom **05. bis 07. Januar 2024** läuft wieder Deutschlands größte **Vogelzählung** – die Stunde der Wintervögel. Sie beobachten die gefiederten Freunde von Ihrem Garten, Balkon oder einer anderen Stelle aus und melden dem NABU welche Vögel Sie innerhalb einer Stunde entdeckt haben. Mehr Informationen erhalten Sie unter: www.stundederwintervoegel.de, hier steht auch welche tolle Preise zu gewinnen sind.

Die NABU-Gruppe Pforzheim und Enzkreis wünscht Ihnen schöne und erholsame Weihnachtsfeiertage.

Bei Fragen rund um Vögel, andere Tiere, Pflanzen oder sonstige Themen im Natur- und Umweltschutz können Sie sich gerne auch an die **NABU-Infohotline wenden:**

Tel. 030.284 984-6000 (Montag bis Freitag: 9 bis 16 Uhr).

Bei Fragen rund um aufgefundene verletzte Tiere steht Ihnen dankenswerterweise die **Wildtierhilfe Pforzheim** zur Verfügung:

Tel. 0151 – 41 20 19 88.

Text: Riechert/NABU Pforzheim und Enzkreis

Kirchen

Für alle Kirchengemeinden

Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Lukas 2,10b.11

Friedensgebete der Kirchen

Wir ziehen in den Frieden und sagen Nein zum Putin – Krieg in der Ukraine.

Das erste Friedensgebet der Kirchen findet am Montag, den 08. Januar 2024 vor der Stephanskirche in Feldrennach statt.

Koordination für praktische Hilfe läuft auch über das Netzwerk „Straubenhardt hilft“, E-Mail: info@straubenhardt-hilft.de, wer in die WhatsApp Gruppe aufgenommen werden will, bitte unter 0152/52490661 melden.

Evangelische Kirchengemeinde Conweiler

Allmendstraße 10, Telefon 07082/2531, Fax 07082/413990

E-Mail: pfarramt.conweiler@elkw.de

Homepage: www.conweiler-evangelisch.de

Bürozeiten des Pfarramtes: Jeweils Di. u. Fr. von 9.00 bis 11.00 Uhr.

Samstag, 23. Dezember

15.00 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Martinskirche

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend

11.00 Uhr Kurzgottesdienst mit Pfarrer David Gerlach auf dem

Friedhof in Conweiler, Opfer: Brot für die Welt

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Jugendreferent Björn Dehner und Weihnachtsmusical, Martinskirche und online

Opfer: Kinderwerk Lima

17.00 Uhr Christvesper mit Vikar Alexander Gripenrog, Martinskirche

und online, Opfer: Brot für die Welt

Montag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Christfest mit Abendmahl mit Pfarrer David Gerlach, Martinskirche, Opfer: Brot für die Welt

Dienstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

09.30 Uhr Internationaler Weihnachtsbrunch im Hoffnungshaus Straubenhardt, Max-Planck-Straße 9

Sonntag, 31. Dezember – Altjahrsabend

17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfarrer David Gerlach, Martinskirche und online, Opfer: Martinskirche

Montag, 01. Januar – Neujahr

11.00 Uhr Distriktgottesdienst in Ottenhausen, Fahrdienst Rössle-Parkplatz 10.45 Uhr

Donnerstag, 04. Januar

12.30 Uhr Mittagstisch, Gemeindehaus

Samstag, 06. Januar – Heilige drei Könige

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in der Auferstehungskirche Pfinzweiler, Opfer: Weltmission

Sonntag, 07. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Musik-Team in der Stephanskirche Feldrennach, Opfer: Stephanskirche

18.00 Uhr Plusgottesdienst Fokus in der Auferstehungskirche Pfinzweiler, Opfer: Gottesdienst

Montag, 08. Januar

18.00 Uhr Friedensgebet, Stephanskirche in Feldrennach

19.00 Uhr Montagsgebet, Gemeindehaus

Dienstag, 09. Januar

09.30 Uhr Krabbelkreis "Königskinder", Gemeindehaus

17.00 Uhr Kleine Jungs-Jungschar (1.-4. Klasse), Gemeindehaus

19.30 Uhr Jugendkreis, Gemeindehaus

Mittwoch, 10. Januar

15.30 Uhr Gemeinsamer Konfirmandenunterricht, Gemeindehaus

Donnerstag, 11. Januar

14.30 Uhr Bibelstunde mit Pfr. Matthias Gerlach in der Auferstehungskirche Pfinzweiler

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats Straubenhardt Mitte, Gemeindehaus Feldrennach

Homepage

Neuigkeiten aus der Gemeinde, Veranstaltungen finden sich auf unserer Homepage www.conweiler-evangelisch.de, auf Facebook und in unserer App „Straubenhardt Mitte“ – gerne im Appstore oder PlayStore kostenlos herunterladen, nach "Martinskirche Conweiler" suchen. Unseren YouTube-Kanal erreichen Sie unter „Martinskirche Conweiler“. Unsere WhatsApp-Gruppe freut sich über neue Mitglieder, Tel. 0152-52490661.



Urlaub im Pfarramt

Pfarrer David Gerlach hat Urlaub vom 02.01. – 05.01.2023. Vertretung im Trauerfall hat Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306

Silvesterparty

Wir wollen das Neue Jahr 2024 gemeinsam begrüßen und zusammen feiern. Beginn ist am 31.12.2023 mit dem Gottesdienst um 17.00 Uhr, danach Party ab 18.30 Uhr im Gemeindehaus. Anmeldung unter gemeindebuero.conweiler@elkw.de. Herzlich Willkommen.

Herzpäckchen 2023



Gemeinsam mit vielen Straubenhardtern Herzmenschen konnten wir die Wünsche unserer Christbaum – Herzpäckchen – Aktion einsammeln und verteilen. Danke fürs Mitmachen, danke besonders an Bio Miller, Pflanzen Voigt und Edeka Getsch und Jessica Mundinger von Prowin. Danke an das ganze Herzpäckchen – Team und auch an die großartigen Pflege- und Betreuungsdienste vor Ort (Pflege von Herzen - Petra Kruse, soziale Dienste, Tagespflege, Betreutes Wohnen und Johanneshaus). Allen ein gesegnetes und frohes Weihnachten.

Straubenhardt-Mitte

Ab Januar finden Sie die kirchlichen Mitteilungen von Conweiler, Feldrennach und Pfinzweiler unter dem neuen gemeinsamen Namen „Straubenhardt Mitte“ des Amtsblatts und auf der Homepage.

Viele Informationen und Wissenswertes zur Fusion wird im Gemeindebrief zu lesen sein, der Anfang Januar verteilt wird. Herzliche Einladung zum Festgottesdienst zur Fusion am Sonntag, 21. Januar um 10.00 Uhr in der Martinskirche Conweiler mit anschließendem Stehempfang und Grußworten.

Vielen Dank an dieser Stelle für das aufmerksame Lesen unserer Kirchennachrichten aus der Evangelischen Kirchengemeinde Conweiler.

Weihnachtsgruß

In diesem Jahr voller Unsicherheit, Distanz und Sorgen sind uns immer wieder auch Menschen begegnet, die weitermachen, die Gottes Wärme teilen und ein Licht in die Welt bringen.



Das beeindruckt uns sehr. Deshalb möchten wir Euch danken! Wir danken Dir für: Eure Freude / Hilfe in der Not / Engagement / das Einstehen füreinander / Deine klare Meinung / Deine Zeit.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen und Euren Lieben von Herzen frohe Weihnachten und Gottes Segen für das kommende Jahr.

Mit herzlichen Grüßen, Pfarrer David Gerlach, Vikar Alexander Gripentrog, Jugendreferent Björn Dehner und der Kirchengemeinderat.

Evangelische Kirchengemeinde Feldrennach/Pfinzweiler

Pfarrer Matthias Gerlach, Telefon 07082/2306 · Fax 07082/940437

E-Mail: pfarramt.feldrennach@elkw.de

Homepage: www.feldrennach-evangelisch.de

Bürozeiten: Dienstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr und Donnerstags von 09.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Samstag, 23. Dezember

14.30 Uhr Probe der Kinder für den Pfinzweiler Weihnachtsgottesdienst in der Auferstehungskirche Pfinzweiler

Sonntag, 24. Dezember – Heiligabend

15.30 Uhr „Lichtleskirche“ mit Kindern in der Auferstehungskirche Pfinzweiler

17.00 Uhr „Lichtleskirche“ unter Mitwirkung der Jugendkapelle des Musikverein Harmonie in der Stephanskirche Feldrennach
Wenn Sie das Weihnachtslicht mit nach Hause nehmen möchten, bringen Sie bitte eine Laterne mit.
Das Opfer ist für die „Aktion Barmherzigkeit“, das Kinderhaus in Kolumbien von Angelika Walker

Montag, 25. Dezember – 1. Weihnachtsfeiertag

09.15 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Pfinzweiler

10.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl in der Stephanskirche Feldrennach
Das Opfer ist für Brot für die Welt

Dienstag, 26. Dezember – 2. Weihnachtsfeiertag

10.30 Uhr Musikalischer Weihnachtsgottesdienst mit dem Gesangsquartett in der Stephanskirche Feldrennach
Das Opfer ist für die Diakonie Katastrophenhilfe

Sonntag, 31. Dezember - Altjahrsabend

16.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Stephanskirche Feldrennach

17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
Jeweils mit „Saiten & Tasten“
Das Opfer ist für die Kirchenmauer

Montag, 01. Januar – Neujahr

11.00 Uhr Distriktgottesdienst in Ottenhausen

Donnerstag, 04. Januar

12.30 Uhr Mittagstisch im Gemeindehaus Conweiler

Samstag, 06. Januar – Heilige drei Könige

10.00 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
Das Opfer ist für die Weltmission

Sonntag, 07. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst mit dem Musik-Team in der Stephanskirche Feldrennach
Das Opfer ist für die Stephanskirche

18.00 Uhr Plusgottesdienst Fokus in der Auferstehungskirche Pfinzweiler
Das Opfer ist für Gottesdienst

Montag, 08. Januar

18.00 Uhr Friedensgebet vor der Stephanskirche in Feldrennach

Dienstag, 09. Januar

17.00 Uhr Jungschar für alle Jungs der 1. bis 4. Klasse im Gemeindehaus in Conweiler

19.30 Uhr Jugendkreis im Gemeindehaus in Conweiler

Mittwoch, 10. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in Feldrennach

15.30 Uhr Gemeinsamer Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Conweiler

18.00 Uhr Gemeindegebet im Kaminzimmer, Gemeindehaus Feldrennach

Donnerstag, 11. Januar

14.30 Uhr Bibelstunde mit Pfr. Matthias Gerlach in der Auferstehungskirche Pfinzweiler

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats Straubenhardt Mitte im Gemeindehaus Feldrennach

Gruppen und Kreise

Während der Weihnachtsferien pausieren die regelmäßigen Gruppen und Kreise der Kirchengemeinde. Manches findet dann eventuell nach persönlicher Absprache oder über die WhatsApp-Gruppen statt. Weitere Infos gibt's im nächsten Amtsblatt.

Auch das Sonntagsblättle macht Pause. Freuen Sie sich auf die nächste Ausgabe zum 14. Januar.



Herzliche Einladung zum musikalischem Weihnachtsgottesdienst mit dem Gesangsquartett am 26. Dezember um 10.30 Uhr in der Stephanskirche in Feldrennach.

Vorfreude auf Weihnachten?

Es gibt zwei Gruppen von Menschen: Die einen freuen sich auf Weihnachten, die anderen würden gern eine Woche später an Silvester aufwachen.

Familienmenschen erleben den Höhepunkt des Jahres. Andere würden den Weihnachtstrubel am liebsten gleich abschaffen. Und dann sind in diesem Jahr noch die Bilder von Mord und Massaker, Drohnen und Flugabwehr, Geflüchtete und Verlassene. Wem ist noch nach Feiern zuzumute?

Doch wir waren es, die Weihnachte in eine Konsumzeit verwandelten. Als Jesus geboren wurde, litt das jüdische Volk unter einer brutalen, römischen Besatzungsmacht. Ungerechtigkeit und Gewalt machten die Zeit finster. Und Gott beschloss in diese finstere Zeit hineinzugehen, um uns Menschen ein Licht zu bringen. Gott entspricht nicht immer unseren Erwartungen. Ich würde es lieb Oer sehen, wenn er eingreifen würde in Krieg, Zerstörung, Hass und Wut. Gott könnte, wenn er uns zu willenlosen Marionetten degradieren würde. Das wäre der Preis. Aber sein Weg über Krippe und Kreuz zielt auf Vergebung und Neuanfang. Das ist nicht sehr politisch und kurzfristig nicht besonders wirksam, dafür aber nachhaltig. Weihnachten ist und bleibt für mich aktuell und wundersam zugleich. Und deshalb gilt für uns die Engelsbotschaft bis heute: „Siehe ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird, denn euch ist heute der Heiland geboren!“ Er ist für uns gekommen, hat für uns die Tür zum Himmel aufgeschlossen und ist in unseren unruhigen Zeiten derselbe, gestern, heute und in alle Ewigkeit. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen und Ihren Lieben ein gesegnetes Weihnachten. Pfarrer Matthias Gerlach und der Kirchengemeinderat

Straubenhardt-Mitte

Ab Januar finden Sie die kirchlichen Mitteilungen von Conweiler, Feldrennach und Pfnzweiler unter dem neuen gemeinsamen Namen „Straubenhardt Mitte“ des Amtsblatts und auf der Homepage.

Viel Information und Wissenswertes wird im Gemeindebrief zu lesen sein, der Anfang Januar verteilt wird. Herzliche Einladung zum Festgottesdienst zur Fusion am Sonntag, 21. Januar um 10.00 Uhr in der Martinskirche Conweiler mit anschließendem Stehempfang und Grußworten.

Evangelische Kirchengemeinde Langenalb/Marxzell

Telefon 07248/932333, Fax 07248/932334

E-Mail: langenalb@kbz.ekiba.de, Homepage: www.ekilama.de

Kantstraße 4, 75334 Straubenhardt-Langenalb

Bürozeiten: Dienstag und Freitag von 9.00 bis 13.00 Uhr

Freitag, 22. Dezember

15.00 Uhr Gottesdienst Tagespflege, Marienkirche Langenalb

20.00 Uhr Probe Stegreifchor, Marienkirche Langenalb

Sonntag, 24. Dezember

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Weihnachtsmusical, Marienkirche Langenalb, Pfr. Elsässer

22.00 Uhr Christmette mit dem Stegreifchor, Marienkirche Langenalb, Pfr. Elsässer

Montag, 25. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Marienkirche Langenalb, Pfr. Elsässer

Dienstag, 26. Dezember

10.15 Uhr Gottesdienst, Marienkirche Langenalb, Pfrin. Schulz (Kanzeltausch)

Freitag, 29. Dezember

19.00 Uhr Konzert Maxim Kowalew Don Kosaken, Marienkirche Langenalb

Sonntag, 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst am Altjahrabend, Marienkirche Langenalb, Pfr. Elsässer

Montag, 1. Januar

10.30 Uhr Zentralgottesdienst, Nikolauskirche Ottenhausen, Pfr. Held

Sonntag, 7. Januar

10.15 Uhr Gottesdienst, Marienkirche Langenalb, Prädin. Kirsten Lattewitz

Dienstag, 9. Januar

15.00 Uhr Räuberturnen, Turnhalle Langenalb

16.00 Uhr Turnmäuse, Turnhalle Langenalb

17.00 Uhr Jungschar II, Gemeindehaus Langenalb

Mittwoch, 10. Januar

09.30 Uhr Krabbelgruppe, Gemeindehaus Langenalb

15.30 Uhr Konfiunterricht, Gemeindehaus Conweiler

Alles Infos und Termine finden Sie tagesaktuell auf unserer Internetseite.

Kasualvertretung in den Weihnachtsferien

Vom 1. Januar bis zum 7. Januar 2024 hat unser Pfarrer Elsässer Urlaub. Die Kasualvertretung in dieser Zeit übernimmt Herr Prädikant Thomas Brommer, Tel. 07231/104870, Thomas-Brommer@hotmail.de. In dringenden Fällen rufen Sie bitte dort an. Ebenso können Sie sich auch immer mit Fragen an unseren Kirchengemeinderat Herrn Walter Weidner wenden (Tel. 07248/1489 oder 0170/4345164, E-Mail: weidner.walter@t-online.de). Das Pfarramt ist in der Zeit vom 24.12.23 bis zum 07.01.24 ebenfalls geschlossen.

Adventsfenster in Langenalb

Wir freuen uns riesig, dass auch in diesem Jahr wieder so viele Menschen mitmachen wollen bei unserem "Lebendigen Adventskalender" in Langenalb. Vom 1. bis zum 24. Dezember werden Menschen in der Gemeinde ihre Fenster zur Straße hin besonders schön adventlich dekorieren - bei einem Spaziergang durch Langenalb können Sie so jeden Tag ein neues Fenster entdecken.

21.12. Familie Gegenheimer, Gartenstraße 6 - und in Pfaffenrot gibt es an diesem Tag auch ein Fenster zu bewundern bei Familie Küffner-Axtmann, Mozartstraße 22 :-)

22.12. Tagespflege Langenalb, Karlsbader Str. 9

23.12. Familie Martinewski, Kinderschulweg 4

24.12. Marienkirche Langenalb

Alle Termine finden Sie auch auf unserer Internetseite ekilama.de - hier veröffentlichen wir dann auch wieder eine Adventsfenster-Bildergalerie.

Unsere Gottesdienste an Weihnachten

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten an Weihnachten:

24.12. Heiligabend

15.30 Uhr: Familiengottesdienst mit Krippenspiel (Pfarrer Oliver Elsässer)

22 Uhr: Christmette mit dem Stegreifchor (Pfarrer Oliver Elsässer)

25.12. 1. Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl in der Marienkirche Langenalb, (Pfarrer Oliver Elsässer)

26.12. 2. Weihnachtsfeiertag

10.15 Uhr: Gottesdienst in der Marienkirche Langenalb
(Pfarrerin Dorothea Schulz, Kanzeltausch)

Pfarrer Oliver Elsässer und der Kirchengemeinderat wünschen Ihnen und Ihren Liebsten ein gesegnetes Weihnachtsfest und erholsame Feiertage. Kommen Sie gut ins neue Jahr!



Losungen 2024

Das neue Losungsbuch ist ab sofort für 7 Euro in der Marienkirche erhältlich. Das be-rühmte Andachtsbüchlein mit den Losungen enthält für jeden Tag je einen gelosten Bi-belvers aus dem Alten Testament und einen dazugehörigen Lehrtext aus dem Neuen Testament. Hinzu kommen Liedverse und Gebete. Die Losungen laden ein, die Bibel in ihrer ganzen Breite und Tiefe kennenzulernen. Die Losungen der Evangelischen Brüder-Unität in Buchform gibt es seit 1731 ohne Unterbrechung. In Deutschland hat das An-dachtsbuch eine Auflage von rund 800.000 Exemplaren. Weltweit werden etwa 1,5 Milli-onen Losungen in 60 Sprachen verbreitet.

Konzert Maxim Kowalew Don Kosaken

Am 29. Dezember, um 19 Uhr, sind die berühmten Maxim Kowalew Don Kosaken mit einem festlichen Weihnachtskonzert in der Marienkirche zu Gast. Karten können im Vor-verkauf zum Preis von 25 Euro im Pfarramt und an anderen Verkaufsstellen erworben werden. An der Abendkasse kostet die Karte 28 Euro - Einlass ab 18 Uhr.

ein festliches Weihnachtskonzert

reservix
dein ticketportal

www.kosaken.de

**MAXIM KOWALEW
DON KOSAKEN**

**Freitag
29. Dez.
19.00 h**

**Ev. Marienkirche
Konstr. 5
Straubenhardt-Langenalb**

Kartenvorverkauf:
• Straubenhardt-Langenalb: Ck, Kirchengemeinde, Kanten 4, Tel.: 07248-93233
Lusten Natur- und Feinkostladen, Marzeller Str. 30
• Bad Herrenalb: Tourist-Info, Rathausplatz 11 & * Waldbronc: LiberaDer Bücher & Noten, Marktplatz 11
• Bad Wilsbad: Touristik Bad Wilsbad, König-Karl-Str. 5
• Buhlberg: Buchhandlung Maier, Lindenstr. 2 & BeseCenter, Markstr. 5
• Eittingen: ALPIA Buchhandlung, Hindenburgstr. 2
• Pforzheim: Kartenbüro im TurmQuartier & Buchhandlung Uwe Mumm, Hirsauerstr. 122
Pforzheimer Kurier, Westliche Karl-Friedrich-Str. 24 & music-city Pforzheim, Ostliche Karl-Friedrich-Str. 35
• Remchingen: Kulturhalle Remchingen, Hauptstr. 115
• Reservix: an allen VVK-Stellen - www.reservix.de - Tel.: 0761-8846999
• Abergasse - Einlass 18.00 h - Karten: VVK 25,- € (Abendkasse 28,- €)

Evangelische Verbundkirchengemeinde Schwann-Dennach-Ottenhausen

Dobler Straße 10, Telefon 07082/2505,
E-Mail: pfarramt.schwann@elkw.de - www.schwann-evangelisch.de
www.dennach-evangelisch.de - www.ottenhausen-evangelisch.de

Gottesdienste in Schwann-Dennach-Ottenhausen

Sonntag, 24. Dezember Heilig Abend

15.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel in der
Nikolauskirche Ottenhausen - KiKi-Team /E. Claus-

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 51 – 52/2023 und 1/2024

16.00 Uhr Traditioneller Gottesdienst in Dennach - Pfarrer Held -
16.30 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel an der
Schwanner Warte - KiGo-Team –
Treffpunkt für die Krippenspielkinder bereits um 16.00 Uhr!
17.00 Uhr Traditioneller Gottesdienst in Schwann - Pfarrer Held –
18.00 Uhr Traditioneller Gottesdienst in Ottenhausen - Pfarrer Held -

Montag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag

10.30 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst in Ottenhausen
mit dem San-Sebastian-Chor - Pfarrer Held –

Dienstag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag

10.30 Uhr gemeinsamer Festgottesdienst in Schwann - Pfarrer Held –

Sonntag, 31. Dezember Altjahrsabend

16.30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in Dennach- Pfarrer Held -

17.30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in Ottenhausen
- Prädikant Schäfer–

17.30 Uhr Gottesdienst mit Hlg. Abendmahl in Schwann - Pfarrer Held -

Montag, 01. Januar Neujahr

11.00 Uhr Distriktgottesdienst in Ottenhausen - Pfarrer Held –

Samstag, 06. Januar Erscheinungsfest

Herzliche Einladung nach Pfinzweiler zum Gottesdienst um 10.00 Uhr
mit dem Posaunenchor Neuenbürg Gräfenhausen.

Sonntag, 07. Januar

09.15 Uhr Gottesdienst in Dennach - Pfarrer Held –

10.30 Uhr Gottesdienst in Schwann - Pfarrer Held –

Termine in Schwann:

Freitag, 22. Dezember

Mädchenjungschar Schwann (7-13 Jahre) macht Ferien!

Dienstag, 09. Januar

19.15 Uhr gemeinsamer Teenkreis (13-16 Jahre) – besonders eingela-
den sind die Konfis!

Mittwoch, 10. Januar

15.45 Uhr Konfi-Zeit

19.45 Uhr San-Sebastian-Chor

Donnerstag, 11. Januar

09.30 Uhr Die Krabbelgruppe Schwann, nähere Infos bei
Lisa Fischer 0176 65699123

Termine in Dennach:

Montag, 08. Januar

17.00 Uhr gemischte Jungschar Dennach (1.-7. Klasse)

Termine in Ottenhausen:

Freitag, 22. Dezember

Mädchenjungschar Ottenhausen (ab 6 Jahre) macht Ferien!

20.00 Uhr Jugendkreis ab 16 Jahre - Nähere Infos bei
Loana, loana_koehler@web.de

Mittwoch, 10. Januar

18.00 Uhr Bubenjungschar in Ottenhausen (8-14 Jahre)

Donnerstag, 11. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe Ottenhausen - nähere Infos bei
Suzan Abel 017661581504

Nachtrag Adventsfeier Senioren Ottenhausen 10.12.2023

Fotos uns Text von Winnie Gegenheimer

Hefezopf, Weihnachtslieder und gutes Beisammensein:

Die Adventsfeier für Senioren, aber auch für weitere Interessierte, war abschließender Höhepunkt des Seniorenkreisjahres. Fast 50 Gäste hatten sich von Sigi Freier und seinen Helfern einladen lassen an adventlich gedeckte Tische im Vereinszimmer der Turnhalle. Das Küchen- und Helferteam um Marianne Stiegele und Elke Marklein, unterstützt von der gesamten Familie Freier, wirbelte im Nebenraum, um pünktlich Kaffee, Kuchen und später das Vesper auf die Tische zu bekommen. Die Freude war groß, Bekannte und Nachbarn zu treffen und sich auszutauschen. Seniorenkreisleiter Freier freute sich, neben Hans Vester als Vertreter der bürgerlichen Gemeinde und Pfarrer Thomas Held auch als langjährige Ehrengäste Altbürgermeister Willi Rutschmann mit Ehefrau Inge und Pfarrer im Ruhestand Dieter Frey mit Ehefrau Gerda begrüßen zu dürfen. Bevor geschlemmt wurde, gab es zuallererst besten Ohrenschaus von Schülerinnen und Schülern der Jugendmusikschule Neuenbürg, an

diesem Nachmittag überwiegend von talentiertem Ottenhäuser Nachwuchs.

Hanna und Jonas intonierten Weihnachtslieder mit der Blockflöte, Slawa schmetterte, extra im Weihnachtspulli, solche mit der Trompete und Caris-Joy gab eine Kostprobe am Klavier. Schließlich wurde es hochkarätig mit Rachmaninoffs

Präludium in Cis moll, das Wlad den Tasten entlockte. Viel zu Lächeln gabs im Anschluss beim Auftritt der Kindergartenkinder, die aus der „Weihnachtsbäckerei“ berichteten und Glitzersterne mit Teelichtern verschenkten.

Pfarrer Frey gab eine kleine Geschichte mit Happyend zum Besten, und motiviert von Pfarrerin im Ruhestand Elfi Claus ließen sich die Gäste selbst zu „Macht hoch die Tür“ bis „O, du fröhliche“ animieren. Einige Lieder gab's mit Unterstützung des Posaunenchores. Am Ende erging es wohl vielen so mit der Feier wie Pfarrer Frey, der erzählte, persönlich von Seniorenkreisleiter Freier zur Feier eingeladen worden zu sein, auf Veranlassung von Altbürgermeister Rutschmann, und sich nun pudelwohl fühlte. Freys Kommentar: „Willi, die Idee mit der Einladung war gut!“



Viele folgten der Einladung zur Seniorenadventsfeier in Ottenhausen – hier beim Vortrag von Wladyslaw ‚Wlad‘ Peszynski am Klavier.



Die Kindergartenkinder wurden beim Einmarsch von den Senioren herzlich begrüßt.

Besondere Gottesdienste für alle Interessierten am Heiligen Abend

Zahlreiche Kinder und Mitarbeiter haben sich auf die Gottesdienste mit Krippenspiel vorbereitet. Lassen Sie sich einladen zu den liebevoll gestalteten Gottesdiensten um 15.30 Uhr in der Nikolauskirche Ottenhausen oder um 16.30 Uhr im Freien an der Schwanner Warte. Gott kommt zu uns, suchen wir ihn auf? Er bringt Frieden, nehmen wir ihn an? Lassen Sie sich auf diese besonderen Gottesdienste ein und erleben Sie talentierte und begeisterte Kinder aus Ottenhausen bzw. Schwann!

Vorschau: Christbaum-Aktion in Ottenhausen am 13. Januar 2024

Weihnachten ist vorbei - doch wohin mit dem Christbaum? Kein Problem, die Bubenjungchar Ottenhausen sammelt auch im Neuen Jahr wieder Christbäume ein! Am 13. Januar ab 10 Uhr klingeln wir bei Ihnen und nehmen gerne Ihren Christbaum gegen eine kleine Spende mit und entsorgen diesen. Sollten Sie nicht zu Hause sein, dürfen Sie gerne auch Ihren Baum gut sichtbar vor dem Haus ablegen. Vielen Dank für Ihre Spende, die direkt der Jungschar zugute kommt!

Aus dem Pfarramt

Pfarrer Held hat Urlaub. Vom 27. bis 29.12.2023 übernimmt die Vertretung Pfarrer David Gerlach aus Conweiler (07082 2531) und vom 02. bis

07.01.2024 wird Pfarrer Matthias Gerlach (07082 2306) die Vertretung übernehmen. In den Ferien Machen die Gruppen und Kreise Pause oder treffen sich nach Absprache. „Ehre sei Gott in der Höhe, der heruntergekommnen ist bis in meine Tiefe.“ Mit diesen Worten von Elmar Gruber wünschen wir Ihnen frohe und gesegnete Weihnachten und alles Gute für 2024!

Das Cafe im Alten Pfarrhaus teilt mit:

Liebe Gäste des Cafes im Alten Pfarrhauses, ein ereignisreiches Jahr geht zu Ende und wir möchten Ihnen ganz herzlich Danken für Ihre Besuche. Das Cafe erfreut sich immer größerer Beliebtheit bei Gästen von nah und fern. Wir sind sehr dankbar über die zahlreichen schönen Begegnungen mit Ihnen.

Danke auch an alle ehrenamtlichen Mitarbeitenden, die sich Woche für Woche einbringen und das Cafe am Laufen halten. Seit Eröffnung des Cafes am 22.Mai 2022 sind rund 650 Kuchen gebacken worden! Rund 850 mal wurden individuelle Tischdekorationen gestaltet und unzählige Stunden ehrenamtlicher Arbeit in Küche und Service geleistet. Das ist für uns alle ein Wunder.

Wir wünschen allen Gästen und Mitarbeitenden ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein frohes Neues Jahr 2024!

Das Cafe verabschiedet sich jetzt in die Weihnachtspause und **ist ab Donnerstag 20.12.23 geschlossen. Ab Donnerstag, den 11.Januar 2024 sind wir wieder für Sie da.**



Seelsorgeeinheit Marxzell St. Markus

Marxzell-Schielberg, Marxzeller Straße 7
Telefon 07248/93595-10, E-Mail: info@kath-marxzell.de
Homepage: www.kath-marxzell.de
Samstag der dritten Adventswoche

- Samstag, 23. Dezember:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum 4. Advent in St. Peter und Paul Burbach
- Vierter Adventssonntag – Rorate
Hochfest der Geburt des Herrn
Weihnachten- Heiligabend**
- Sonntag, 24. Dezember:**
14.30 Uhr Kinderkrippenfeier in St. Josef Pfaffenrot
16.00 Uhr Kinderkrippenfeier in St. Peter und Paul Burbach
18.00 Uhr Christmette in St. Maria Schielberg
- Hochfest der Geburt des Herrn
Weihnachten**
- Montag, 25. Dezember:**
09.00 Uhr Festgottesdienst an Weihnachten in St. Josef Pfaffenrot
10.30 Uhr Festgottesdienst an Weihnachten in St. Peter und Paul Burbach
- Heiliger Stephanus, Erster Märtyrer
Zweiter Weihnachtstag**
- Dienstag, 26. Dezember:**
10.00 Uhr Eucharistiefeier unter Mitwirkung des Kirchenchores Schielberg in St. Maria Schielberg
- Mittwoch, 27. Dezember:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Maria Schielberg

- Donnerstag, 28. Dezember:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter und Paul Burbach
- Samstag, 30. Dezember:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef Pfaffenrot
- Fester der Heiligen Familie**
- Sonntag, 31. Dezember:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier zum Jahresabschluss in St. Maria Schielberg
- Neujahr, Oktavtag von Weihnachten, Namensgebung des Herrn, Hochfest der Gottesmutter Maria**
- Montag, 01. Januar:**
10.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Peter und Paul Burbach
- Dienstag, 02. Januar:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Josef Pfaffenrot
- Mittwoch, 03. Januar:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger in St. Maria Schielberg
- Donnerstag, 04. Januar:**
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger in St. Peter und Paul Burbach
- Samstag, 06. Januar:**
10.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aussendung der Sternsinger in St. Josef Pfaffenrot
- Sonntag, 07. Januar:**
10.00 Uhr Wortgottesfeier unter der Leitung von Werner Stoll in St. Markus Marxzell

Nachfolgende Gottesdienste entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
<https://kath-marxzell.de/gottesdienstplan/>

Wir gehören dazu! – Entwicklung der zukünftigen Pfarrei Ettligen, St. Martin

Unsere Gesellschaft verändert sich und Kirche will mitziehen. Deshalb hat die Erzdiözese Freiburg den Prozess Kirchenentwicklung 2030 angestoßen. Nun liegt die Verantwortung und der Freiraum Kirche neu zu denken und zu gestalten bei uns.

Wenn Sie Fragen haben oder sich einbringen möchten, von Kirche begeistert sind oder sich neu begeistern lassen wollen, dann sind Sie genau richtig bei unserer Startveranstaltung in Marxzell für die Kirchenentwicklung 2030. Am Sonntag 14.01.2024 wollen wir uns ab 14:00 Uhr in der Klosterwaldhalle in Schielberg gemeinsam auf den Weg machen. Neben viel Raum für Fragen und Unklarheiten, die von der Projektleitung geklärt werden, möchten wir gemeinsam erkunden, was an Kirche heute begeistern kann und was wir ändern möchten. Außerdem gibt es für Sie die Möglichkeit Themenschwerpunkte zu setzen, die im Raum Ettligen besondere Aufmerksamkeit verdienen. Diese werden dann in Arbeitsgruppen weiterbearbeitet und vertieft.

Herzliche Einladung

Pfarradministrator Rainer Warneck Werner Stoll Julia Weingärtner
Dr. Christoph Sahrbacher



Kirchenentwicklung 2030 Packen wir's an!

Sonntag, 14. Januar 2024

14:00 Uhr Ankommen, Kaffee, Kuchen, Getränke

14:30 Uhr Informationsveranstaltung, Fragen, Antworten

16:30 Uhr Ausklang

Klosterwaldhalle in Schielberg

Wir bauen unsere Pfarrei der Zukunft

Katholische Kirche Heilig-Kreuz

Neuenbürg - Birkenfeld - Straubenhardt - Engelsbrand
Gartenstraße 48, 75217 Birkenfeld, Telefon 07231/482145,
Fax 07231/480081, E-Mail: heiligkreuz.neuenbuerg-birkenfeld@drs.de
www.SE-HEILIGKREUZ.DRS.DE
Kath. Kirche Neuenbürg-Birkenfeld-Straubenhardt-Engelsbrand/ KW 51

- Samstag, 23. Dezember**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Schwann
- Sonntag, 24. Dezember 4. Advent/ Heiliger Abend**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
16.00 Uhr Krippenfeier in Neuenbürg mit Kommunionausteilung
16.00 Uhr Krippenfeier in Birkenfeld mit Kommunionausteilung
21.00 Uhr Christmette in Birkenfeld
- Montag, 25. Dezember 1. Weihnachtstag**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld mit ökumenischem Kirchenchor
- Dienstag, 26. Dezember 2. Weihnachtstag**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Engelsbrand
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Schwann mit Segnung des Johannisweines
- Samstag, 30. Dezember**
18.00 Uhr Eucharistiefeier in Schwann, mit Aussendung der Sternsinger
- Sonntag, 31. Dezember Silvester**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld
- Montag, 1. Januar Neujahr**
18.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Birkenfeld, anschließend Neujahrsempfang im Franziskushaus
- Samstag, 6. Januar Heilige Drei Könige**
kein Gottesdienst in Schwann
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld
- Sonntag, 7. Januar**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld
- Dienstag, 9. Januar**
17.00 Uhr Gottesdienst in Schwann
19.00 Uhr Kontemplation in Schwann
- Donnerstag, 11. Januar**
10.00 Uhr Gottesdienst in Birkenfeld
- Samstag, 13. Januar**
18.00 Uhr Wortgottesfeier in Schwann
- Sonntag, 14. Januar**
9.00 Uhr Eucharistiefeier in Engelsbrand
9.00 Uhr Wortgottesfeier in Neuenbürg
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Birkenfeld

„Gott kommt auf der Erde an“

Liebe Gemeinde,

Nicht: Gott ist angekommen. Sondern: Gott kommt auf der Erde an.

Er ist im Kommen.

Er ist angekommen da, wo ich ihn empfangen in den Menschen, die Hilfe brauchen.

Er ist angekommen, wo ich Menschen ernst nehme in ihrer Würde und sie willkommen heiße. Er ist angekommen da, wo ein Licht die Dunkelheit erhellt.

Aber auch das gilt: Er ist noch nicht ganz angekommen, wo Menschen immer noch leiden. Er ist noch nicht angekommen, wo Menschen die Würde ihrer Mitmenschen mit Füßen treten. Er ist noch nicht angekommen, wo die Finsternis das Licht auslöscht.

Er ist im Kommen, ja, und wir vertrauen, dass sein Kommen unaufhaltsam ist.

Aber er ist noch nicht ganz da. So viel Ehrlichkeit schulden wir den Menschen, die im Dunkeln sind.

In dieser Spannung leben wir. Gerade in diesen Tagen vor Weihnachten. Es liegt auch an mir, ob Gott auf der Erde, auf meiner persönlichen Erde schon angekommen ist oder ob er noch im Kommen ist.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen und allen Ihren Angehörigen frohe und gesegnete Weihnachtstage verbunden mit den besten Wünschen für das kommende Jahr: Gelassenheit, Gesundheit, Erfolg und Gottes reichen Segen.

Pfr. Tap Phan

Kaffee bei Elisabeth

Wünscht allen Freunden und Bekannten ein gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Stunden und eine gutes Neues Jahr 2024. Wir freuen uns, wenn wir uns im nächsten Jahr wiedersehen. Bleiben Sie gesund. Es grüßt Sie alle ganz herzlich
Das Team von Kaffee bei Elisabeth.

2024 Gemeinsam für unsere Erde

Das weltweit größte Projekt von Kindern für Kinder

Wir laufen ca. 26.12.23 - 7. Januar 2024

Seid Ihr dabei???

Ihr möchtet gerne Sternsinger/in werden?

Ihr findet es aufregend, bei der größten Hilfsaktion von Kindern für Kinder weltweit mitzumachen?

Ihr findet es schön, Anderen den Segen Gottes für das neue Jahr zu überbringen?

Dann seid Ihr bei uns genau richtig!

Für die katholische Kirchengemeinde HeiligKreuz Neuenbürg-Birkenfeld-Straubenhardt-Engelsbrand und den Teilgemeinden laufen wir gemeinsam, egal ob katholisch, evangelisch, einer sonstigen oder gar keiner Glaubensgemeinschaft angehörend - Wir freuen uns über jede Teilnahme!!

Meldet euch einfach bei den Ansprechpartnern deines Ortes:

Birkenfeld/Gräfenhausen: Karmen Vugrincic 0179 09032743

Schwann: Theresia Schrader 01525 6150975

Waldrennach: Elke Wolf 07082 415237

Engelsbrand: Susanne Reichstetter 07082 1485

Grunbach, Salmbach und Neuenbürg :

Simone Kania 07082-413542 oder 01590 1676278 oder

josim.kania@freenet.de.

Straubenhardt: !!!nur bis 26.12. können Sie noch anrufen bei

Birgit Haas 07082/920717 AB

Besonderes in Straubenhardt, Neuenbürg und Arnbach fehlen uns Menschen die begleiten und die Kinder in unsere schön genähten Gewänder einkleiden!

Meldet euch an obige Nummern da bekommen alle ihre Infos!

Wünschen Sie den Besuch der Sternsinger??

Dann rufen Sie gerne an obigen Nummern an. Wir tun alles dafür um vorbeizukommen, denn der Segen ist uns wichtig!!

Ihre Sternsingerschar! 20*C+M+B 24

DANKE und Gewinnen Sie 500 € für die Minis! – Nikolausverkauf 2023

Im Rahmen des Nikolausverkaufes, für den sich die Minis hiermit noch bei allen Kunden und Kundinnen herzlich für die Unterstützung bedanken möchten, gibt es von Vivat wieder die Nikolausfreu-Aktion.

Hierbei können Sie 500 € für eine/n Institution/Verein Ihrer Wahl gewinnen.

Die Minis der Kirchengemeinde würden sich sehr freuen, wenn Sie uns als Spendenempfänger angeben. Möglich ist die Teilnahme unter www.nikolausfreu.de. Geben Sie als Projektname „Unterstützung Romwallfahrt 2024“ an.

Bei Fragen oder wenn wir für Sie teilnehmen sollen/dürfen können Sie sich gerne per Mail an grosi_koenig@hotmail.com wenden. Vielen Dank im Voraus.

Frohe Weihnachten

Die Ministranten der Kirchengemeinde wünschen allen Gemeindemitgliedern, allen Freunden der Kirchengemeinde und allen Lesern des Gemeindeblatts ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2023. Kommen Sie zur Ruhe und verbringen Sie schöne Tage mit Ihren Liebsten.

Ebenso wünschen wir Ihnen einen guten Start in ein gesegnetes 2024!

Die Ministranten Heilig Kreuz_



Neuapostolische Kirche Süddeutschland

Gemeinde Straubenhardt-Schwann, Feldrennacher Straße 26

Montag, 25. Dezember Weihnachten

09.30 Uhr Weihnachtsgottesdienst

Sonntag, 31. Dezember Silvester

09.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresabschluss

Sonntag, 07. Januar

09.30 Uhr Gottesdienst zum Jahresanfang

Mittwoch, 10. Januar

20.00 Uhr Gottesdienst

Es besteht die Möglichkeit um 09.30 Uhr einen Gottesdienst auf YouTube als Livestream zu empfangen:

https://www.youtube.com/c/NAK_Sueddeutschland

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten

Versammlungsort: Schwann, Ginsterstr. 2 (Eingang Feldrennacher Str.)
www.adventgemeinde-schwann.de

Samstag, 23. Dezember

10.00 Uhr: Bibelbetrachtung

Thema: Mission im Exil (Texte aus Daniel und Esther)

11.15 Uhr: Predigtgottesdienst mit P. Zippel

Gäste sind herzlich willkommen.

Christliche Gemeinschaft Ellmendingen/Albkreis

Ellmendingen, Gemeindezentrum, Wildbader Straße 18
www.cg-ellmendingen.de

Sonntag, 24. Dezember

16.00 Uhr Heiligabend-Gottesdienst

Montag, 25. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 31. Dezember

17.00 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 03. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Sonntag, 07. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst

Montag, 08. Januar

18.00 Uhr Aufwärts-Gebet für die Region an der Schwanner Warte

Dienstag, 09. Januar

10.00 Uhr Frauengesprächskreis Treff um Zehn

Mittwoch, 10. Januar

10.00 Uhr Krabbelgruppe für Kinder von 0-3 Jahren

20.00 Uhr Bibelgesprächskreis

Donnerstag, 11. Januar

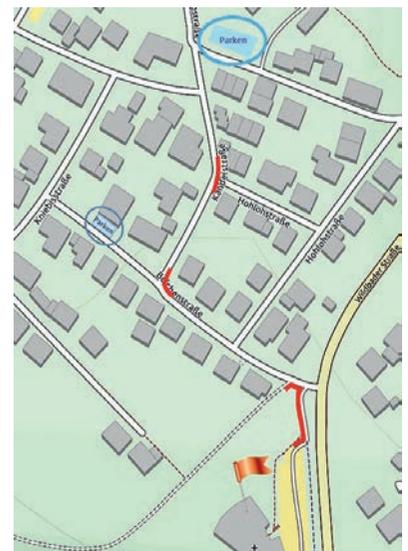
19.00 Uhr Volleyball

Gottesdienst an Heiligabend:

Da wir für den Gottesdienst an Heiligabend um 16 Uhr einen hohen Besucherandrang erwarten, bitten wir von den Parkplätzen Gebrauch zu machen, die in der Grafik eingezeichnet sind. Gleichzeitig bitten wir darum, die Kurvenbereiche für den Linienbus-Verkehr freizuhalten. Vom Penny-Parkplatz aus (bei der Grenzsägemühle) bieten wir einen Shuttleservice an, der Sie zur CG bringt. Nutzen Sie doch gerne auch diesen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Bis dahin. Gottes Segen.



Parken an Heiligabend

Parallel wird der Gottesdienst live übertragen. Wer möchte, kann also zeitgleich zuhause am Gottesdienst teilnehmen: www.cg-ellmendingen.de

Der Buchladen LESEZEICHEN ist am 22. Dezember von 15-17.30 Uhr geöffnet für alle, die noch ein Last-Minute-Geschenk brauchen. Kommen Sie gerne vorbei. Während der Weihnachtsferien ist das Lesezeichen freitags geschlossen (am 29.12. und 05.01.). Bestellungen an: lesezeichen@cg-ellmendingen.de oder 01511-5329750. Folgen Sie uns gerne auch auf Instagram, oder besuchen Sie unsere Angebote auf www.cg-ellmendingen.de/angebote/lesezeichen



Evangelisch-methodistische Kirche Bezirk Neuenbürg

Kirche: Im Enzring 2, 75305 Neuenbürg
Pastorat: Maximilianstraße 28 75172 Pforzheim
Pastor Hans Martin Renno, Tel. 07082/2207, E-Mail: neuenbuerg@emk.de
Homepage: www.emk-neuenbuerg.de

Sonntag, 24. Dezember Heilig Abend u. 4. Advent

16:30 Uhr Gottesdienst zu Heilig Abend mit
Pastor Hans Martin Renno

Montag, 25. Dezember 1. Weihnachtsfeiertag

10:00 Uhr Weihnachtsfestgottesdienst mit Pastor Lutz Althöfer in
Birkenfeld

Dienstag, 26. Dezember 2. Weihnachtsfeiertag

11:00 Uhr Weihnachtsmatinee mit Wort, Gesang, Zink und Orgel in
der EmK Pforzheim

Sonntag, 31. Dezember

10:00 Uhr Jahresschluss-Gottesdienst mit Abendmahl mit
Pastor Hans Martin Renno

Sonntag, 07. Januar

10:00 Uhr Gottesdienst mit Iris Trick

Dienstag, 09. Januar

09:00 Uhr Frühstückszeit:
Plausch und Planung

19:30 Uhr Bläserkreis

19:30 Uhr Besprechung Verbund Predigt-Plan

Donnerstag, 11. Januar

15:00 Uhr Vorbereitung Gemeindebrief

19:30 Uhr Gott und die Welt:

„(K)ein Buch mit sieben Siegeln!? Die Offenbarung des Johannes – aktuell und umstritten wie eh und je“ mit Bischoff i.R. Walter Klaiber, in der EmK Birkenfeld, Schillerstr. 11

Rückblick:

Die Weihnachtsgeschichte als Schattenspiel in der Christuskirche in Birkenfeld

Samstag, 16. Dezember um 17 Uhr waren ca. 70 Personen der Einladung der Evangelisch-methodistischen Gemeinden aus Birkenfeld und Neuenbürg zu einem besonderen Gottesdienst gefolgt. Ein Chor aus 16 Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen der Gemeinden und der Jungschar hatten dazu drei Lieder aus dem Musical „Ein Stern geht nach

Bethlehem“ mit Manuel Gaiser einstudiert. Als dieser leider erkrankte, sprang Pastor Lutz Althöfer aus Bauschlott kurzfristig ein. So konnte doch noch schwungvoll zu Live-Musik gesungen werden. Andächtig lauschten dann Groß und Klein der Weihnachtsgeschichte, von der Verkündigung des Engels zu Maria bis zur Ankunft der Weisen.

Dargestellt wurde die Geschichte mit Scherenschnittfiguren in einem Schattentheater. Im Anschluss an den Gottesdienst genossen viele noch die Gemeinschaft bei Kartoffelsalat, Fleischkäse und vegetarischen Bratlingen und einem leckeren Nachtschbuffet. Die Jungscharkinder verkauften selbstgebackene Plätzchen. Der Erlös kommt einer Dame aus Birkenfeld zugute, die schon lange auf den Rollstuhl angewiesen ist. Vielen Dank an alle, die sichtbar oder im Hintergrund mit zum Gelingen dieses Abends beige-tragen haben.

Möge uns alle die Botschaft begleiten, die in einem der Lieder erklang: „Stern über Bethlehem, dein Licht scheint übers Land, Jesus kommt zur Erde und reicht uns seine Hand.“

Monika Eberle

Jehovas Zeugen, Birkenfeld-Gräfenhausen

Versammlung Birkenfeld, Arnbacher Str. 57, 75217 Birkenfeld,
Tel. 07082-4252651, jz.birkenfeld@gmail.com

Sonntag, 24.12.2023 10-11:45 Uhr

-Öffentlicher Vortrag: „Habe ich den Geist eines Evangeliumsverkündigers?“

Ein Evangeliumsverkündiger ist der Überbringer einer guten Botschaft. Unser Gott, ist der größte und auch der erste Evangelist. Gleich nach der Rebellion unserer Ureltern verkündete er die gute Nachricht: Die Schlange, also Satan, der Teufel, wird vernichtet werden (siehe erste Buch Mose Kapitel 3 Vers 15). Über die Jahrhunderte ließ Gott treue Männer Einzelheiten darüber niederschreiben, wie sein Name von Schande befreit und wie der Schaden, den Satan verursacht hat, wiedergutmacht wird. Er lässt uns auch wissen, wie Menschen die Zukunftsperspektiven zurückerlangen können, die Adam und Eva verspielt haben.

Jesus, Gottes Sohn, machte uns vor, was es bedeutet, ein Evangeliumsverkündiger zu sein. Sein ganzes Leben drehte sich um die Verbreitung der guten Botschaft von Gottes Königreich, und er beauftragte seine Jünger, ebenfalls das Evangelium zu verkündigen. Darum erzählen auch wir als Nachfolger Jesu anderen gern davon, dass er Leid und Unrecht bald ein Ende macht. Doch warum es heute so wichtig ist, dass unsere Mitmenschen die gute Botschaft hören, und wie wir unser Bestes darin tun können, erfahren wir in dem 30minütigen Vortrag.

-Gemeinsames Bibelstudium: „Jehova wird dich stärken“

Die Bibel stellt treue Männer oft als stark dar. Doch selbst die stärksten unter ihnen fühlten sich nicht immer stark. Simson beispielsweise hatte außergewöhnliche Kraft, wenn Gottes Geist auf ihn wirkte. Doch ihm war bewusst, dass er ohne die Kraft von Gott „so schwach wie alle anderen“ war. Auch dem Apostel Paulus war klar, dass er auf Kraft von Jehova angewiesen war (siehe 2. Brief an die Korinther Kap. 12 Verse 9, 10). Wie so mancher von uns hatte er mit gesundheitlichen Problemen zu kämpfen. Mitunter fiel es ihm schwer, das Richtige zu tun. Und es gab Zeiten, da plagten ihn Ungewissheit und Ängste. Doch auch in seinen schwächsten Momenten war er stark. Warum? Sein Gott gab ihm die Kraft, die er brauchte. Er machte ihn stark. Was müssen wir tun, um ebenfalls Gottes Hilfe zu bekommen? Gerade in Zeiten, wenn wir uns von einem Problem überwältigt oder mit einer Aufgabe überfordert fühlen? Anhand weiterer biblischer Beispiele werden wir das gemeinsam herausfinden.

Jehovas Zeugen der Gemeinde Birkenfeld-Straubenhardt-Dobel laden jeden zu ihren Gottesdiensten in der Arnbacher Str. 57 in Birkenfeld ein. Jeder ist bei den Zusammenkünften herzlich willkommen. Teilnehmen können Sie entweder persönlich oder per Videokonferenz. Der Eintritt ist frei. Es findet keine Kollekte statt. Der Glaube an Gott wird gestärkt, man trifft Menschen, die einem guttun.

Falls Sie sich gern einwählen möchten, erhalten Sie unter der Telefonnummer 07082-4252651 oder über jz.birkenfeld@gmail.com die nötigen Zugangsdaten.

Es stehen Ihnen übrigens jederzeit eine Vielzahl von spannenden Artikeln und Videos auf unserer offiziellen Webseite www.jw.org in knapp 1.100 Sprachen zur Verfügung, in denen wichtige Fragen des Lebens beantwortet werden – selbstverständlich ohne Werbung, Kosten oder Registrierung.

CDU
Straubenhardt



Liebe Straubenhardter Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Gemeinderatsfraktion und Vorstand der CDU Straubenhardt wünschen Ihnen allen frohe und friedliche Weihnachtstage, einen guten Rutsch sowie Kraft, Zuversicht und vor allem gute Gesundheit in 2024! Wir freuen uns auf Begegnungen und Gespräche mit Ihnen und wollen in 2024 weiter für unsere Gemeinde positives erreichen und unsere Interessen und Vorstellungen in die Politik einbringen.

Jörg Gube und Matthias Iser



Jörg Gube, Carmen Geggus, Thomas Wolfinger, Simon Becht

Unser Bundestagsabgeordneter Gunther Krichbaum schreibt zum Jahreswechsel:

In wenigen Wochen geht ein turbulentes Jahr zu Ende. Innenpolitisch stellte die Ampel-Regierung in Berlin fast tagtäglich unter Beweis, dass sie unser Land schlecht regiert. Außenpolitisch beherrschten leider auch 2023 Krieg und Terror die Nachrichten.

Am 7. Oktober wurde Israel Opfer eines grausamen Angriffs durch die islamistische Terrororganisation Hamas. Viele Reaktionen in Deutschland und Europa auf diesen Angriff waren zutiefst verstörend. Für mich gibt es keinen Zweifel: Wir stehen fest an der Seite Israels und Israel hat das Recht, sich zu verteidigen.

Wir dürfen aber auch den Krieg gegen die Ukraine nicht aus den Augen verlieren. Ich konnte mir Ende November selbst vor Ort ein Bild von der Lage machen. Die Durchhaltekraft und der Siegeswille haben mich enorm beeindruckt. Nach wie vor gilt, dass die Menschen in der Ukraine mit ihrem Abwehrkampf auch unsere Freiheit verteidigen.

Unser eigenes Land ist durch die Hütchenspieler-Tricks der Ampel-Regierung und ihre Umgehung der grundgesetzlich verankerten Schuldenbremse in eine schwere Krise geraten. Die Ampel ist die schlechteste Regierung in der Geschichte der Bundesrepublik Deutschland. Wir werden deshalb bei den Kommunal- und Europawahlen am 9. Juni 2024 für eine starke CDU in Europa und in unseren Rathäusern kämpfen!

Doch bis dahin liegt noch einige Zeit vor uns. Jetzt freuen wir uns zunächst auf Weihnachten und Sylvester. Die Wochen vor dem Fest sind wohl für uns alle immer etwas Besonderes. Wir wünschen Ihnen, Ihren Familien und allen, die Ihnen am Herzen liegen, eine besinnliche und hoffentlich friedliche Adventszeit, ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das kommende Jahr 2024.

Gunther Krichbaum



Ehepaar Krichbaum

FDP-Ortsverband
Straubenhardt – Neuenbürg –
Birkenfeld – Engelsbrand

Freie
Demokraten
Ortsverband
FDP

Rück- und Ausblick 2023

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

ein politisch turbulentes Jahr 2023 geht seinem Ende entgegen. Der Streit um den Bundeshaushalt im Nachgang des Verfassungsgerichtsurteils zum Klima- und Transformationsfonds hat die finanziellen Zwänge, mit denen sich die Bundespolitik befassen muss, noch einmal verschärft. Der von den



Ampel-Parteien gefundene Kompromiss bringt schmerzhaft Einschnitte mit sich, hält glücklicherweise jedoch auch an den schon zuvor beschlossenen großen Entlastungen der Bürgerinnen und Bürger und nicht zuletzt zugunsten der kommenden Generationen an der Schuldenbremse fest. Wie schon bei den Diskussionen um das Heizungsgesetz haben wir als Freie Demokraten gezeigt, dass wir gewillt sind, unsere roten Linien zu verteidigen, jedoch jederzeit zum Kompromiss bereit sind.

Nicht nur in der Bundespolitik war das Jahr jedoch von scharfen Auseinandersetzungen und Diskussionen geprägt. Auch die Kommunalpolitik ist zunehmend von finanziellen Zwängen geprägt, die in vielerlei Hinsicht ihren Ursprung in der zunehmenden Aufgabenfülle haben. Viel zu oft lautet das Motto leider nicht mehr „Wer bestellt, der zahlt“, sondern die Kreise, Städte und Gemeinden bekommen immer weitere Pflichten aufgebürdet, die sie selbst zu zahlen haben. Im Enzkreis steigt die Kreisumlage mit 108 Mio. Euro im kommenden Jahr auf Rekordhöhe. Allein Straubenhardt wird im kommenden Jahr aufgrund des gestiegenen Hebesatzes und der gleichzeitig gestiegenen Steuerkraft der Gemeinde im Vergleich zu 2023 rund 1,2 Mio. Euro zusätzlich an den Kreis abführen müssen. Geld, welches am Ende vor Ort fehlt, für den Enzkreis jedoch genauso unabdingbar ist. Die kommunalen Haushalte werden in den kommenden Jahren vor großen Herausforderungen stehen. Eine zunehmende Konzentration auf die Pflichtaufgaben wird die Folge sein. Umso wichtiger ist, dass die kommunale Familie zusammensteht und gemeinsam Zeichen an Bund und Länder sendet, dass es so nicht weitergeht. Ich bin deshalb froh, dass bspw. der Kreistag Anfang November parteiübergreifend dem Landrat den Rücken gestärkt hat und deutlich gemacht hat, dass es einen Kurswechsel in der Flüchtlingspolitik geben muss und Bund und Länder in der Pflicht sind, stärkere Unterstützung zu leisten und aktiv an einer Lösung der Krise arbeiten müssen.

Ich gehe davon aus, dass auch das kommende Jahr politisch nicht minder herausfordernd sein wird. Der Krieg in der Ukraine und der erneut mit voller Brutalität aufgeflamte Konflikt im Nahen Osten werden uns auch weiter beschäftigen. Die Landespolitik bleibt davon nicht unbeeinflusst und ist trotzdem gefordert, wichtige Weichen für die Zukunft Baden-Württembergs und damit auch des Enzkreises zu stellen. Als ihr Landtagsabgeordneter für den Enzkreis werde ich daran auch weiterhin mit vollem Einsatz für Sie arbeiten. Lassen Sie uns gemeinsam die Zukunft gestalten!

Bis dahin wünsche ich Ihnen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest. Auf das wir alle für ein paar wenige Tage zur Ruhe kommen können, um dann mit neuer Kraft und voller Tatendrang in das neue Jahr starten zu können.

Ihr Erik Schweickert, Landtagsabgeordneter



Grüne Liste – Mensch und Umwelt Straubenhardt



Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, die Grüne Liste, Mensch und Umwelt Straubenhardt wünscht Ihnen allen ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest.

Für 2024 wünschen wir Ihnen Zuversicht, Gesundheit und viele beglückende Begegnungen.

Viele Grüße,

Erna Grafmüller, Daniel Jäck,
Gustav Bott und Simon Schwenk



Eichenrinde mit Moos und Flechten

Straubenhardt

Spvgg Conweiler -Schwann e .V.
www.coschwa.de



Eine tolle Weihnachtsfeier rundet das Coschwa Jahr 2023 ab



Die Coschwa-Weihnachtsfeier 2023 – mit viel leckerem Essen & Humor

Edgar Huber begrüßte die ca. 140 Gäste und freute sich nach einem anstrengenden, aber sehr erfolgreichen Coschwa-Jahr 2023 mit allen gemeinsam anzustoßen. Huber berichtete von den Coschwa Events mit rekordverdächtigen Schlachtfest-Wochenenden und von den verschiedenen Abteilungen. Neben den Jugendkickern bei der JFV, 3 Herren Fußballteams und einer AH-Mannschaft freut man sich seit fast 20 Jahren eine Coschwa-Gymnastikgruppe zu haben. Und ein Bereich ist sogar noch dazu gekommen. Wie bereits berichtet, ist das Dartteam Conweiler nun Teil der Coschwa und sorgt im Clubheim für spannende E- & Steel-Dart Partien.

Nach der Begrüßung durften sich die Gäste auf das erste Highlight stürzen. Book a Cook Mucki hat mal wieder ein leckeres Buffet gezaubert. Die Event-Location Lillix bietet für alle Gäste genügend Platz und wurde zudem von der Floristin Vivien von „Blumenbar“ wunderschön geschmückt. Und die große Bühne wurde natürlich auch genutzt. Nachdem Sportvorstand Remo Fosticz von den Erfolgen im Bereich Fußball (Doppelaufstieg der Zweiten und Dritten sowie der Herbstmeisterschaft der Ersten Mannschaft) berichtete machten sich die Spieler bereit für die

Bühne. Den mit dem „Coschwa Derby“ moderierten die Spieler ein spannendes aber vor allem lustiges Duell zwischen den Fußballtrainern. Als Sieger konnte Torwarttrainer Sezer Öztürk gefeiert werden. Danach waren dann auch bereit für die Party an der Bar. DJ Reitsche legte für alle Altersklassen die passende Musik auf, so dass das Coschwa Jahr gebührend gefeiert werden konnte. An dieser Stelle möchte sich die Coschwa vor allem bei allen Helfern, Mitgliedern und Sponsoren bedanken. Ohne Euch wäre ein solches Vereinsleben und Ehrenamt nicht möglich.

SPVGG
CONWEILER-SCHWANN

DIE VOR
DEM HAUS
ABGESTELLTEN
BÄUME WERDEN
GEGEN EINE SPENDE
VON 3,00 € ABGEHOLT.
DIE SPENDE BITTE NICHT
AN DEN BAUM HÄNGEN. WIR
HOLEN SIE AN DER HAUSTÜR AB.

SA, 13.01.2024
AB 10:00 UHR
IN CONWEILER & SCHWANN

CHRISTBAUM SAMMELAKTION

FÜR IHRE UNTERSTÜTZUNG
BEDANKEN WIR UNS
SEHR HERZLICH.

NAME
NAME GUT SICHTBAR AM BAUM BEFESTIGEN

Christbaum-Sammelaktion – Die Coschwa-Jungs kommen!

Weihnachten steht bevor. Der Christbaum ist schön geschmückt und alle freuen sich auf die Zeit mit der Familie. Doch wohin mit dem Weihnachtsbaum, wenn das neue Jahr beginnt? Keine Sorge die Coschwa Jungs kommen am Samstag, den 13.01.2024 vorbei und sammeln den Weihnachtsbaum ein. Einfach den Flyer ausschneiden, Name ergänzen und gut sichtbar am Baum befestigen. Die vor dem Haus abgestellten Bäume werden gegen eine Spende von 3€ abgeholt. Die Spende bitte nicht an den Baum hängen. Wir holen sie an der Haustüre ab. Wir wünschen nun allen eine erholsame und besinnliche Weihnachtszeit.

FC Bayern München
Fanclub Südkurve Straubenhardt



Nikolausmarkt in der Ludwig Guttman Schule, Langensteinbach

Am 07. Dezember war es wieder soweit. Die Ludwig Guttman Schule in Langensteinbach feierte den Nikolausmarkt.

Auch wir, der FC Bayern Fanclub Südkurve Straubenhardt waren wieder mit vertreten.

Die Vorsitzende des Fördervereins der Schule hat danach folgende Zeilen dazu geschrieben:

Förderverein der Ludwig-Guttmann-Schule

Tannenduft im ganzen Schulhaus

Beim alljährlichen Nikolausmarkt an der Ludwig Guttmann Schule durften wir uns neben dem allseits beliebten Kettenkarussell - eine freundliche Leihgabe des MSC Reichenbach -, den duftenden Köstlichkeiten und allerlei Bastelangeboten auch über die inzwischen „alte Tradition“, den Besuch des Bayern-Fanclubs Südkurve Straubenhardt freuen.

Seit nun fast 30 Jahren unterstützen die rot-weiß (-blauen) Weihnachtsmänner und Weihnachtsfrauen die Arbeit des Fördervereins der LGS.

Jedes Jahr erstrahlt der Tannenbaum, organisiert vom Fan-Club und gespendet von Familie Dill, Windhof Conweiler, im Foyer der Schule und versetzt Jung und Alt in feierliche vorweihnachtliche Stimmung.

Und, auch bereits eine Tradition, über die wir uns sehr freuen: Die Clubmitglieder überreichten uns einen Spendenscheck über 500 Euro, der voraussichtlich zur Ausstattung des neuen Snoezelenraums der Schule genutzt werden kann.

Bei Kaffee und Kuchen wurde die langjährige Partnerschaft gepflegt und gefeiert. In mittlerweile 29 Jahren kann man auf so manche gemeinsame Erinnerung und Anekdote zurückblicken. Der Förderverein sagt herzlich DANKE für so viel Treue und Unterstützung.

Wir freuen uns bereits auf die nächste Adventszeit, in der sich die Tradition zum 30ten mal jähren. Der Baum wird dann voraussichtlich in rot-weiß-blau erstrahlen.

Allen Unterstützenden des Fördervereins ein herzliches Dankeschön und ein friedvolles Weihnachtsfest.



Es ist schön, dass wir „unserer“ Schule stets ein große Freude mit unseren Gaben und Geschenken machen.

Auch wir freuen uns auf nächstes Jahr, wenn wir gemeinsam zum 30. Mal Weihnachten in der Ludwig Guttmann Schule feiern können.

Bis dahin.

Wir wünschen allen ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein friedliches und ruhiges Neues Jahr 2024

Mia san mia

Narrenzunft Straubenhardt e.V. Nebelhexen



Die Narrenzunft Straubenhardt e.V. sagt Danke

Wir bedanken uns herzlichst bei allen Besuchern, Zunftfreunde, Mitgliedern und Sponsoren die am vergangenen Freitag 15.12.2023 zu unserer Einweihungsfeier des neuen Vereinsheims und unseres Event-Anhängers gekommen sind.

Unser größter Dank gilt zunächst der Firma Brunner Mobil Werbung GmbH + Co. KG die uns den Event-Anhänger ermöglicht hat.

Der Anhänger ist eine große Bereicherung für uns, durch die Fest-Ausstattung und die Verkaufsklappe ist dieser ein absolutes Multitalent.

In diesem Zuge möchten wir uns auch nochmals bei allen Sponsoren bedanken.



Unser Event-Anhänger der Firma Brunner Mobil Werbung GmbH + Co. KG

Pfadfinderstamm Cherusker

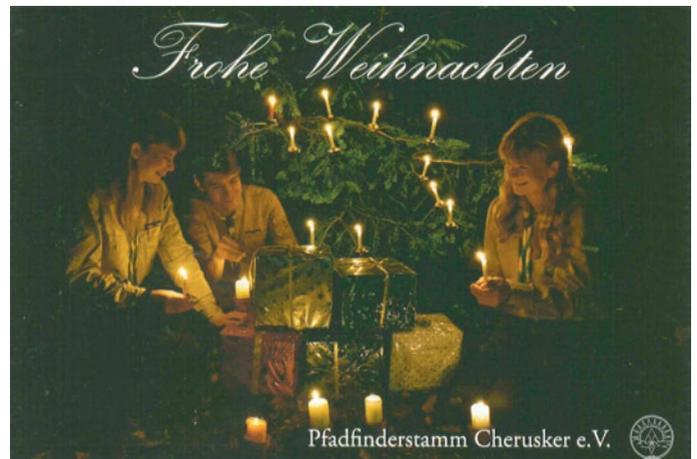


Frohe Weihnachten!

Vieles durften wir Ihnen in unserem Jubiläumsjahr berichten: Indianerspiele und Wikingerabenteuer unserer Jüngsten, Wanderungen der etwas älteren Pfadfinder, Renovierungsarbeiten am Pfadfinderheim und Naturschutzaktionen wie die Bärenklaubeseitigung, um nur ein paar Dinge davon zu nennen. Höhepunkt des Pfadfinderjahres war wie immer unser Sommerzeltlager bei Keltern-Nieblsbach. Und nicht zuletzt konnten wir viele Leser auch bei unserer Jubiläumsveranstaltung im Sommer begrüßen.

Die Straubenhardter Pfadfinderinnen und Pfadfinder wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und freuen sich auf Begegnungen bei zahlreichen Aktivitäten im neuen Jahr 2024!

Internet: www.pfadfinder-straubenhardt.de, info@pfadfinder-cherusker.de
Kontakt: Erik Scholtz, Ettlinger Str. 11, Karlsbad, Tel. (07202) 949920



VdK Ortsverband Straubenhardt-Dennach



Weihnachtsgruß

Liebe Mitglieder und Freunde,

wieder neigt sich ein Jahr seinem Ende entgegen. Unser VdK-Ortsverband hat im Jahresverlauf wieder zahlreiche Aktivitäten angeboten, die

regen Zuspruch fanden. Der angebotene Spielenachmittag musste jedoch mangels Nachfrage wieder eingestellt werden.

Im kommenden Jahr wird am 19. Oktober die Jubiläumsveranstaltung „75 Jahre VdK in Straubenhardt und Dennach“ als Jahreshöhepunkt stattfinden.

Wer sich als Aktiver in unsere Vereinsarbeit einbringen will hat 2024 wieder die Möglichkeit beim z.B. VdK-Café Kontakt zur Vorstandschaft aufzunehmen, oder sich anlässlich der Jahreshauptversammlung am 15. März 2024 aktiv in der Vorstandschaft zu beteiligen.

Wir wünschen an dieser Stelle allen Mitgliedern und Freunden eine gesundes und besinnliches Weihnachtsfest und für den Start ins Jahr 2024 alles Gute und vor allem Gesundheit.

Die Vorstandschaft

VdK Ortsverband Straubenhardt – Dennach

Seniorenverband

Senioren im Tunnel unterwegs

Vor der baldigen Eröffnung besichtigten die Mitglieder der regionalen Seniorenverbände Pforzheim, Neuenbürg und Straubenhardt am 12. Dez. 2023 den Arlinger Tunnel, welcher die Bundesstraßen 10 und 294 verbindet. Vor dem Eintritt in die Röhre am nördlichen Tunnelportal, natürlich mit Helm und Weste, gab es von Ralf Weisenburger, Projektleiter beim Regierungspräsidium Karlsruhe Informationen über die Tunneltechnik und den Baufortschritt. Wirklich beeindruckend waren nicht nur die Zahlen, sondern die Einblicke in die 1,3 Km lange Tunnelröhre mit den Nebenbereichen und den verschiedenen Sicherheitseinrichtungen für den Betrieb.

Erstmals durften die Senioren im Dezember 2019 einen Blick auf die seinerzeit begonnenen Maßnahmen und vor allem auf die riesigen Tunnelbohrer werfen. Erstaunlich ist es, was sich in der Zwischenzeit getan hat. Im Bewusstsein verankert ist nun, was Ingenieurkunst im Tunnelbau bedeutet.

Wenn im Frühjahr 2024 dieser Tunnel, der auch als Westtangente bekannt ist, tatsächlich durchfahren werden kann, werden sich die Senioren gleichzeitig an die enormen Bauleistungen erinnern, die unter, neben und über der Fahrbahn vollbracht wurden.

Am Ende der besonderen „Wandertour“ ließen sich die Senioren zur Belohnung für die Anstrengungen bei den monatlichen Wanderungen eine mexikanische Suppe schmecken und das Wanderjahr gemütlich ausklingen.



Senioren aus Neuenbürg und Straubenhardt vor dem Arlingertunnel in Pforzheim

Conweiler

Gesangverein „Freundschaft“
Conweiler e. V.

www.freundschaft-conweiler.de



Das Jahr geht zu Ende

Für den Gesangverein Freundschaft Conweiler war es ein gutes Jahr. Ein Jahr ohne Beschränkungen im Probenbetrieb, das tolle Event „Straubenhardt musiziert“ im März in der Straubenhardthalle und unsere beiden besonderen Konzerte „Musik ist ...“ im Juni, bei denen wir das unglaubliche Glück hatten, eine Förderung aus dem Programm „IM-

Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt 51 – 52/2023 und 1/2024

PULS“ aus den Mitteln der Bundesbeauftragten für Kultur und Medien zu erhalten. So konnten wir unserem Chorleiter Bernd Philippsen ein sehr persönliches Geschenk zu seinem 20. Dienstjubiläum bei uns machen. Aber damit noch nicht genug. Im Oktober gestalteten wir das große Gemeinschaftskonzert „Straubenhardt singt“ mit, das vier Straubenhardter Gesangsvereine anlässlich des 50. Gemeindejubiläums auf die Beine gestellt hatten. Unser ereignisreiches Vereinsjahr ließen wir schließlich mit weihnachtlichen Klängen im Pflanzenparadies Voigt, auf dem Weihnachtsmarkt beim Bio-Hof Reiser und mit einem Konzert auf dem Ettlinger Sternlesmarkt ausklingen. Zu guter Letzt erfreuten wir die Bewohner und Bewohnerinnen im Seniorenzentrum Sonnenhalde mit einigen Weihnachtsliedern. Jetzt haben wir uns die kleine Winterpause redlich verdient. Die erste Singstunde ist am 12. Januar 2024. Und wie sind unsere Pläne für das neue Jahr? Ganz klar – es wird musikalisch bunt! Schließlich feiern wir 20 Jahre moderne Chormusik im Gesangverein Freundschaft Conweiler. Feiern Sie mit uns!

Wir bedanken uns bei allen, die uns in diesem Jahr unterstützt haben. Ganz besonders bei unserem Chorleiter Bernd Philippsen, dem es immer wieder gelingt, aus uns begeisterten Laiensängerinnen das Beste herauszuholen. Am Samstag, den 13. Januar 2024 um 18.30 Uhr können Sie ihn in der Turn- und Festhalle Schwann mit einem Solo-Konzert erleben. „Saiten-Weise“ heißt das Programm, in dem er seine Kompositionen auf dem Cembalo vorstellt. Der Eintritt ist frei.

Wir von der Con-Musica wünschen Ihnen ein schönes und friedvolles Weihnachtsfest. Rutschen Sie gut und gesund ins neue Jahr. Wir sehen uns in 2024 wieder.



Musikverein »Lyra« Conweiler e.V.

www.mv-conweiler.de



Liebe Ehrenmitglieder, Mitglieder Freunde und Gönner unseres Vereins!

Das Jahr 2023 geht langsam aber sicher seinem Ende entgegen. Ein weiteres Jahr, das uns gesellschaftlich vor große Herausforderungen gestellt hat. Die Zukunft lässt bei vielen nicht gerade freudige Gefühle aufkommen.

Vieles bricht auf uns in allen Bereichen herein und macht teilweise Angst und Sorgen. Unsere Welt hat sich verändert. Dies wird uns jeden Tag aufs Neue vor Augen geführt. Das Bedenkliche daran ist aber (so heißt es im bekannten Lied „An Tagen wie diesem“): „kein Ende in Sicht“ ...

Die nicht nur gefühlten langen, grauen Novembertage drücken zusätzlich auf unser Gemüt und wir freuen uns, wenn es die Sonne mal an einem Tag kurz durch die Wolken schafft, und seien es nur ein paar Minuten. Die vielen Kerzen und Lichter wollen uns ebenso, wie jedes Jahr in der Advents- und Weihnachtszeit, ebenso unseren trüben Alltag erhellen und unseren Blick freudig erhellen.

Unser Musikverein kann trotz allen Widrigkeiten auf eine insgesamt gutes Jahr 2023 zurückblicken. Erst vor Kurzem sind die Töne unseres alljährlichen Weihnachtskonzertes in der Kirche verhallt und haben, so hoffen wir, viel Freude Licht in die Vorweihnachtszeit gebracht. Mit bekannten und weniger bekannten, aber durchweg eingängigen Melodien und Weisen konnten wir unser Publikum in vorweihnachtliche Stimmung versetzen.

Wiederum war „Give us Peace – Gib uns Frieden“ dabei. Dies wünschen wir uns wohl alle mehr als vieles andere auf der Welt. Auch „Heal the world“, durch Michael Jackson bekannt geworden, nimmt sich dem Wunsch nach

einer „heilen Welt“ an. Die festliche Stimmung brachten Händels große „Halleluja“ oder Choral & Rock out. In die weihnachtliche Märchenwelt verzauberten uns die „Drei Nüsse für Aschenbrödel“. Gänsehautfeeling brachten wie immer die bekanntesten deutschen Weihnachtslieder im Potpourri „Frohe Weihnachtszeit“. Für das internationale Weihnachtsflair sorgten „Last Christmas“ und natürlich wie immer „White Christmas“.

Neben vielen freudigen Ereignissen mußten wir wieder verdiente Mitglieder für immer verabschieden. So mußten wir innerhalb weniger Wochen mit Klaus Rapp und Georg Soukup zwei Urgesteine unseres Vereins zu Grabe tragen. Ihr langjähriges Engagement wird uns unvergessen bleiben und wir werden ihnen ein ehrendes Andenken bewahren.

Unser kleines, zartes Pflänzchen „Jugendarbeit“ wächst langsam aber stetig. So fand in der Adventszeit erstmals seit längerem wieder ein Vorspielnachmittag und eine kleine Weihnachtsfeier statt. Möge dieses zarte Pflänzchen auch weiterhin stetig wachsen.

Absoluter Höhepunkt unseres Vereinsjahres war aber unser Jubiläumskonzert „25 Jahre Alfred Hess“ im Oktober. Seit 25 Jahren können wir auf eine gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit unserem Dirigenten zurückblicken und sind dafür sehr dankbar. Mit Titeln aus diesen 25 Jahren haben wir unserem Publikum, unserem Alfred so wie uns selbst viel Freude bereitet. Für das Jahr 2024 hoffen wir nun, dass uns die musikalischen Höhepunkte aus 2023 beflügeln und anspornen. 2026 können wir „100 Jahre MV Lyra Conweiler“ feiern. Hierzu wollen wir in die Planungen einsteigen und sehen, was wir möglich machen können. Wir suchen hierzu tatkräftige Ideengeber und Unterstützer, meldet Euch gerne.

Außerdem freuen wir uns natürlich immer, wenn sich neue Musikerinnen und Musiker zu uns gesellen. Beim Neu- oder Wiedereinstieg sind wir gerne behilflich.

Eine Neuauflage von unserer „Musik am Turm“ erwartet uns an Fronleichnam, auch ein Vereinsausflug ist angedacht.

Der Musikverein „Lyra“ Conweiler bedankt sich an dieser Stelle nochmals für alle Unterstützung, die wir in welcher Form auch immer, im ablaufenden Jahr erfahren durften.

Wir wünschen Ihnen und Euch allen ein frohes und gesegnetes neues Jahr 2024!!

Ihr/Euer Musikverein „Lyra“ Conweiler e.V.



Projekt für 2024

Ein größeres Projekt wird ein neuer Vereinsanhänger, der Anfang 2024 geliefert werden soll. Wir benötigen so ein Fahrzeug hauptsächlich um Instrumente und anderes Equipment zu transportieren. Außerdem dient er uns als Verkaufsanhänger bei Festivals. Unser bisheriges geleastes Fahrzeug ging zurück und wir haben uns entschieden, nicht mehr auf das werbefinanzierte Leasingmodell zu setzen, sondern selbst einen neuen anzuschaffen. Diesen wollen wir durch Werbeanzeigen und Spenden finanzieren. Wenn Sie uns als Werbepartner oder Privatperson hierbei unterstützen möchten, sind wir natürlich sehr dankbar. Bitte sprechen Sie uns einfach an.

**Schachfreunde
1954 Conweiler e .V.**



Die Schachfreunde Conweiler teilen mit...:

Erinnerung Einladung Weihnachtsblitzturnier

Am heutigen Freitag, 22.12.2023, findet das traditionelle Weihnachtsblitzturnier statt. Wie in jedem Jahr wollen sich die Schachfreunde zusammenfinden um in geselliger Weise und bei bester Laune zu ermit-

teln, wer sich bei kürzester Bedenkzeit am besten auf den 64 Feldern zurechtfindet. Dazu sind alle Mitglieder und Ehrenmitglieder herzlich eingeladen. Der Spielmodus hängt von der Teilnehmerzahl ab und wird kurzfristig entschieden. Es wäre schön wenn viele Schachfreunde vorbeikommen um gemeinsam das Schachjahr 2023 Revue passieren und ausklingen zu lassen. Turnierbeginn ist um 20.15 Uhr.

Auch die Jugend spielt am Freitag, 22.12.2023, ein Blitzturnier, bei dem es tolle Preise zu gewinnen gibt. Los geht es um 17.45 Uhr.

Winterpause

Nach dem Weihnachtsblitzturnier machen die Schachfreunde eine kleine Winterpause. Der erste Schachabend nach der Pause findet am Freitag, 12.01.2024, statt. Wie gewohnt trifft sich die Jugend dann um 17.45 Uhr und die Erwachsenen ab 20 Uhr im Vereinszimmer der Turn- und Festhalle Conweiler.

Alle Jahre wieder...

Die Schachfreunde wünschen allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern und Freunden des Vereins sowie ihren Familien und allen Lesern des Gemeindeblatts ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest 2023 und vor allem Gesundheit. Ebenso wünschen wir einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024:)

Online-Turniere finden weiterhin statt

Das Online-Blitzturnier der Schachfreunde sowie auch das des Schachbezirks Pforzheim finden weiterhin regelmäßig statt. Jeweils alle 2 Wochen dienstags, wobei das andere Turnier die „Lücke“ des anderen füllt. Neue Mitspieler sind gerne gesehen! Bei Fragen gerne an presse@sf-conweiler.de wenden.

Termine

Fr., 22.12.2023: Weihnachtsblitzturnier/Weihnachtsfeier

Fr., 29.12.2023 – Fr., 05.01.2024: Weihnachtspause, kein Schachabend

Di., 02.01.2024: Online-Blitzturnier (20.30 Uhr)

Di., 09.01.2024: Online-Blitzturnier Schachbezirk (20.30 Uhr)

Fr., 12.01.2024: Blitzturnier Runde 4

Turnverein Conweiler 1902 e.V.
www.tvconweiler.de



Ergebnisse der Hauptversammlung am Samstag 02.12.2023

Am Samstag, 02.12.2023 fand die diesjährige Hauptversammlung des TV Conweiler 1902 e.V. statt. Gemäß Tagesordnung berichtete der Vorstand über die wesentlichen Themen aus 2022 und 23: 2022 stieg die Mitgliederzahl und neue Kursangebote sowie neue TrainerInnen wurden begrüßt. Dies führte, zusammen mit einer rückwirkenden Hallenabrechnung, zu einer deutlichen Kostensteigerung. Im anschließenden Bericht des Kassiers erläuterte Andreas Rieder das Zahlenwerk. Damit ergab sich buchhalterisch ein geringer negativer Abschluss. Für die Kassenprüfung berichtete Frank Schönthaler von einer einwandfreien Buchhaltung, woraufhin Kassier und Vorstand ohne Gegenstimmen entlastet wurden.

Im Rahmen der Neuwahlen wurden die Kassenprüfer in ihrem Amt bestätigt. In den Vorstand wurden zusätzlich zu Nils Lamb, Thilo Bode und Werner Frey auch Lara Rusic und Maik Waidelich gewählt.

Aufgrund der Kostensteigerungen wurde eine Anpassung der seit 2018 unveränderten Mitgliedsbeiträge notwendig und auf Vorschlag der Verwaltung beschlossen. Im Durchschnitt steigen ab 01.01.2024 die Mitgliedsbeiträge um ca. 8% an. Zudem werden die Kinder-Kletter-Gruppen ab 01.01.2024 der Tarifgruppe „Active Kinder“ zugeordnet.

Zum Ende der Hauptversammlung wurde Werner Frey für 5 Jahre aktive Vorstandschaft geehrt. Andreas Rieder und die Kassenprüfer Frank Schönthaler und Viktor Greve wurde mit Geschenken für ihren Einsatz gedankt. Nicola Frey wurde aus der Verwaltungsarbeit und Bernd Gaßmann aus der langjährigen Übungsleiter-Tätigkeit verabschiedet.

Im Anschluss fand das **TVC Winterfest** statt. Die Turn- und Festhalle war wie jedes Jahr prall gefüllt mit neugierigen Zuschauern. Die Kindertanzgruppen zeigten stolz ihre Vorführungen und wurden mit viel

Applaus belohnt. Nach einer Essenspause starteten die Wettkampfformationen und auch die Zumba-Gruppe ergänzte das Bühnenprogramm. Am späten Abend wurde die Tanzfläche eröffnet und Volleyballer, Tänzer und Fitness-Freaks kamen zusammen und feierten ausgiebig miteinander.



Schließung der Hallen zum Jahreswechsel

In der Zeit vom 23.12.2022 bis 07.01.2023 sind die Turnhallen der Gemeinde Straubenhardt geschlossen. Der Trainingsbetrieb pausiert in dieser Zeit. Einzelne Gruppen können individuell Trainingstermine und -zeiten vereinbaren. Der reguläre Sportbetrieb beginnt wieder im neuen Jahr am 08.01.2024.



Der TV Conweiler wünscht all seinen Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!
Wir freuen uns euch 2024 wieder in den Hallen zu begrüßen!

**Kleintierzüchterverein
Z 22 Conweiler**



Die Kleintierzüchter Z22 Conweiler wünschen frohe Weihnachten

Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Gönnern schöne und besinnliche Feiertage. Zeit für Ruhe und für gemeinsame Momente. Sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr 2024

Die Gelegenheit möchten wir nutzen und ein herzliches Dankeschön an all unsere Mitglieder aussprechen. Danke für alles, was Ihr im letzten Jahr für unseren Kleintierzüchterverein geleistet habt!

Das Jahr 2024 hält einiges für Sie und uns bereit. Schon jetzt möchten wir Ihnen die wichtigsten Termine mitteilen:

Jahreshauptversammlung am 24.02.2024

Sommerfest mit Jungtierschau am 20.07.2024

Lokalschau vom 30.11. – 01.12.2024

Wir freuen uns auf viele Begegnungen im neuen Jahr 2024!



FRAGEN

zu Anzeigen oder zum Abo

beantwortet Ihnen gerne unsere Frau Volle,
Mo. - Fr. von 8.00 - 12.00 Uhr
07236 93550 oder t.volle@baudruck.de

Feldrennach

Sportfreunde Feldrennach e.V. 1931

www.sportfreunde-feldrennach.de



Weihnachtsbaumsammelaktion am Samstag, 13.01.2024

"Auf uns ist einfach Verlass." Auch in diesem Jahr holen wir Ihren ausgedienten Christbaum wieder gegen eine Spende zum Wohle der Jugendarbeit direkt vor Ihrer Haustüre ab.

Die Sportfreunde bedanken sich im Voraus bei der Rennicher Einwoh-

Weihnachtsbaum-sammelaktion
Samstag, 13. Januar 2024

Der Weihnachtsbaum wird gegen eine Spende von **3,00 €** abgeholt.
Ein Infoblatt für Namen und Anschrift finden Sie in Ihrem Briefkasten.
Bringen Sie dies am Weihnachtsbaum an und stellen Sie den Baum gut sichtbar **ab 10.00 Uhr** vor Ihr Haus.
Die Spende wird von den Jugendfußballern an der Haustür abgeholt.
Für Ihre Unterstützung bedanken wir uns recht herzlich.

Sportfreunde Feldrennach e.V.

nerschaft und wünschen bis dahin erholsame Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr!

Freundeskreis der Sportfreunde Feldrennach e.V.



Wanderung zum Jahresende

Liebe Mitglieder und Freunde,

die diesjährige Wanderung findet am Freitag den 29.12.23 statt. Abmarsch ist um 11:30 Uhr in Feldrennach auf dem Marktplatz..

Um es auch unseren Fußkranken so einfach wie möglich zu machen, ist unser Ziel am Nachmittag der Schützenverein Schwann. An einen kleinen Zwischenstopp wurde natürlich auch gedacht. In Schwann angekommen, erwarten uns auch schon die Freunde vom Schützenverein. Beim Gewehr und Pistolenwettkampf kann sich jeder beweisen. Danach erwartet uns ein leckeres Essen bei dem wir auch den Abend gemeinsam ausklingen lassen wollen.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.

Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024

wünschen wir allen Mitgliedern, Sponsoren und Freunden

Danke das wir immer auf Euch zählen können

Euer Freundeskreis der Sportfreunde Feldrennach

**Gesangverein »Liederkranz«
Feldrennach e .V.**



Weihnachtsgrüße

und Friede auf Erden

und den Menschen ein Wohlgefallen.....

Das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu, es war ein ereignisreiches Jahr!

Das Highlight war das große Gemeinschaftskonzert der Straubenhardter Chöre im Oktober.

Aber wir veranstalteten auch 2 Sängercafes, die wie immer gut ankamen. Auf dem Bauernmarkt verkauften wir unseren selbstgemachten Zwiebelkuchen, am 8. Dezember war das weihnachtliche Dorfsingen und zum Abschluß durften wir am 3. Advent in der Stephans-Kirche beim Gottesdienst mitwirken.

Dies alles ist nur möglich durch den Zusammenhalt und das Mitwirken der Sängern, Sängern und Freunden des Vereins. Darum möchten wir uns bei allen recht herzlich bedanken, die treu zur Chorprobe kommen oder den Verein in irgendeiner Weise unterstützen.

Der „Liederkranz“ wünscht allen Sängern und Sängern, Mitgliedern und Freunden des Vereins eine ruhige, gesegnete Weihnachtszeit, ein glückliches Jahr 2024 mit viel Gesundheit und Wohlergehen im Kreise eurer Familie.

Euer „Liederkranz“

1. Chorprobe im neuen Jahr ist am Freitag, den 12. Januar 2024 ab 20 Uhr im Vereinsheim am Marktplatz

**Turnverein
Feldrennach 1896 e.V.**



Weihnachtliche Grüße des Turnverein Feldrennach



Das Jahr 2023 nähert sich dem Ende und wenn wir die letzten 12 Monate Revue passieren lassen, können wir mit unseren Aktivitäten, Theaterabenden, Teilnahme an Wettkämpfen im Gerätturnen weiblich, Gewichtheben und dem Breitensport in den Abteilungen von einem erfolgreichen Jahr sprechen.

Nicht zu kurz kommen dabei die Gelegenheiten für eine gesellige Zeit, da der Spaß beim Sport im Vordergrund steht.

Darum ist gerade die Weihnachtszeit immer eine gute Gelegenheit das Jahr im Kreis der Sportbegeisterten ausklingen zu lassen.

So zeigen beispielsweise unsere jüngsten Sportlerinnen und Sportler in den Eltern-Kind-Gruppen in diesem Jahr bei einer Nikolaus-Olympiade mit Dosenwerfen, Kinderyoga, Trampolinspringen, Klettern und Staffellauf ihre Geschicklichkeit und körperliche Balance.



Auch unsere Turngruppen weiblich mit Einsteigergruppen und Wettkampfgruppen sind zahlreich der Einladung des Turnvereins gefolgt. Bei heißen Würstchen, Weihnachtsgebäck und Kinderpunsch lösten die Teilnehmerinnen spannende Fragen rund um Weihnachten. Wer weiß denn zum Beispiel, wie die Namen der Rentiere des Weihnachtsmann lauten. Während dessen hat unser jüngster Nachwuchs mit großem Eifer Rätsel auf einem Bogen Papier gelöst.

Zum Schluss lasen unsere großen Wettkampfmädchen noch eine Weihnachtsgeschichte vor.



Zum Dank für die sportlichen Leistungen und das Engagement bei der Betreuung der Gruppen überreicht der Turnverein an alle Kinder und Jugendliche und Übungsleiterinnen und Übungsleiter in allen Abteilungen ein kleines Weihnachtspresent.

Auch möchte sich der Vorstand des TV Feldrennach bei seinen Mitgliedern, Gönnern und Mitstreitern ganz herzlich für die Treue zum Verein und für die tatkräftige Unterstützung bei der Vereinsarbeit bedanken.

Dabei bietet der Jahreswechsel immer die Möglichkeit für gute Vorsätze und so freuen wir uns über Ihr Interesse an unseren Abteilungen.

Sofern Sie sich für sportliche Fitness und Geselligkeit begeistern, besuchen Sie doch die

- Senioren-Fitness am Montag von 8.45 bis 9.45 Uhr
- Ballsportgruppe am Montag von 19.30 bis 22 Uhr
- Schnürles-Gruppe am Dienstag von 20 bis 22 Uhr
- Frauen – Fitness am Donnerstag von 19.30 bis 20.30 Uhr
- Jedermann am Freitag von 19 bis 21.30 Uhr

in der Turnhalle Feldrennach. Weitere Infos unter www.turnverein-feldrennach.de

Bis dahin wünscht Ihnen allen der Vorstand geruhsame und friedliche Feiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2024.

**Musikverein »Harmonie«
Feldrennach e .V.**



Glühweinfest auf dem Marktplatz in Feldrennach

In diesem Jahr laden wir sie wieder herzlichst zu unserem traditionellen **Glühweinfest** auf dem Marktplatz in Feldrennach ein!

Am **Freitag, den 22. Dezember 2023 ab 17.00 Uhr** wollen wir mit Ihnen einen gemütlichen, vorweihnachtlichen Abend in Feldrennach's Ortsmitte verbringen. Weihnachtslieder dürfen an diesem Abend natürlich auch nicht fehlen! So unterhält sie ab 17.30 Uhr das Schüler- und Jugendorchester, sowie im Anschluss ab 18.30 Uhr das Hauptorchester. Dazu bieten wir Glühwein, Punsch, heiße Wurst von unserem Haus Metzger, leckere Schupfnudeln mit Sauerkraut und frische Waffeln.

Für jeden ist etwas dabei! Wir hoffen, sie sind auch in diesem Jahr wieder unsere Gäste und genießen mit uns eine schöne Vorweihnachtszeit am Marktplatz in Feldrennach. Wir freuen uns!



Motorradfreunde Feldrennach



Wir die Motorradfreunde Feldrennach sagen dankeschön.

Nach dem ersten Jahr, das nach Corona wieder normal und mit allen Aktivitäten für uns Motorradfreunde abließ. So hatten wir unsere Ausfahrten im Frühjahr und im Spätjahr nach Sardinien oder Südtirol, ein Sommergrillfest, eine Weinfestausfahrt, Besuche im Besen oder unsere Stammtische, die regelmäßig am ersten Freitag stattfinden. Im Sommer unser diesjähriges Fest nach der Coronapause, was nun das 40. war seit der ersten Veranstaltung. Auf dem nun neuen Platz beim Sportplatz Feldrennach konnten wir die Besucher dieses Jahr mit zwei super Bands begeistern, was zu einem schönen Erlös führte. So konnten nun, nach Abschluss aller Forderungen doch knapp 4000,00 Euro gespendet werden.

Profitieren konnten die Organisationen Sternensinsel, Kinderkrebshilfe, MehrSi, Björn Steiger und die Bürgerstiftung Straubenhardt.

Wir hoffen, dass wir dies im nächsten Jahr wiederholen können und wünschen Allen Freunden, Gönnern und Unterstützern ein schönes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Langenalb

Musikverein Langenalb www.musikverein-langenalb.de



Haben sie schon alle Weihnachtsgeschenke? Am 11.05.2024 gastiert „Die Innsbrucker Böhmsche“ beim MVL Langenalb. Karten sind bereits jetzt über die Homepage des Musikverein Langenalb online bestellbar. „Die Innsbrucker Böhmsche“ wird auf ihrer 30-jährigen Jubiläumstour ein musikalisches Feuerwerk abbrennen. Und da sind doch Eintrittskarten ein perfektes Geschenk. Und denken sie daran, wenn wir uns auf der Weihnachtsparade am 23.12. sehen, bringen sie mit Rücksicht auf die Umwelt eine eigene Tasse mit. Ihr Musikverein Langenalb wünscht ihnen Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr.



Chorgemeinschaft Langenalb e.V.



Liebe Sängerinnen + Sänger, liebe Freunde + Gönner der Chorgemeinschaft Langenalb.

Ein ereignisreiches Jahr 2023 mit der Aufführung des „Deutschen Requiems“ von Joh. Brahms liegt hinter uns und wir sind alle froh+ glücklich, dass wir dieses anspruchsvolle Konzert an zwei Orten so exzellent gesungen haben. Wir danken noch einmal allen, die an diesem Projekt mitgewirkt und zu dem tollen Erfolg beigetragen haben.



Bildrechte Chorgemeinschaft Langenalb e.v.

Die Verwaltung wünscht Euch allen ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und für das kommende Jahr 2024 alles Gute und Gesundheit Mit diesen Wünschen danken wir vor allem denen, die uns in diesem Jahr unterstützt und die Treue gehalten haben.

Kontakt: Edelgard Augenstein, 1 Vors.Tel.07248/1321
e.g.augenstein@web.de. + www.chorgemeinschaft-langenalb.de

Kleintierzüchterverein C 499 Langenalb e.V.



Weihnachts- und Neujahrsgrüße vom Kleintierzüchterverein

Liebe Züchterinnen und Züchter,
liebe Mitglieder,
liebe Freunde der Kleintierzucht,

das Jahr 2023 neigt sich dem Ende zu und wir laufen großen Schrittes Weihnachten und damit dem Jahresende entgegen.

Rückblickend ist es ein Jahr mit vielen Ereignissen, Ausstellungen, Vereinsfesten und Züchtertreffen. Es ist ein weiteres Jahr, in dem wir wieder Hand in Hand gearbeitet haben und gezeigt haben wie harmonisch, wie schön ein Hobby sein kann, bei dem man den Zusammenhalt und die Hilfsbereitschaft spürt.

Zu Weihnachten wünschen wir Dir und Deiner Familie nur das Allerbeste: Einen funkelnden Tannenbaum und einen reich gedeckten Tisch, strahlende Augen, Lachen, Singen und Geschenke, die begeistern.

Im Namen des Vereins möchten wir Danke sagen: Danke, für die vielen fleißigen Hände, für Ihre Besuche auf unseren Vereinsfesten und für die Spenden.

Frohe Weihnachten und einen guten Start ins Jahr 2024



Obst- und Gartenbauverein Langenalb e.V.



Glühweinfest

Am Freitag den 22.12.2023 ab 18:00 Uhr lädt der Obst und Gartenbauverein zu seinem alljährigen Glühweinfest im Vereinsgelände ein. Für das leibliche Wohl ist mit Bratwurst, Steakweck, Glühwein und Kinderpunsch gesorgt.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein und wünschen allen schöne, ruhige und frohe Weihnachten!



Ottenhausen

SV Ottenhausen 1913
Fußball / Tennis
www.sv-ottenhausen.de



Tennisteams für 2024 gemeldet

Sportwart Martin Künkele und Spielführer Ernesto de Maio haben beim Badischen Tennisverband die Teams für die Saison 2024 gemeldet. Neben den Damen 40, Herren 40, Herren 60+ und Herren 70+ wurde erstmals seit vielen Jahren auch ein Herrenmannschaft gemeldet. Spielführer dieser Herrenmannschaft wird Timo Fretz sein, der sich bereiterklärt hat, die jungen unerfahrenen Spieler unter seine Fittiche zu nehmen. So können die Schnuppermitglieder integriert werden und unsere Jugendliche, die in den Erwachsenenbereich hineinwachsen, können dort Wettkampferfahrung sammeln. Die Vorstandschaft der Tennisabteilung wünscht allen friedliche Weihnachtstage, ein guten Rutsch und ein glückliches neues Jahr.



Abteilungsleiter Roland Heger dankt Timo Fretz für sein großes Engagement.

www.straubenhardt.de

TV Ottenhausen 1897 e.V.
www.tv-ottenhausen.de



Fröhliche Weihnachten

Wir möchten am Jahresende all unseren Mitgliedern, Übungsleitern und den vielen ehrenamtlichen Helfern DANKE sagen für Euer Engagement und Eure Unterstützung!
Es war ein ereignisreiches Jahr - mit vielen unterschiedlichen Herausforderungen und zahlreichen sportlichen Angeboten ...



Wir wünschen Euch Frohe Weihnachten und einen Guten Rutsch ins Neue Jahr und freuen uns auf ein gesundes, sportliches 2024!



Obst- und Gartenbauverein Ottenhausen



Jahresausklang und Weihnachtsstimmung beim Adventssingen

Am letzten Samstag veranstalteten wir unsere traditionelle Weihnachtshocketse. Um 16.00 Uhr konnte man die letzten Sonnenstrahlen sowie das idyllische Fronbergpanorama genießen. Schon bald wurde es dunkel und kühler. Unsere Feuerfässer, Glühwein und heiße Rote sorgten weiterhin für Wärme und tolle Winterstimmung. Schließlich wurden auch ein paar Weihnachtslieder angestimmt und einige Gesangstalente entdeckt.



An dieser Stelle bedanken wir uns bei allen Besuchern, die zum Er-

folg dieser Veranstaltung beigetragen haben. Unser Dank gilt auch den Helfern, ohne die solche Events nicht durchführbar wären.

Euch allen wünschen wir eine besinnliche und gesegnete Weihnachtszeit sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Volles Haus bei der Weihnachtsfeier 2023.

Pfinzweiler

Gesangverein »Eintracht«
Pfinzweiler



Weihnachtsgrüße

Liebe Mitglieder,
herzlichen Dank für eure unermüdliche Unterstützung und eure wertvolle Mitarbeit! Eure Begeisterung und eure Hingabe machen unseren Verein zu dem, was er ist. Ohne euch wären all die großartigen Projekte und Momente nicht möglich gewesen!

Wir wünschen Euch eine wunderschöne Weihnachtszeit, erfüllt von Freude, Harmonie und Geborgenheit. Möge das kommende Jahr ebenso reich an Chancen und positiven Erlebnissen sein wie das vergangene. Wir freuen uns auf all das, was vor uns liegt, und sind dankbar, Euch an unserer Seite zu wissen. Ebenso möchten wir unseren Helfern, Kuchenbäckern und Sponsoren danken! Ohne Euch wären unsere Veranstaltungen und Feste nicht möglich gewesen!

Eure Vorstandschaft

Eckart Wacker, Nicole Hennefarth, Katrin Bay

VfB Pfinzweiler
www.vfb-pfinzweiler.de



Besinnliche Vereinsweihnachtsfeier mit buntem Programm

Der VfB feierte am 16.12. mit den Mitgliedern aller Vereinsabteilungen, Zuschauern, Freunden und Gönnern seine traditionelle Weihnachtsfeier. Nach der Eröffnung und einem Jahresrückblick durch Benjamin Voigt und Simon Fischer eröffnete die Kindertanzgruppe „VfB Tanzmäuse“ den Abend programmtechnisch und sorgte für großen Applaus in der vollbesetzten Mehrzweckhalle. Im Anschluss genossen die Anwesenden das gemeinsame Essen, mit dem sich der Verein für die vielfältige Unterstützung im Jahr 2023 bedankte. An dieser Stelle auch nochmals herzlichen Dank an das Clubhaus-Team, Partyservice Otto Greul aus Neusatz und die Bäckerei Fricke-Bäck, die ein vielfältiges Buffet aus Gulasch, Braten und vegetarischer Quiche boten. Im Laufe des Abends entwickelte sich eine harmonische Weihnachtsfeier, die durch Programmpunkte der Aktivität, einen Rückblick von Trainer Licina, Geschenkübergaben an Spieler, Funktionsteam und die Vereinsführung einen festlichen Rahmen fand und in den frühen Morgenstunden endete.

Traditionelles Glühweinfest zum Jahresabschluss 2023

Am 23.12. ist es wieder soweit, der VfB Pfinzweiler lädt zum alljährlichen „Glühweinfest uff d'r Pfinz“ in den GOLLMER & HUMMEL Sportpark. Es gibt wie immer Bratwurst, Currywurst und Pommes aus der Grillhütte. Auch für Glühwein, Kinderpunsch und Bier ist wie immer gesorgt. Für die jüngeren Gäste wird ein besonderer Gast erwartet, der vielleicht das ein oder andere mitbringt.

Der VfB freut sich ab 18:00 Uhr auf ein paar entspannte Stunden mit Euch, um das Jahr 2023 in geselliger Atmosphäre und bei weihnachtlichem Ambiente ausklingen zu lassen.

TRADITIONELLES GLÜHWEINFEST
IM GOLLMER & HUMMEL SPORTPARK

GESELLIGE STUNDEN
VOR WEIHNACHTEN

- BRATWURST
- CURRYWURST
- POMMES
- GLÜHWEIN
- PUNSCH
- BIER

und vieles mehr

WEIHNACHTSMUSIK
ÜBERRASCHUNGSGAST

SAMSTAG, 23.12.2023 | 18:00 UHR

VfB PFINZWEILER | AMSELWEG 27 | 75334 STRAUBENHARDT | TEL.: 07082 - 3677 | EMAIL: INFO@VFB-PFINZWEILER.DE | WWW.VFB-PFINZWEILER.DE

VfB sagt Danke und wünscht Frohe Weihnachten

Nach einem erneut ereignisreichen und arbeitsintensiven Jahr möchte sich der VfB Pfinzweiler bereits heute bei der „VfB Familie“ für die Unterstützung bedanken. Egal ob bei Arbeitseinsätzen, Vereinsaktivitäten oder durch Spenden, auf seine Mitglieder und Sponsoren konnte sich der Verein stets verlassen.

Die Vereinsverantwortlichen wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren eine entspannte Vorweihnachtszeit, besinnliche Feiertage im Kreis der Familie und einen guten Start in das neue Jahr. Dies beginnt am **13.01.2024** mit der Christbaum-Sammlung der Jugendfußballer.

Redaktionsschluss
Dienstag 12:00 Uhr

Schwann

Schützengilde Schwann



Wettkampf Luftgewehr Kreisliga B am 16.11.2023 in Schwann

SGi Schwann II - SSV Bad Herrenalb I - SGI Aichelberg IV 1445 : 1492 : 1432

Im Rückkampf gegen die Top-Teams Aichelberg und Herrenalb konnte sich die Luftgewehr-Reserve diesmal zumindest gegen Aichelberg durchsetzen, gegenüber Herrenalb war erneut leider nichts zu holen. Marie Kraus bestätigte ihre aktuelle Top-Form mit starken 381 Ringen, Max Stamm wuchs ebenfalls über sich hinaus und verbuchte 364 Ringe. Norik Oelsner zog als dritter Schütze mit 353 Ringen ebenso in die Wertung ein, wie Ken Schienbein mit 347 Ringen. Pablo Weiß kam ebenfalls auf 347 Ringe, aufgrund der weniger erzielten 10er-Wertungen wurde sein Ergebnis aber nicht in die Wertung einbezogen. Somit gelang die Revanche gegen den Tabellendritten Aichelberg IV, gegenüber Meisterschaftsfavorit Bad Herrenalb war der Abstand am Ende aber leider erneut zu groß.

Wettkampf Luftgewehr Kreisliga A am 15.12.2023 in Wildbad

SV Wildbad I - SGI Schwann I 1491 : 1480

Zu Gast beim starken Verfolger aus Wildbad musste die Luftgewehr-Erste die erste Niederlage hinnehmen. Viktoria Mitrofanova zog im Duell mit SVW-Topschütze Bente den Kürzeren, führte ihr Team aber mit 378 Ringen an. Fabien Kirchenbauer folgte mit 377 Ringen knapp dahinter und auch Max Kraus zeigte mit 374 Ringen eine stabile Leistung. Michael Heller erwischte keinen optimalen Wettkampf und vervollständigte das Ergebnis mit 351 Ringen. Die Resultate von Vassili Mitrofanov (351 Ringe, aufgrund weniger 10er gegenüber Heller) und Emel Berdan (339 Ringe) wurden bei diesem Wettkampf leider nicht für das Gesamtergebnis gewertet.

Schützengilde Schwann wünscht Frohe Weihnachten

Die Schützengilde Schwann bedankt sich an dieser Stelle für die Unterstützung im vergangenen Jahr. Die Verantwortlichen wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren des Vereins ein frohes Weihnachtsfest und einen entspannten Start in das Jahr 2024. Die SGI freut sich darauf, dass man sich schnellstmöglich im Schützenhaus in Schwann wiedersieht, womöglich bereits beim "Traditionellen Dreikönigsschießen" am 06.01.2024. Von 10 bis 16 Uhr freut sich der Verein auf zahlreiche Teilnehmer*innen.

Interessantes

Motorradfreunde Feldrennach unterstützen Bürgerstiftung Straubenhardt

Große Freude herrschte beim Vorsitzenden der Bürgerstiftung für eine Spende in Höhe von EUR 1.000 von den Motorradfreunden Feldrennach. Wir bedanken uns vielmals für diesen Betrag. Die Motorradfreunde unterstützen jedes Jahr mildtätige Institutionen mit den verbliebenen Einnahmen ihres Sommerfestes.

Die Bürgerstiftung hat sich für das kommende Jahr zum Ziel gesetzt Projekte die im Straubenhardter Haushalt gestrichen wurden, nach Möglichkeit zu verwirklichen. Daher sind wir auf Ihre Spenden angewiesen. Aktuell werden 2 Projekte für den Waldkindergarten und den Kindergarten Langenalb mit einem Gesamtvolumen von € 25.000 auf Machbarkeit geprüft.

Weitere Infos unter www.Straubenhardt.de/buergerstiftung/



Thomas Stängle, Michael Rentschler, Jörg Wegener, Joachim Scheffler, Sascha Rupic

Druckhaus Müller

Sehr geehrte Abonnenten und Leser,

wir teilen mit, dass Ihre **ABO-Gebühren für das 1. Halbjahr in Höhe von 18,00 € am 19.01.2024 abgebucht werden.**

Bitte stellen Sie sicher, dass uns Ihre verbindliche Bankverbindung vorliegt, da es sonst zu unnötigen Rückbuchungen, für Sie mit Kosten bis zu 6,- €, kommen kann.

Sollte es zu fehlerhaften Abbuchungen kommen, verzichten Sie bitte auf die Rückgabe der Lastschrift und kontaktieren Sie uns. Wir werden diese dann sofort zurück überweisen.

Bei Überweisungen Ihrerseits bitte auf folgendes Konto überweisen:

IBAN: DE50 6619 0000 0004 7103 04

BIC: GENODE61KA1 | Volksbank pur eG

> Bitte immer Name + Straße angeben!!!

Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

Bahnhofstraße 15 · 75305 Neuenbürg · Telefon 07082 94500
info@druckhausmueller.de · www.druckhausmueller.de

Fernseh-, Kabel-, SAT-Kundendienst aller Fabrikate, schnell und preiswert - Meisterservice -

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 07231/9195-0
www.tronser-elektro.de

Leise kam das Leid zu Dir, trat an Deine Seite,
schaute still und ernst Dich an, blickte dann ins Weite.
Leise nahm es Deine Hand, ist mit Dir geschritten,
ließ Dich niemals wieder los, Du hast viel gelitten.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meiner Mutter, Schwiegermutter
und Oma



Ursula Bischoff geb. Zeeb

* 28.5.1948 † 12.12.2023

In stiller Trauer:
Tino und Beate Bischoff
Julia und Julian
Cora
sowie alle Angehörigen

Danke

- An die Sozialstation Straubenhardt/Keltern für die liebevolle Betreuung
- An die Ärzte-Gemeinschaftspraxis in Straubenhardt-Schwann
- An die Palliativ-Station vom Siloah Krankenhaus Pforzheim
- An das Bestattungsinstitut Neuweiler Straubenhardt
- An alle, die sie auf ihrem Lebensweg begleitet und geschätzt haben.

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet nach ihrem Wunsch im engsten Familien-
kreis statt.

Herzlichen Dank sagen wir allen, die gemeinsam mit uns von

Lydia Weber geb. Rometsch

* 20.8.1936 † 2.12.2023

Abschied genommen haben und ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle
Weise ausgedrückt haben.

Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Oliver Elsässer für seine tröstenden Worte
- Organistin Bärbel Schulz für die musikalische Untermalung der Trauerfeier
- Dem Pflegepersonal des „Seniorenzentrums Sonneninsel“ Dobel,
für die liebevolle Pflege
- Dem Team der „Sozialen Dienste“ Straubenhardt/Keltern,
für die jahrelange Betreuung
- Dem Bestattungsinstitut Rudi Neuweiler, für die kompetente Beratung und
Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen:
Deine Patenkinder: Ilse, Albrecht,
Werner, Christina
Edelgard Augenstein
Jutta Faass

Langenalb, im Dezember 2023

Danksagung

Herzlichen Dank allen, die mit uns Abschied genommen haben
von unserer lieben Mutter

Ingeburg Renschler

und uns auf vielfältige Weise ihre Anteilnahme zum Ausdruck brachten

im Namen aller Angehörigen

Monika, Karin und Steffen

Straubenhardt, im Dezember 2023

WEINGUT

BAUR



Wein des Monats Dezember

RIVANER 2022

trocken

leckere, fruchtige Note mit
wenig Säure

6 Flaschen 0,75l für 30,00 €



Bestellungen bitte telefonisch unter 07236.93 55 14,
0151.61 24 84 45 oder 0151.19 18 72 83

Weingut BAUR · Siemensstraße 22 · 75210 Kelttern
www.weingutbaur.de · Hauslieferung möglich

Druckhaus Müller

Sehr geehrte Abonentinnen und Abonnenten,
bitte beachten Sie, dass ab 2024 die Abogebühren
des Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt
halbjährlich am 19. Januar und am 19. Juli mit
jeweils 18,00 € eingezogen werden.

Bahnhofstraße 15 · 75305 Neuenbürg · Telefon 07082 94500
info@druckhausmueller.de · www.druckhausmueller.de

GLORIA®

**Feuerlöscher
Rauchmelder**

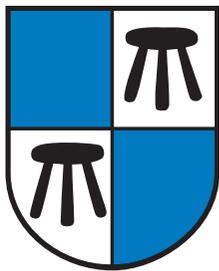
Beratung * Verkauf * Wartung

Hans Bambach

Kreuzstraße 64 * 75217 Birkenfeld

Tel. (0 72 31) 48 08 20 * mobil (0170) 8 05 58 76





STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

Herausgeber: Gemeinde Straubenhardt · Verantwortlich für die Veröffentlichungen im amtlichen Teil: Bürgermeister H. Viehweg
75334 Straubenhardt · Tel (07082) 948616 · Fax (07082) 948641 · E-Mail: info@straubenhardt.de · Druck und Verlag:
Druckhaus Müller GmbH · Achim Müller · Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg · Tel (07082) 94500 · Fax (07082) 945033
E-Mail: gemeindeblatt.straubenhardt@druckhausmueller.de

Abo-Auftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt

zum jährlichen Bezugspreis von 36,00 € (Print oder Digital) **Print-Abo** **Online-Abo**

zum jährlichen Bezugspreis von 52,00 € (Kombi-Abo) **Kombi-Abo (Print + Digital)**

Ich bin bereits Abo-Kunde

Vor- und Zuname

Straße

PLZ und Ort mit Teilort

Telefon und **E-Mail (für Online-Abo zwingend notwendig)**

Druckhaus Müller GmbH, Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Gläubiger-Identifikationsnummer DE51DHM00000219144

SEPA-Lastschriftmandat Ich ermächtige die Druckhaus Müller GmbH, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von der Druckhaus Müller GmbH auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Datenschutzerklärung: Die personenbezogenen Daten werden von der Firma Druckhaus Müller GmbH ausschließlich zur Abwicklung des zwischen den Parteien abgeschlossenen Vertrags verwendet, etwa zu Abrechnungszwecken.

Vorname und Name (Kontoinhaber)

Kreditinstitut (Name und BIC)

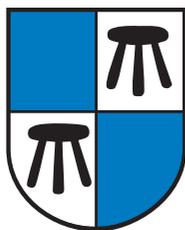
DE ____ | ____ | ____ | ____ | ____ | ____
IBAN

Datum, Ort und Unterschrift

**Rückschein an den Verlag
per Mail, Fax oder Post**

Druckhaus Müller
MEDIEN · **WIRKSAM** · GESTALTEN

Druckhaus Müller GmbH
Bahnhofstr. 42-44 | 75305 Neuenbürg
Tel. 07082 9450-0 | Fax 07082 9450-33
info@druckhausmueller.de | www.druckhausmueller.de



STRAUBENHARDT

Conweiler · Feldrennach · Langenalb · Ottenhausen · Pfinzweiler · Schwann

Amts- und Mitteilungsblatt

MEDIADATEN ab 1.1.2023

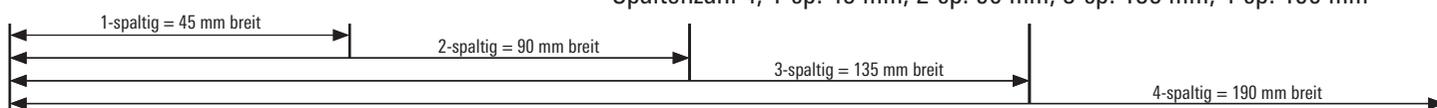
Erscheinungsweise: _____ wöchentlich, donnerstags
Auflage: _____ 3.100 Exemplare
Haushalte: _____ ca. 4.500, ca. 11.000 Einwohner

ABONNEMENTPREISE

Bezugspreis pro Jahr (Papier oder E-Paper): _____ 36,00 Euro (inkl. 7 % MwSt.) | 12 Monate
Kombipreis pro Jahr: _____ 52,00 Euro (inkl. 7 % MwSt.) | 12 Monate
zuzüglich Rechnungsgebühr: _____ 10,00 Euro
zusätzliche Postversandkosten: _____ 98,40 Euro / Jahr

ANZEIGENPREISE

Satzspiegel: _____ Höhe 275 mm, Breite 190 mm
Spaltenzahl 4, 1-sp. 45 mm, 2-sp. 90 mm, 3-sp. 135 mm, 4-sp. 190 mm



Grundpreis S/W je mm 1-, 2-, 3-, 4-spaltig: _____ Euro 0,42 / 0,84 / 1,26 / 1,68
Grundpreis Farbe je mm 1-, 2-, 3-, 4-spaltig: _____ Euro 0,54 / 1,08 / 1,62 / 2,16
Seitenpreis S/W (190 x 275 mm) _____ Euro 430,00 (nur bei Direktschaltung)
Seitenpreis Farbe (190 x 275 mm) _____ Euro 530,00 (nur bei Direktschaltung)
Kleinanzeigen: _____ Mindestpreis 25,20 Euro zzgl. MwSt. (2-sp. 30 mm hoch)
Korrekturabzug: _____ 1. Korrekturabzug kostenlos, ab dem 2. Korrekturabzug 10,00 Euro
Chiffregebühr: _____ 8,00 Euro
AE-Rabatte für Agenturen (ausgen. Beilagen): _____ 15% (wird nur bei druckfertig gelieferten Daten gewährt)
Rabatte: _____
5 - 9 Anzeigen 5%
10 - 20 Anzeigen 10%
21 - 40 Anzeigen 15%
alle Ausgaben 20%

Laufzeit jeweils 52 Wochen,
Rabatte werden nur mit Abschlussvertrag gewährt.

Platzierungswünsche: _____ Werden nach Möglichkeit berücksichtigt, verbindlich sind sie nur dann,
wenn sie dem Inserenten bestätigt wurden.

Anzeigenschluss: _____ dienstags 12.00 Uhr
Bitte beachten: Bei einem Feiertag in der Woche kann sich der
Anzeigenschluss verschieben!

Reklamationen: _____ Können nur innerhalb von 3 Tagen nach Rechnungserhalt erfolgen.

Beilagen: _____ Din A4 bis 20 g pro 1.000 Ex. 85,00 Euro
andere Beilagen auf Anfrage

Druckhaus Müller
MEDIEN **WIRKSAM** GESTALTEN GMBH

DRUCKHAUS MÜLLER GMBH

BAHNHOFSTRASSE 42-44 | 75305 NEUENBÜRG

TEL. 07082 9450-0 | FAX 07082 945033

anzeigen-str@druckhausmueller.de | www.druckhausmueller.de

Udo Hölscher

- Öl- und Gasfeuerung
- Kundendienst
- Solaranlagen
- Notdienst

Marktstraße 7 • 75305 Neuenbürg
 Telefon: 0 70 82 / 41 53 31
 Mobil: 0170 / 3 22 20 39
 E-Mail: info@hoe-heizung.de

Druckhaus Müller
 Bahnhofstraße 42-44 · 75305 Neuenbürg
 info@druckhausmueller.de · www.druckhausmueller.de

Ihr zuverlässiger Print-Partner
 vor Ort in Straubenhardt

- Imagebroschüren
- Kataloge & Prospekte
- Privatdrucksachen
- Vereinsmagazine
- Werbesendungen

Die komplette Fußgesundheits bietet Ihnen **Bernd Hörndl** in Birkenfeld

Ihr Fachmann für:

- Diabetiker- + Rheumatiker-Versorgung
- Elektronische Fußdruckmessungen
- CNC-gestützte Einlagenfertigung
- orth. Maßschuhe
- Bandagen
- Bequemschuhe f. lose Einlagen
- Kompressionsstrümpfe
- Orth. Schuhzurichtungen



Hörndl
 ORTHOPÄDIE
 SCHUHTECHNIK

Baumgartenstr. 34
 75217 Birkenfeld
 Tel. 07231/ 48 52 36
 Fax 07231/ 48 53 98



DeCaro **SANITÄR** **HEIZUNG** **SOLAR**
 Haustechnik

Mobil: 0172-6007501
 Tel.: (07082)92 53 97
 Fax: (07082) 92 97 85



Schleifmühlweg 11 · 75305 Neuenbürg
 Mail: decaro-haustechnik@t-online.de
 Web: www.decaro-haustechnik.de

Wasch- und Kühlgeräte-Kundendienst
 aller Fabrikate, schnell und preiswert
 - **Meisterservice** -

TRONSER

Pforzheim, Durlacher Str. 2, Telefon 07231/9195-0
 www.tronser-elektro.de

2-Zimmer EG-Wohnung
 78 m², Küchenzeile, Bad und Stellplatz
 in Conweiler zu vermieten.

Tel. 07082 / 60201

ALTES
 GESTALTEN
 NEUES
 ERHALTEN



FAPUCCIO
 M A L E R B E T R I E B

Die Leistungen im Überblick, das können wir für Sie tun:

- ✓ Innenraumgestaltung
- ✓ Fassadenanstriche
- ✓ Tapezierarbeiten
- ✓ Lackierarbeiten
- ✓ Renovierungsarbeiten
- ✓ Farbkonzepte
- ✓ Maltechniken
- ✓ Altbauanierung

75334 Straubenhardt | Langenalber Straße 97
 Tel. 07231 1821 570 | Mobil 0176 20997 054
 Email info@fapuccio.de | www.fapuccio.de

**Das Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt
 macht eine Winterpause.**

Die letzte Ausgabe in diesem Jahr erscheint
am Freitag, 22. Dezember.

Die erste Ausgabe in 2024 erscheint
am Freitag, 12. Januar.

Sehr geehrte Leserinnen und Leser, verehrte Abonnenten,
 sollten Sie eine Frage in Bezug auf das Gemeindeblatt haben, beachten Sie bitte unsere Geschäftszeiten:

Montag - Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
und	13.00 - 16.00 Uhr
Freitag	8.00 - 13.00 Uhr

Freitags nach 13.00 Uhr eingehende Anfragen können erst am nächsten darauffolgenden Werktag bearbeitet werden. Wir bitten um Beachtung!

Druckhaus Müller GMBH
 MEDIEN **WIRKSAM** GESTALTEN

Verlag Amts- und Mitteilungsblatt Straubenhardt
 Bahnhofstraße 42-44, 75305 Neuenbürg, Telefon 0 70 82 / 94 50-0



B & M
 Elektrotechnik

Ihr Elektro-Meisterbetrieb in Ihrer Nähe!

Beratung · Planung · Ausführung

.....

Elektroinstallationen
 Netzwerktechnik - Alarmtechnik
 Loxone Smart Home - Sat-Anlagen

Jens Bierkamp · Buckelstraße 8/1 · 75334 Straubenhardt
 Fon 070 82-4 28 90 88 · Fax 070 82-4 28 90 89
 info@b-m-elektrotechnik.de · www.b-m-elektrotechnik.de

DANKE!



Nach 64 Jahren schließt unser Betrieb, welcher durch meinen Vater Hugo Förchler gegründet wurde, **zum 22. Dezember 2023.**

Wir möchten uns auf diesem Wege bei unseren langjährigen Kunden in den wohlverdienten Ruhestand verabschieden und uns für Ihre **Treue** und das entgegengebrachte **Vertrauen** bedanken.

Wir wünschen Ihnen ein **besinnliches Weihnachtsfest** und für Ihre Zukunft **alles Gute.**

Hans-Peter und Manuela Förchler, Andreas Fix, Andrea Assfahl und Ingeborg Förchler

Bald ist Silvester



Gerade noch rechtzeitig für die Festtage und zum Jahreswechsel ist unser erster Jahrgangssekt Pinot Rosé brut im Weinkeller eingetroffen.

Kommen Sie gerne am Samstag von 10:00 bis 14:00 Uhr bei uns vorbei und verkosten den Sekt sowie unsere anderen Weine.



Weingut BAUR – Siemensstraße 22 – 75210 Kelttern
www.weingutbaur.de – 0151.19187283

RABATTAKTION

PYROLASE
28. - 30.12.23
**FEUERWERKS
VERKAUF**

NUR BEI **Getränke
LUZ**
Whisper T. Pfeifferkorn

DONNERSTAG, 28. DEZ
20% SPAREN

FREITAG, 29. DEZ
10% SPAREN

PROFIPRODUKTE VON
BLACKBOX, LESLI
UND STARTRADE

GETRÄNKE LUZ,
DIETLINGEN

JETZT VORBESTELLEN
IM ONLINESHOP UNTER
WWW.PYROLASE.DE

Die Gemeinde Marxzell mit rund 5.000 Einwohner, im Landkreis Karlsruhe, sucht **zum nächstmöglichen Zeitpunkt** eine



Fachbereichsleitung (m/w/d) in Vollzeit für den Fachbereich Bürgerservice und Zentrale Dienste

Näheres zu dem Stellenprofil und den Anforderungen finden Sie auf unserer Webseite unter www.marzzell.de; unter der Rubrik Rathaus & Politik → Ausschreibungen.

Schwerbehinderte und Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung bevorzugt eingestellt.

Sie suchen eine spannende, berufliche/persönliche Herausforderung und sind eine motivierte und engagierte Persönlichkeit?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum **15. Januar 2024** an die Gemeindeverwaltung Marxzell, Karlsruher Straße 2, 76359 Marxzell oder gerne als PDF-Datei per E-Mail an dorothe.gross@marzzell.de. **Personalauswahlgespräche finden voraussichtlich am Montag, 22.01.2024 statt.**

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne Bürgermeisterin Sabrina Eisele, Telefon 07248 9147-11 oder die stellvertretende Fachbereichsleitung, Svea Fenske, Telefon 07248 9147-21.

www.stelleninserate.de



AUGENZENTRUM PFORZHEIM

LASIK | OP Zentrum | Praxis
PFORZHEIM MÜHLACKER NEUBÜRG

Arztwechsel und Umzug ab Januar am Standort Neuenbürg

Sie finden uns ab Januar 2024 in der Erwin-Herbstreith-Straße 5 in 75305 Neuenbürg



Liebe Patientinnen und Patienten,
ich werde das Augenzentrum Pforzheim zum 31.12.2023 verlassen. Ich freue mich auf die kommende Zeit in meinem Ruhestand. Ich möchte Sie bitten, meiner Nachfolgerin Frau Dr. Carolin Müller, auch weiterhin die Treue zu halten.

Für Ihr entgegengebrachtes Vertrauen bedanke ich mich ganz herzlich und wünsche Ihnen alles Gute.

Ihr Dr. Andreas Dittrich



Liebe Patientinnen und Patienten,
ich freue mich Sie ab 1.01.2024 als leitende Ärztin am Standort Neuenbürg betreuen zu können.

Ich hoffe, Sie werden sich in Zukunft bei mir ebenso gut aufgehoben fühlen wie bisher. Mein Ziel ist es auch weiterhin, dass wir gemeinsam die optimale Behandlung für Sie finden.

Ich freue mich sehr darauf, diesen Weg mit Ihnen gemeinsam zu gehen!

Ihre Dr. Carolin Müller

www.augenzentrum-pforzheim.de



Für unsere liebe, kleine Malteserhündin suchen wir, unter der Woche eine liebevolle Betreuung.

Über Interesse freuen wir uns sehr.

TEL. 0175 36 23 976

Wohnungs + Haushaltsauflösung am 22.12.2023

Straubenhardt Schwann von 14-17 Uhr
Hauptstraße 145-A / 0178-5541584



Kieferorthopädische Praxis
Dr. Bettina Wilke

Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Für Dein schönstes Lächeln



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir in Voll- oder Teilzeit (m/w/d)

Zahnarthelferin



Pforzheimer Straße 37 | 76337 Waldbronn
Tel: 07243 63570 | Fax: 07243 63580
praxis@schoenstes-laecheln.de
www.schoenstes-laecheln.de

Gemeinde 
Birkenfeld

Birkenfeld hat einiges zu bieten. Industrie und Gewerbe entwickeln sich dynamisch. 10.500 Menschen leben hier und es werden täglich mehr. Die Aufgaben der Gemeindeverwaltung wachsen.

Wir freuen uns auf neue Impulse für ein motiviertes Team!

Für unsere Gemeindeverwaltung suchen wir aktuell:

- **Stellvertretende Leitung der Finanzverwaltung (wmd)**
- **Teamassistent für das Bauamt (wmd)**
- **Sachbearbeiter (wmd) für das Baurechtsamt**

Bitte schicken Sie Ihre Bewerbung an:
bewerbungen@birkenfeld-enzkreis.de
oder schriftlich an die Gemeindeverwaltung,
Personalamt. Ausführliche Infos finden Sie auf
unserer Homepage www.birkenfeld-enzkreis.de
(QR Code)

Gemeinde Birkenfeld Marktplatz 6 75217 Birkenfeld





**Alles für Ihr
Weihnachtsfest**
... vor allem die
wichtigste Zutat:
Liebe



Getsch

75196 Remchingen-Wilferdingen
Raiffeisenstr. 10

75334 Straubenhardt-Conweiler
Max-Planck-Str. 10-12

75334 Straubenhardt-Feldrennach
Dieselstr. 4

info@edeka-getsch.de



**Wir wünschen
all unseren Kunden
ein gesegnetes
Weihnachtsfest
und ein wunderbares
neues Jahr 2024!**

**Wir sind für
Sie da!**

Wir ♥ Lebensmittel.

Herausgeber: Evelyne Getsch e. K., Raiffeisenstraße 10, 75196 Remchingen-Wilferdingen

